DIGITALES ARCHIV

ZBW – Leibniz-Informationszentrum Wirtschaft
ZBW – Leibniz Information Centre for Economics

Periodical Part

IKT-Einsatz in Haushalten / hrsg. von Statistik Austria ; 2017

Provided in Cooperation with:
Statistik Austria, Wien

Reference: IKT-Einsatz in Haushalten / hrsg. von Statistik Austria ; 2017 (2018). http://www.statistik.at/wcm/idc/idcplg?IdcService=GET_NATIVE_FILE&RevisionSelectionMethod=LatestReleased&dDocName=116537.

This Version is available at:
http://hdl.handle.net/11159/6090

Kontakt/Contact
ZBW – Leibniz-Informationszentrum Wirtschaft/Leibniz Information Centre for Economics
Düsternbrooker Weg 120
24105 Kiel (Germany)
E-Mail: *rights[at]zbw.eu*
https://www.zbw.eu/econis-archiv/

Standard-Nutzungsbedingungen:
Dieses Dokument darf zu eigenen wissenschaftlichen Zwecken und zum Privatgebrauch gespeichert und kopiert werden. Sie dürfen dieses Dokument nicht für öffentliche oder kommerzielle Zwecke vervielfältigen, öffentlich ausstellen, aufführen, vertreiben oder anderweitig nutzen. Sofern für das Dokument eine Open-Content-Lizenz verwendet wurde, so gelten abweichend von diesen Nutzungsbedingungen die in der Lizenz gewährten Nutzungsrechte.

https://zbw.eu/econis-archiv/termsofuse

Terms of use:
This document may be saved and copied for your personal and scholarly purposes. You are not to copy it for public or commercial purposes, to exhibit the document in public, to perform, distribute or otherwise use the document in public. If the document is made available under a Creative Commons Licence you may exercise further usage rights as specified in the licence.

ZBW Leibniz-Informationszentrum Wirtschaft
Leibniz Information Centre for Economics

Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft

IKT-EINSATZ IN HAUSHALTEN

Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien in Haushalten 2017

Herausgegeben von STATISTIK AUSTRIA

STATISTIK AUSTRIA
Die Informationsmanager

Wien 2018

Auskünfte

Für schriftliche oder telefonische Anfragen steht Ihnen in der Statistik Austria der Allgemeine Auskunftsdienst unter der Adresse

Guglgasse 13
1110 Wien
Tel.: +43 (1) 711 28-7070
e-mail: info@statistik.gv.at
Fax: +43 (1) 715 68 28

zur Verfügung.

Herausgeber und Hersteller

STATISTIK AUSTRIA
Bundesanstalt Statistik Österreich
1110 Wien
Guglgasse 13

Für den Inhalt verantwortlich

Mag. Nina Djahangiri
Tel.: +43 (1) 711 28-7522
e-mail: nina.djahangiri@statistik.gv.at

Dipl.-Ing. Mag. Marlene Weinauer
Tel.: +43 (1) 711 28-7528
e-mail: marlene.weinauer@statistik.gv.at

Gerald Haßl
Tel.: +43 (1) 711 28-8035
e-mail: gerald.hassl@statistik.gv.at

Umschlagfoto

iofoto©www.fotolia.de

Kommissionsverlag

Verlag Österreich GmbH
1010 Wien
Bäckerstraße 1
Tel.: +43 (1) 610 77-0
e-mail: order@verlagoesterreich.at

ISBN 978-3-903106-78-9

Das Produkt und die darin enthaltenen Daten sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind der Bundesanstalt Statistik Österreich (STATISTIK AUSTRIA) vorbehalten. Bei richtiger Wiedergabe und mit korrekter Quellenangabe „STATISTIK AUSTRIA“ ist es gestattet, die Inhalte zu vervielfältigen, verbreiten, öffentlich zugänglich zu machen und sie zu bearbeiten. Bei auszugsweiser Verwendung, Darstellung von Teilen oder sonstiger Veränderung von Dateninhalten wie Tabellen, Grafiken oder Texten ist an geeigneter Stelle ein Hinweis anzubringen, dass die verwendeten Inhalte bearbeitet wurden.

Die Bundesanstalt Statistik Österreich sowie alle Mitwirkenden an der Publikation haben deren Inhalte sorgfältig recherchiert und erstellt. Fehler können dennoch nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Die Genannten übernehmen daher keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte, insbesondere übernehmen sie keinerlei Haftung für eventuelle unmittelbare oder mittelbare Schäden, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der angebotenen Inhalte entstehen. Korrekturhinweise senden Sie bitte an die Redaktion.

© STATISTIK AUSTRIA

Artikelnummer: 20-2020-17

Verkaufspreis: € 23,00 (inkl. CD-ROM)

Wien 2018

Vorwort

Die vorliegende Publikation enthält eine Darstellung der Ergebnisse der Erhebung über den Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in Haushalten und bei Personen 2017.

Es wurden Basisdaten über die Ausstattung der Haushalte mit Internetzugang und Breitbandverbindung sowie über die Nutzung von Internet auf Personenebene erhoben. Weiters enthält die Publikation Daten zu den Zwecken der Internetnutzung, zu den Online-Shoppern und den beliebtesten Produkten, die im Internet gekauft wurden. Gemäß der Mitteilung „Digitale Agenda für Europa“ der Europäischen Kommission und dem für die Erhebung 2017 gültigen Benchmarking-Framework „Monitoring the Digital Economy & Society 2016-2021“ war in der Erhebung 2017 kein eigenes Schwerpunktthema vorgesehen, sondern vertiefende Fragen zum Thema Online-Shopping wurden inkludiert. Die Haushaltsdaten sind nach der Haushaltsgröße, die Personendaten nach Alter, Geschlecht, Ausbildungsniveau und Lebensunterhalt gegliedert.

Die in der Publikation dargestellten Daten sind die Ergebnisse der Europäischen Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten und bei Personen 2017, die von Statistik Austria mit einem europaweit einheitlichen Fragenprogramm, standardisierten Definitionen und einer einheitlichen Methodik in Form einer Stichprobenerhebung basierend auf einer für Österreich verpflichtenden EU-Rechtsgrundlage durchgeführt wurde.

Dr. Konrad Pesendorfer
Fachstatistischer Generaldirektor der STATISTIK AUSTRIA

Wien, im März 2018

Inhaltsverzeichnis

Zusammenfassung **11**

Summary **12**

1 Einleitung **15**

2 Methodik **16**

2.1 Erhebungseinheit und -masse 16

2.2 Stichprobe 16

2.3 Erhebungsphase, Berichtszeitraum 16

2.4 Erhebungstechniken 16

2.5 Rücklauf 17

2.6 Imputationen und Hochrechnung 17

2.6.1 Imputationen von Item-Non Response 17

2.6.2 Gewichtung und Hochrechnung 17

2.6.3 Gliederung der Tabellen 18

3 Ergebnisse der IKT-Erhebung in Haushalten 2017 ..... **19**

3.1 Ausstattung der Haushalte mit IKT 19

3.1.1 Haushalte mit Computer 19

3.1.2 Haushalte mit Internetzugang 19

3.1.3 Haushalte ohne Internetzugang 20

3.2 Internetnutzung von Personen 20

3.2.1 Zwecke der Internetnutzung 21

3.2.2 Telefonieren über Internet 22

3.2.3 Politische Statements im Internet und Teilnahme an Online-Konsultationen 23

3.3 Online-Shopping 23

3.3.1 Downloads 24

3.3.2 Grenzüberschreitender Handel 25

3.3.3 Probleme 26

4 Glossar **29**

Tabellenteil **31**

Anhang **69**

Grafiken

Grafik 1 Haushalte mit Computer- und Internetzugang 2002 bis 2017 20
Grafik 2 Zwecke der Internetnutzung 2017 nach Geschlecht 21
Grafik 3 Telefonieren über Internet 2017 nach Geschlecht 23
Grafik 4 Online-Shopperinnen und -Shopper 2007 bis 2017 24
Grafik 5 Online Shopping 2017 - gekaufte Produkte nach Geschlecht 25

Übersichtstabellen

Übersicht 1 Schwerpunktthemen 2009 bis 2014 16
Übersicht 2 Gründe, warum Haushalte 2017 keinen Internetzugang hatten 20
Übersicht 3 Online-Shopperinnen und -Shopper haben folgende über Internet gekaufte Waren oder Dienstleistungen aus dem Internet heruntergeladen oder über Websites oder Apps bezogen, anstatt sie auf herkömmlichen Wegen geliefert zu bekommen, 2017 ..25
Übersicht 4 Arten von Waren oder Dienstleistungen, die in den letzten zwölf Monaten über Websites oder Apps von Verkäufern aus dem Ausland gekauft wurden, 2017 26

Inhaltsverzeichnis des Tabellenteiles

Ergebnisse 2017 auf Haushaltsebene

A.01 Haushalte mit Computer 2017 35
A.02 Haushalte mit Internetzugang 2017 35
A.03 Haushalte mit Breitbandverbindungen 2017 36

Ergebnisse 2017 auf Personenebene

B.01 Computernutzerinnen und Computernutzer 2017 39
B.02 Häufigkeit der Computernutzung von Personen 2017 40
B.03 Internetnutzerinnen und Internetnutzer 2017 41
B.04 Häufigkeit der Internetnutzung von Personen 2017 42
B.05 Personen mit Nutzung des Internet für folgende private Zwecke 2017 (Teil 1) 43
B.06 Personen mit Nutzung des Internet für folgende private Zwecke 2017 (Teil 2) 44
B.07 Personen mit Nutzung von Cloud Services 2017 45
B.08 Personen mit Internetnutzung in den letzten drei Monaten für Lernaktivitäten für Ausbildungs-, berufliche oder private Zwecke 2017 46
B.09 Personen nutzen Smartphone, Laptop, Tablet oder andere mobile Geräte für den Internetzugang unterwegs 2017 47
B.10 Personen mit Nutzung folgender Verbindungen für den Internetzugang unterwegs über Smartphone 2017 48
B.11 Personen mit Nutzung folgender Verbindungen für den Internetzugang unterwegs über Laptop oder Tablet 2017 49
B.12 Personen mit E-Government-Nutzung für private Zwecke 2017 50
B.13 Gründe, warum Personen keine ausgefüllten Formulare über Internet an Ämter oder Behörden zurückgesendet haben, 2017 51
B.14 Online-Shopperinnen und -Shopper 2017 52
B.15 Online-Shopperinnen und -Shopper, die folgende Waren oder Dienstleistungen für private Zwecke bestellt haben, 2017 (Teil 1) 53
B.16 Online-Shopperinnen und -Shopper, die folgende Waren oder Dienstleistungen für private Zwecke bestellt haben, 2017 (Teil 2) 54

B.17 Online-Shopperinnen und -Shopper haben folgende über Internet gekaufte Waren oder Dienstleistungen aus dem Internet heruntergeladen oder über Websites oder Apps bezogen, anstatt sie auf herkömmlichen Wegen geliefert zu bekommen, 2017 55
B.18 Herkunft der Verkäufer, bei denen Online-Shopperinnen und -Shopper Waren oder Dienstleistungen für private Zwecke über Internet bestellt haben, 2017 56
B.19 Arten von Waren oder Dienstleistungen, die in den letzten zwölf Monaten über Websites oder Apps von Verkäufern aus dem Ausland gekauft wurden, 2017 57
B.20 Anzahl der Interneteinkäufe von Waren oder Dienstleistungen 2017 58
B.21 Wert der Interneteinkäufe von Waren oder Dienstleistungen 2017 59
B.22 Probleme, die bei privaten Interneteinkäufen in den letzten zwölf Monaten aufgetreten sind, 2017 60
B.23 Gründe, warum Personen in den letzten zwölf Monaten keine Waren oder Dienstleistungen für private Zwecke über Websites oder Apps gekauft haben, 2017 61
B.24 Tätigkeiten, die Personen am Computer oder auf mobilen Geräten durchgeführt haben, 2017 62
B.25 Softwarebezogene Tätigkeiten, die Personen durchgeführt haben, 2017 63

Zeitvergleich 2002 bis 2017 (Hauptindikatoren)

C.01 Haushalte mit Internetzugang 2002 bis 2017 67
C.02 Haushalte mit Breitbandverbindungen für den Internetzugang 2003 bis 2017 67
C.03 Internetnutzerinnen und Internetnutzer 2002 bis 2017 68
C.04 Online-Shopper 2003 bis 2017 68

ZUSAMMENFASSUNG
SUMMARY

Zusammenfassung

In dieser Publikation sind die Ergebnisse der Erhebung über den Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) in Haushalten und bei Personen 2017 dargestellt. In Haushalten und bei Personen wurde eine solche europäisch harmonisierte Erhebung in Österreich zum 16. Mal von Statistik Austria durchgeführt. Nicht befragt wurden Haushalte, in denen alle Mitglieder älter als 74 Jahre waren. Personen jünger als 16 und älter als 74 Jahre waren aus dieser Erhebung ausgeschlossen.

Im Jahr 2017 war kein Schwerpunktthema vorgesehen. Es wurden vertiefende Fragen zum Thema Online-Shopping inkludiert.

Zusammenfassend zeigen die Ergebnisse der Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten und bei Personen 2017 deutlich, dass es zwar nach wie vor altersbezogene Unterschiede bei der IKT-Nutzung gab, allerdings stiegen die Anteile in jeder Altersgruppe im Vergleich zu den Vorjahren deutlich.

Ausstattung der Haushalte mit IKT

85% der österreichischen Haushalte waren 2017 mit einem Computer (PC, Laptop oder Tablet) ausgestattet. 89% der Haushalte hatten einen Internetzugang, unabhängig vom genutzten Gerät (z.B. Computer, Smartphone). Über Breitbandverbindungen surften 88% der Haushalte im Netz.

Internetnutzung

88% aller Personen im Alter von 16 bis 74 Jahren nutzten das Internet in den letzten drei Monaten vor dem Befragungszeitpunkt. Bei den Unter-35-Jährigen lag der Anteil sogar bei 100%.

Zu den beliebtesten Zwecken der Internetnutzung gehörte neben dem Versenden oder Empfangen von E-Mails auch das Lesen von Online-Nachrichten, -Zeitungen oder -Magazinen, aber auch das Suchen von Informationen über Waren oder Dienstleistungen. In sozialen Netzwerken waren 58% aktiv. Bereits 42% der Internetnutzerinnen und -nutzer telefonierten über Internet.

Online-Shopping

62% aller Personen im Alter von 16 bis 74 Jahren haben in den letzten zwölf Monaten Waren oder Dienstleistungen online eingekauft. Die höchsten Anteile findet man bei den Unter-35-Jährigen: 87% der 16- bis 24-Jährigen und 85% der 25- bis 34-Jährigen shoppten online. Mit voranschreitendem Alter sanken die Anteile. Den geringsten Anteil findet man mit 21% bei den 65- bis 74-Jährigen.

Die beliebtesten über Internet bestellten Produkte waren Kleidung und Sportartikel (66% der Online-Shopperinnen und -Shopper), Urlaubsunterkünfte, Tickets für Verkehrsmittel oder andere Reisearrangements (56%) sowie Bücher, Zeitschriften, Zeitungen, E-Learning-Materialien inklusive E-Books (42%). 36% der Online-Shopperinnen und -Shopper kauften Tickets für Veranstaltungen über Internet.

Viele Waren oder Dienstleistungen wurden aus dem Ausland über Internet gekauft (76% der Online-Shopperinnen und -Shopper). Am beliebtesten wurden physische Waren wie z.B. Kleidung, elektronische Geräte, Spielsachen etc. im Ausland eingekauft (69%).

Es gibt unterschiedliche Probleme, die beim Online-Shoppen auftreten können. Am häufigsten wurden Waren oder Dienstleistungen, die man von ausländischen Verkäufern über Internet bestellen wollte, nicht nach Österreich verkauft, geliefert oder angeboten (25% der Online-Shopperinnen und -Shopper). 15% gaben an, dass die Lieferzeit länger war als beim Kauf angegeben.

Summary

This publication presents the results of the survey on the usage of information and communication technologies (ICT) in households and by individuals in 2017. Statistics Austria conducted this European survey on ICT for the sixteenth time. Households in which all household members were younger than 16 or older than 74 years were not included in this survey. Also individuals outside the age group 16 to 74 years were excluded.

In the year 2017 there was no special topic included. Instead, in-depth questions of the topic „online shopping“ were included.

The results of the survey on ICT usage in households and by individuals 2017 show that there is still a discrepancy between the generations concerning the ICT usage but in comparison to previous years the proportions increased in all age groups.

ICT usage of households

85% of the Austrian households were equipped with a computer (PC, laptop or tablet) in 2017. 89% of the households had access to the Internet regardless of which device was used (e.g. computer, smart phone). Broadband connections were used by 88% of the households.

Internet usage

88% of all persons aged 16 to 74 years used the Internet in the last three months prior to the survey. Among the under-35-years-olds the proportion reached saturation (100%).

The most popular purposes for the Internet usage beside of sending or receiving e-mails and reading online-news sites, -magazines are also finding information about goods and services. 58% of the Internet users participated on social networks. Already 42% made telephone calls over the Internet.

Online shopping

62% of all people aged 16 to 74 years bought goods or services via the Internet in the last twelve months prior to the survey. The highest proportions are among the under-35-years-olds: 87% aged 16 to 24 years and 85% aged 25 to 34 years. The more the persons get older the more the share decreased: 21% aged 65 to 74 years.

The most-ordered products for online shoppers were clothes and sports goods (66% of online-shoppers), holiday accommodation or other travel arrangements (56%) as well as books, magazines and newspapers including e-books (42%). 36% of online shoppers bought tickets for events via Internet.

Most of the goods or services were bought from abroad (76% of online-shoppers). Most popular was to buy physical goods, e.g. clothes, electronic equipment, toys, from abroad (69%).

There are different problems which can occur when shopping online. Most frequently the goods or services which were ordered from abroad were not delivered or sold to Austria (25% of online-shoppers). 15% stated that the delivery time was much slower than indicated.

TEXTIEL

1 Einleitung

Im ersten Halbjahr 2017 hat Statistik Austria im Rahmen einer europäischen Erhebung in österreichischen Haushalten und bei Personen eine Befragung über den Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) durchgeführt. Seit 2002 finden Erhebungen dieser Art einmal jährlich statt. Die Erhebung wurde vom Statistischen Amt der Europäischen Gemeinschaften (Eurostat) beauftragt, auf nationaler Ebene wurde diese Haushaltserhebung vom Bundeskanzleramt (BKA) mitfinanziert. Sie basiert auf einer EU-Verordnung[1], die Österreich seit 2004 dazu verpflichtet, jedes Jahr Daten bezüglich des IKT-Einsatzes in Haushalten und bei Personen an Eurostat zu liefern. Zusätzlich gibt es für die einzelnen Erhebungsjahre Durchführungsverordnungen[2], die detailliert die jeweilig abzufragenden Indikatoren auflisten. Diese werden, um auf aktuelle Nutzerbedürfnisse flexibel reagieren zu können, jährlich angepasst.

Die Erhebung wurde auf der Basis eines einheitlichen europäisch harmonisierten Fragenprogramms, das von Eurostat in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe für Statistiken über die Informationsgesellschaft jährlich ausgearbeitet wird, durchgeführt. Dieses Fragenprogramm besteht aus Hauptindikatoren (sogenannte „core variables“), die sich über die Jahre nicht verändern (z.B. Internetnutzung in Haushalten und von Personen, Online-Shopping), und aus Indikatoren, die jährlich angepasst bzw. verändert werden (Schwerpunktthemen). Dieses europäisch harmonisierte Fragenprogramm und die einheitliche Methodik machen es möglich, die Erhebungsergebnisse zwischen den einzelnen EU-Mitgliedsländern zu vergleichen.

Die für die Erhebungen relevanten Definitionen und Richtlinien wurden ebenfalls im Rahmen der zuständigen Arbeitsgruppe für Statistiken über die Informationsgesellschaft, welche von Eurostat einberufen wurde, und in Abstimmung bzw. Zusammenarbeit mit der OECD erarbeitet und schließlich von Eurostat verbindlich vorgegeben.

Die im Jahr 2017 durchgeführte Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten stand im Zeichen von „Europa 2020“, die Nachfolgestrategie der Lissabon-Strategie. Sie wurde im Juni 2010 vom Europäischen Rat angenommen und legt ihren Schwerpunkt auf drei Schlüsselbereiche: intelligentes, nachhaltiges und integratives Wachstum. Eine der sieben Hauptinitiativen ist die „Digitale Agenda für Europa“, die im Mai 2010 verabschiedet wurde. Das Hauptziel der Digitalen Agenda ist es, einen nachhaltigen wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Nutzen aus einem digitalen Binnenmarkt zu ziehen. Im Rahmen dieses neuen Aktionsplans wurde im November 2009 von den EU-Mitgliedstaaten ein neues Benchmarking-Framework („Benchmarking Digital Europe 2011-2015“) verabschiedet, um die Entwicklungen im Bereich der Informationsgesellschaft weiterhin statistisch erfassen zu können. Dieser Benchmark wurde 2016 revidiert und an die neuesten Entwicklungen im IKT-Bereich angepasst. Das revidierte Benchmark-Framework „Monitoring the Digital Economy & Society 2016-2021“ wurde erstmals für das Erhebungsjahr 2017 angewandt. Die Ergebnisse dieser Erhebung sind integrale Bestandteile des „Digital Scoreboards“[3].

Im Rahmen des Benchmarking-Frameworks werden für jedes Erhebungsjahr Schwerpunktthemen festgelegt. Für die Erhebung 2017 wurde von der Europäischen Kommission kein neues Schwerpunktthema, sondern eine Zusammenfassung der Schwerpunktthemen der vergangenen Erhebungen vorgegeben. Vertiefende Fragen zum Thema Online-Shopping wurden in den Fragebogen integriert.

[1] Verordnung (EG) Nr. 808/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. April 2004 über Gemeinschaftsstatistiken zur Informationsgesellschaft. Diese Verordnung wurde mit Verordnung (EG) Nr. 1006/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. September 2009 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 808/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. April 2004 über Gemeinschaftsstatistiken zur Informationsgesellschaft novelliert. Die novellierte Fassung ist ab dem Erhebungsjahr 2011 anzuwenden.

[2] Für die Erhebung 2017: Verordnung (EU) Nr. 2016/2015 der Kommission vom 17. November 2016 zur Durchführung der Verordnung (EG) Nr. 808/2004 des Europäischen Parlaments und des Rates über Gemeinschaftsstatistiken zur Informationsgesellschaft.

[3] Abrufbar unter http://digital-agenda-data.eu/.

2 Methodik

2.1 Erhebungseinheit und -masse

Erhebungseinheiten sind Privathaushalte mit mindestens einem Haushaltsmitglied im Alter von 16 bis 74 Jahren und die in diesen Haushalten lebenden Personen im Alter von 16 bis 74 Jahren.

2.2 Stichprobe

Die Stichprobe ist eine Substichprobe der im Mikrozensus befragten Haushalte des zweiten Quartals 2017, beschränkt auf die Monate April bis Juni.

Bei der Mikrozensus-Stichprobe handelt es sich um eine Wohnungsstichprobe. Es werden jedes Quartal rund 23.000 Wohnungen (Haushalte) ausgewählt und befragt. Der Auswahlrahmen für die Ziehung der Stichprobe des Mikrozensus ist das Zentrale Melderegister (ZMR). Die Stichprobenziehung erfolgt durch eine einstufige, geschichtete Zufallsauswahl. Jeder Haushalt bleibt fünf Quartale in der Stichprobe, wird also fünfmal im Abstand von drei Monaten befragt. Grundsätzlich werden die Erstbefragungen im Mikrozensus mit Face-to-Face-Interviews (CAPI – Computer Assisted Personal Interviewing) durchgeführt, die Folgebefragungen finden gewöhnlich mit Telefoninterviews (CATI – Computer Assisted Telephone Interviewing) statt.

Im Mikrozensus wird jeder Haushalt einer Referenzwoche zugeordnet, auf die sich ein Großteil der Antworten beziehen soll. Die tatsächliche Befragung findet größtenteils in der einer Referenzwoche folgenden Woche statt, jedoch ist es möglich, die Befragung bis zu drei (saisonal bis zu fünf) Wochen später durchzuführen.

Es wurden nur jene Haushalte in die Stichprobe der IKT-Erhebung einbezogen, die schon mindestens einmal befragt worden sind (also nur Haushalte mit Folgebefragungen). Ein weiteres Kriterium ist die Altersbeschränkung: Für die IKT-Erhebung werden nur Haushalte mit mindestens einem Haushaltsmitglied im Alter von 16 bis 74 Jahren ausgewählt. Bei den Personen waren nur jene in der Stichprobe enthalten, die in den ausgewählten Haushalten leben und im Alter von 16 bis 74 Jahren sind. Die Bruttostichprobe für die IKT-Erhebung 2017 beträgt 5.400 Haushalte.

2.3 Erhebungsphase, Berichtszeitraum

Die Befragungen wurden von April bis Juni 2017 durchgeführt.

Für die Fragen an die Haushalte ist der Berichtszeitraum der Befragungszeitpunkt von April bis Juni 2017, für die Fragen an die Personen gilt der jeweilige Zeitraum von drei bzw. zwölf Monaten vor dem Befragungszeitpunkt.

2.4 Erhebungstechniken

Die Interviews wurden nur telefonisch mittels CATI durchgeführt. Das dafür verwendete Programm war BLAISE.

Übersicht 1
Schwerpunktthemen 2009 bis 2014

Erhebungsjahr	Schwerpunktthema
2009	E-Commerce and Trust
2010	E-Security
2011	E-Skills
2012	Mobile Internet Use
2013	E-Government
2014	Cloud Services

Die Befragungen wurden aufgrund der von Eurostat vorgegebenen Fragenliste durchgeführt (siehe Anhang). Das Fragenprogramm gliedert sich in einen Haushalts- und einen Personenteil. Es umfasst einerseits die Ausstattung der Haushalte mit Internet und Breitbandverbindungen, andererseits die Nutzung von Computer und Internet von Personen. Ein fixer Bestandteil des Fragenprogramms auf Personene-

bene sind auch die Online-Shopping-Gewohnheiten der Personen. Im Jahr 2017 war im Gegensatz zu den Vorjahren (2009 bis 2014) kein Schwerpunktthema vorgesehen, sondern es wurden Fragen aus ausgewählten Schwerpunktthemen der Vorjahre zusammengefasst (siehe Übersicht 1).

2.5 Rücklauf

Die Teilnahme an der Erhebung war freiwillig. In der Bruttostichprobe befanden sich 5.400 Haushalte (mit mindestens einem Haushaltsmitglied im Alter von 16 bis 74 Jahren) und rund 10.300 Personen im Alter von 16 bis 74 Jahren. Es konnten Daten von rund 3.500 Haushalten und rund 4.650 Personen hochgerechnet werden.

2.6 Imputationen und Hochrechnung

2.6.1 Imputationen von Item-Non Response

Bei der Imputation von Antwortausfällen auf Ebene der einzelnen Fragen muss zwischen den soziodemographischen Merkmalen und den IKT-Merkmalen unterschieden werden.

Die soziodemographischen Merkmale wurden aus dem Mikrozensus übernommen. Fehlende Ausprägungen wurden nach den für den Mikrozensus üblichen Imputationsregeln bereits dort ergänzt.

Fehlende Angaben zu einzelnen Fragen der IKT-Erhebung bei Personen, die an der Erhebung teilgenommen haben, wurden imputiert. Bei fehlenden Angaben, die durch logische Ableitung ergänzt werden konnten, wurde dies bereits im Rahmen der Plausibilitätsprüfungen ergänzt. Alle anderen Item-Non Responses auf Personenebene wurden mit einem Nearest-neighbour-Verfahren imputiert. Für die gewichtete Distanzfunktion wurden die Variablen Geschlecht, Alter, höchste abgeschlossene Ausbildung, Lebensunterhalt und Siedlungstyp herangezogen.

Auf Haushaltsebene wurden ebenfalls alle Item-Non Responses mittels einem Nearest-neighbour-Verfahren und einer gewichteten Distanzfunktion imputiert. Als Variablen dienten die Haushaltsgröße, der Siedlungstyp und die Bundesländer (NUTS2-Region).

2.6.2 Gewichtung und Hochrechnung

Bei Unit-Non Response handelt es sich um vollständig fehlende Datensätze auf Haushalts- bzw. Personenebene. Unit-Non Responses wurden grundsätzlich durch die Korrektur der Gewichtungsfaktoren ausgeglichen. Bis zum Jahr 2008 wurde jedoch darauf geachtet, dass für jedes Haushaltsmitglied in den erhobenen Haushalten im Alter von 16 bis 74 Jahren ein vollständiger Datensatz vorhanden ist. Die dadurch notwendig gewordenen Imputationen von Unit-Non Responses wurden in gleicher Weise wie jene für Item-Non Responses durchgeführt. Diese Vorgehensweise wurde durch die Methode der Gewichtung bestimmt. Durch ein iteratives Verfahren bei der Hochrechnung wurde sichergestellt, dass alle Personen eines Haushalts das gleiche Gewicht erhalten. Somit bleiben die Zahlen der Haushalte, Wohnungen und Familien konsistent, unabhängig davon, welches Haushalts- oder Familienmitglied betrachtet wird.

Nachdem sich jedoch das Responseverhalten der Personen in den Haushalten über die Jahre verschlechtert hat und durch den steigenden In-Household-Unit-Non Response immer umfangreichere Imputationen notwendig gewesen wären, wurde im Jahr 2009 von den beschriebenen Unit-Non Response-Imputationen abgegangen und die Gewichtungsmethode verändert. Es wurden nur noch alle Personen in jenen Haushalten imputiert, bei denen nur Antworten zu den Haushaltsfragen gegeben worden waren. Fehlende Haushaltsangaben wurden in gleicher Weise imputiert wie bis 2008.

Die Gewichtung wird seit 2009 für Haushalte und Personen getrennt voneinander durchgeführt, was zu einem Personen- und zu einem Haushaltsgewicht führt. Für die Haushalte erfolgt die Hochrechnung nach Bundesland

und Haushaltsgröße, für die Personen einerseits auf die Bevölkerung nach Bundesländern, Alter und Geschlecht, andererseits nach Bundesländern und Staatsbürgerschaftsgruppen, jeweils laut Bevölkerungsregister von Statistik Austria zum Beginn des jeweiligen Quartals.

2.6.3 Gliederung der Tabellen

Der Tabellenteil umfasst drei Teile, wobei im Teil A die Tabellen zu den Ergebnissen der Haushaltsfragen sowie im Teil B die Tabellen der Ergebnisse der Personenfragen dargestellt sind. Weiters gibt es im Teil C Jahresvergleichstabellen zu Hauptindikatoren.

Die Gliederung der Ergebnisse der Haushaltsdaten erfolgt nach dem Haushaltstyp und der Anzahl der Haushaltsmitglieder.

Die Gliederung der Ergebnisse auf Personenebene erfolgt nach Geschlecht und Altersklassen, Ausbildungsniveau und Lebensunterhalt.

Die Klassifizierung des Ausbildungsniveaus wurde gemäß der „Internationalen Standardklassifikation der Bildung“ (ISCED 1997: International Standard Classification of Education) der UNESCO aufgrund der höchsten abgeschlossenen Ausbildung durchgeführt, wobei für die Darstellung drei Klassen zusammengefasst werden:

- ISCED 0-2: Pflichtschule oder Abschluss einer berufsbildenden mittleren Schule kürzer als zwei Jahre.
- ISCED 3-4: Lehre, berufsbildende mittlere Schule ab einer Dauer von zwei Jahren und allgemein und berufsbildende höhere Schule.
- ISCED 5-8: Kollegs-/Abiturientenlehrgänge, Universitätslehrgänge, Akademien, Universitäts- und Fachhochschulabschlüsse sowie Meister- und Werkmeisterprüfungen.

3 Ergebnisse der IKT-Erhebung in Haushalten 2017

Die Erhebungen über den IKT-Einsatz in Haushalten und bei Personen umfassen einen Fragenblock mit Kernindikatoren, die jedes Jahr erhoben werden (z.B. Ausstattung der Haushalte mit IKT, Personen mit Computer- und Internetnutzung, E-Government und Online-Shopping) und einen Fragenblock mit Indikatoren zu von der Europäischen Kommission vorgegebenen Schwerpunktthemen[3].

Im Jahr 2017 wurde – wie bereits in den Vorjahren 2015 und 2016 - von der Europäischen Kommission kein neues Schwerpunktthema vorgegeben. Stattdessen wurden vertiefende Fragen zum Thema Online-Shopping gestellt.

In dieser Publikation wird auf die Ausstattung der Haushalte mit Computer und Internet sowie verschiedene Aspekte der Internetnutzung wie z.B. Telefonieren über Internet oder Online-Shopping eingegangen.

Es wird an dieser Stelle nochmals darauf hingewiesen, dass bei der „Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten und bei Personen“ nur Haushalte mit mindestens einem Haushaltsmitglied im Alter von 16 bis 74 Jahren und die in diesen Haushalten lebenden Personen im Alter von 16 bis 74 Jahren einbezogen wurden.

3.1 Ausstattung der Haushalte mit IKT

3.1.1 Haushalte mit Computer

85% der Haushalte waren 2017 mit einem PC, Laptop oder Tablet ausgestattet. Seit dem Jahr 2002 ist dieser Anteil um 36 Prozentpunkte gestiegen (2002: 49%; 2017: 85%). Damals wie heute spielt die Größe des Haushalts eine wesentliche Rolle. Während 2017 75% der Einpersonenhaushalte mit einem Computer ausgestattet waren, waren es bei Haushalten mit vier Haushaltsmitgliedern 98%. Bei genauerer Analyse der Einpersonenhaushalte nach dem Merkmal “Alter” lässt sich feststellen, dass 86% der Personen im Alter von 16 bis 24 Jahren in ihrem Haushalt einen Computer hatten. Dieser Anteil sank mit steigendem Alter. Unter den 55- bis 64-Jährigen, die allein in einem Haushalt lebten, hatten 72% einen Computer, bei den 65- bis 74-Jährigen waren es nur noch 47% (Tabelle A.01).

Neben der Anzahl der Haushaltsmitglieder war auch ausschlaggebend, ob Kinder im Haushalt lebten (in dieser Erhebung: Personen mit 15 Jahren oder jünger). Während in 97% der Haushalte mit Kindern ein Computer vorhanden war, gab es diesen nur in 82% der kinderlosen Haushalte. Zu berücksichtigen ist in kinderlosen Haushalten wieder die Altersstruktur der Haushaltsmitglieder. Lebte mindestens eine Person unter 65 Jahren im Haushalt, waren 87% der Haushalte mit Computer ausgestattet. Waren jedoch alle Haushaltsmitglieder älter als 64 Jahre, so gab es in 56% dieser Haushalte einen Computer.

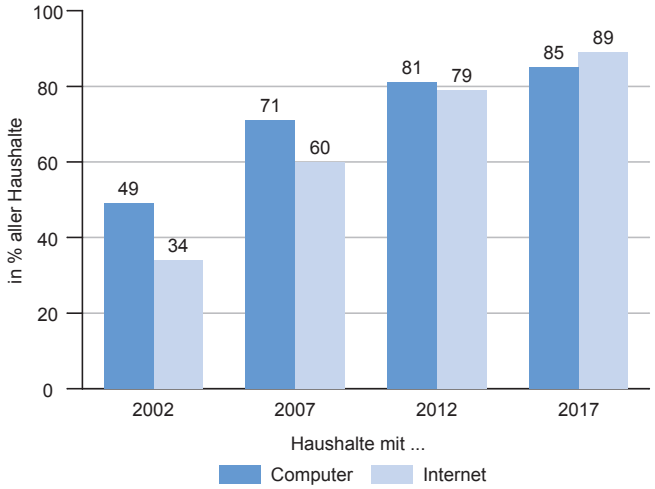
3.1.2 Haushalte mit Internetzugang

89% der Haushalte hatten 2017 einen Internetzugang, unabhängig vom dabei genutzten Gerät, z.B. Computer, Smartphone oder einem anderen mobilen Gerät (z.B. MP3-Player, E-Book-Reader, tragbare Spielekonsole). Im Jahr 2002 hatten erst 34% der österreichischen Haushalte Zugang zum Internet (Tabellen A.02 und C.01).

Nach wie vor gab es 2017 in Mehrpersonenhaushalten eher einen Internetzugang als in Einpersonenhaushalten. Während der Anteil in Einpersonenhaushalten bei 81% lag, betrug der Anteil bei vier Haushaltsmitgliedern rund 100%. Bei näherer Betrachtung der Einpersonenhaushalte nach dem Merkmal “Alter” lässt sich auch hier feststellen, dass “jüngere” Haushalte (Personen im Alter von 16 bis 24 Jahre: 97%) eher einen Internetzugang hatten als “ältere” Haushalte. Unter den 55- bis 64-Jährigen, die allein in einem Haushalt lebten, hatten 79% Zugang zum Internet. Bei den 65- bis 74-Jährigen waren es nur noch 49% (Grafik 1).

[3] In den Jahren 2010 bis 2014 waren folgende Schwerpunktthemen in die jeweiligen Erhebungen integriert: E-Security (2010), E-Skills (2011), Mobile Internetnutzung (2012), E-Government (2013), Nutzung von Cloud Services (2014).

Grafik 1
Haushalte mit Computer- und Internetzugang 2002 bis 2017



Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebungen über den IKT-Einsatz in Haushalten 2002, 2007, 2012 und 2017. - Befragungszeitpunkte: Juni 2002, Februar und März 2007, April bis Juni 2012 und 2017. - Nur Haushalte mit mindestens einem Haushaltsmitglied im Alter von 16 bis 74 Jahren. - Unter Computer sind PCs, Laptops und Tablets zusammengefasst.

In einem Haushalt, in dem Kinder lebten, war eher ein Internetzugang vorhanden als dies in kinderlosen Haushalten der Fall war (Haushalte mit Kindern: 99%; Haushalte ohne Kinder: 86%). Bei Haushalten ohne Kinder war die Altersstruktur ausschlaggebend: 91% der Haushalte mit mindestens einem Haushaltsmitglied unter 65 Jahren waren mit einem Internetzugang ausgestattet und 57% der Haushalte, in denen alle Haushaltsmitglieder älter als 64 Jahre waren, hatten Zugang zum Internet.

Schnelle Verbindungen ins Netz – wie Breitbandverbindungen – sind notwendig, damit das Internet adäquat genutzt werden kann.

Auf Grund der mittlerweile beinahe flächendeckenden Versorgung mit Breitbandanschlüssen surften 88% der Haushalte über Breitbandverbindungen im Internet. Im Vergleich dazu waren es 2007 erst 46% der Haushalte gewesen.

3.1.3 Haushalte ohne Internetzugang

11% der Haushalte hatten keinen Internetzugang, das entspricht rund 0,3 Mio. Haushalte. 94% dieser Haushalte sind Einpersonenhaushalte, wobei es sich auch hier bei einem Großteil um Haushalte mit eher älteren Personen handelt (Personen im Alter von 55 bis 64 Jahren: 21%; im Alter von 65 bis 74 Jahren: 51%).

Haushalte ohne Internetzugang wurden nach den Gründen, warum sie keinen haben, gefragt. In 81% dieser Haushalte wurde ein Zugang zum Internet nicht gebraucht. 26% gaben an, dass ihnen für das Internet Kenntnisse fehlen. 12% nutzten das Internet nicht zu Hause, sondern an einem anderen Ort (Übersicht 2).

Übersicht 2
Gründe, warum Haushalte 2017 keinen Internetzugang hatten

Gründe für keinen Internetzugang	in % der Haushalte [1]) ohne Internertzugang
Internetzugang wird nicht gebraucht	81
Fehlende Kenntnisse	26
Internet wird woanders genutzt	12
Laufende Kosten zu hoch	10
Anschaffungskosten zu hoch	10
Datenschutz- oder Sicherheitsbedenken	10
Andere Gründe [2])	6

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebungen über den IKT-Einsatz in Haushalten 2002, 2007, 2012 und 2017. - Befragungszeitpunkte: Juni 2002, Februar und März 2007, April bis Juni 2012 und 2017. - Nur Haushalte mit mindestens einem Haushaltsmitglied im Alter von 16 bis 74 Jahren. - Unter Computer sind PCs, Laptops und Tablets zusammengefasst.

3.2 Internetnutzung von Personen

88% aller 16- bis 74-Jährigen waren 2017 in den letzten drei Monaten vor dem Befragungszeitpunkt im Internet aktiv, das entsprach rund 5,8 Mio. Personen. Fast alle unter-45-Jährigen surften im Netz (16- bis 34-Jährigen: 100%; 35- bis 44-Jährigen: 98%). Der Anteil der 45- bis 54-Jährigen lag leicht über 90%. Auch die Älteren widmeten sich immer mehr dem Internet: Unter den 55- bis 64-Jährigen lag der Anteil bei 80%, unter den 65- bis 74-Jährigen waren 52% im Internet unterwegs (Tabelle B.03).

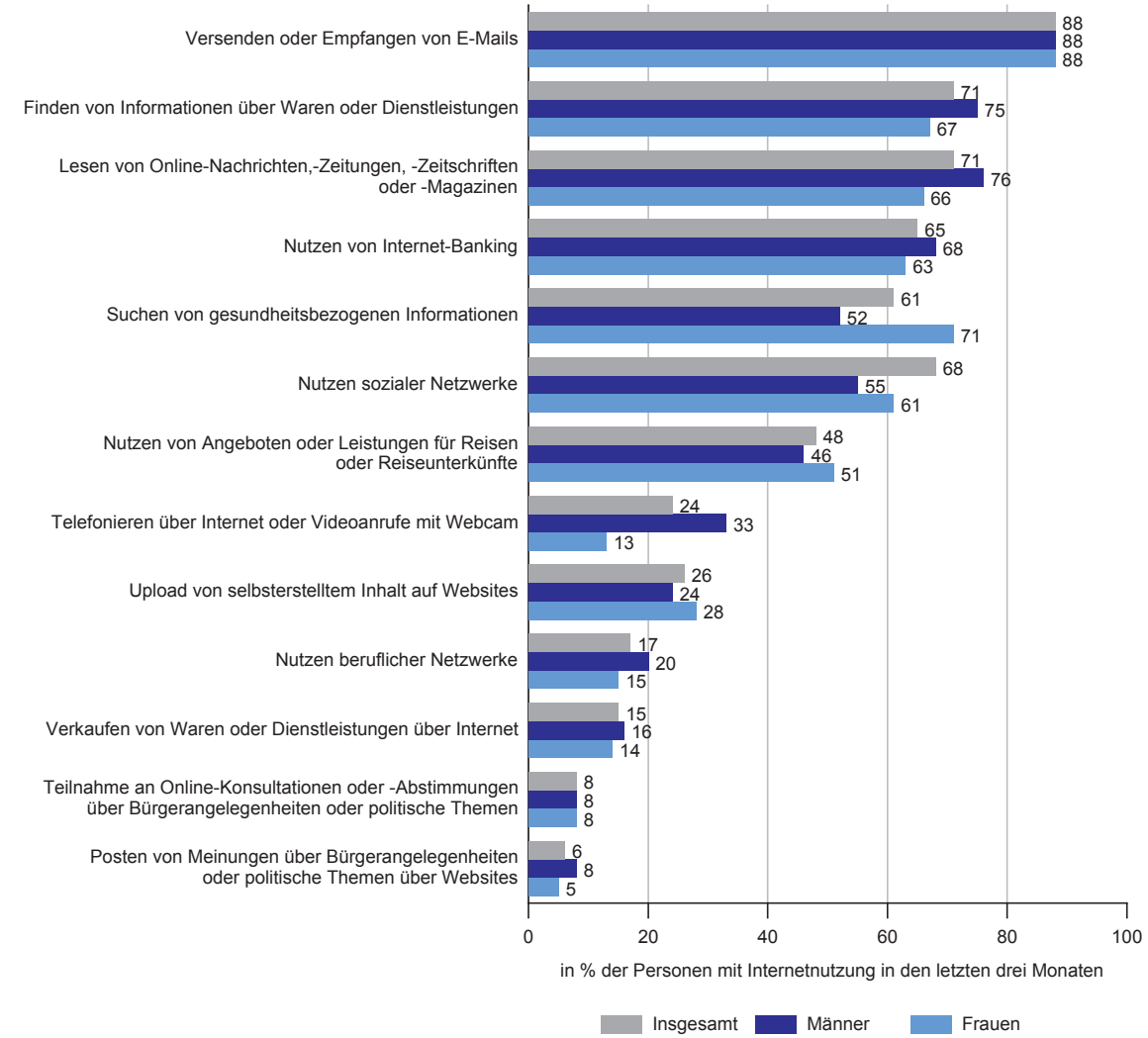
Der Geschlechtsunterschied in der ältesten Altersgruppe ist eklatant: Nur 44% der Frauen im Vergleich zu 61% der Männer zwischen 65 und 74 Jahren surften in den letzten drei Monaten vor dem Befragungszeitpunkt.

3.2.1 Zwecke der Internetnutzung

Egal, ob beim Lesen von Nachrichten, dem Erledigen von Bankgeschäften oder dem einfachen Einholen von Informationen: für viele spielt das Internet dabei eine wesentliche Rolle. Dies bestätigen auch die Ergebnisse des jährlich in der IKT-Erhebung integrierten Fragenblocks zu den Zwecken der Internetnutzung. Entsprechend den Vorgaben zur Erhebung 2017 wurde unter dem Fragenblock „Zwecke der Internetnutzung“ die private Internetnutzung unabhängig davon betrachtet, an welchem Ort (zu Hause, am Arbeitsplatz, am Ausbildungsort, bei anderen Leuten zu Hause, an anderen Orten) diese erfolgte. Bezugszeitraum der Frage waren die letzten drei Monate vor dem Befragungszeitpunkt. Befragt wurden jene Personen, die auch das Internet in diesem Zeitraum genutzt haben.

Da es eine Vielzahl von Indikatoren gibt, die sich mit den Zwecken der Internetnutzung befassen, wurde gemäß der Mitteilung „Digitale Agenda für Europa“ der Europäischen Kommission und dem für die Erhebung 2017 gültigen Benchmarking-Framework „Monitoring the Digital Economy & Society 2016-2021“ beschlossen, dass nicht alle Indikatoren zu diesem Thema jährlich erhoben werden müssen. Ein Überblick über die 2017 abgefragten Indikatoren ist in Grafik 2 gegeben.

Grafik 2
Zwecke der Internetnutzung 2017 nach Geschlecht



Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2017. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2017. - Personen im Alter von 16 bis 74 Jahren. - Zwecke der Internetnutzung in den letzten drei Monaten vor dem Befragungszeitpunkt.

In allen Altersgruppen war das Schreiben von E-Mails der häufigste Zweck der Internetnutzung. 88% der 16- bis 74-Jährigen Internetnutzerinnen und -nutzer versendeten in den letzten drei Monaten E-Mails. Unter den 16- bis 24-Jährigen waren es sogar 96%. Abgesehen von den E-Mails variierten die häufigsten Zwecke der Internetnutzung zwischen den Altersgruppen. Im Folgenden werden die drei häufigsten Zwecke der Internetnutzung für alle Altersgruppen dargestellt (ausgenommen dem Versenden oder Empfangen von E-Mails, dieser Zweck steht in jeder Altersgruppe an erster Stelle; Tabellen B.05 und B.06).

16- bis 24-Jährige Internetnutzerinnen und -nutzer:

- 92% waren in sozialen Netzwerken aktiv (z.B. Facebook, Instagram, Snapchat oder Twitter).
- 78% lasen Online-Nachrichten, -Zeitungen oder -Magazine.
- 77% suchten nach Informationen über Waren oder Dienstleistungen.

25- bis 34-Jährige Internetnutzerinnen und -nutzer:

- 80% erledigten ihre Bankgeschäfte online (Internet-Banking).
- 79% lasen Online-Nachrichten, -Zeitungen oder -Magazine.
- 78% waren in sozialen Netzwerken aktiv (z.B. Facebook, Instagram, Snapchat oder Twitter).

35- bis 44-Jährige Internetnutzerinnen und -nutzer:

- 76% lasen Online-Nachrichten, -Zeitungen oder -Magazine.
- 75% erledigten ihre Bankgeschäfte online (Internet-Banking).
- 75% suchten nach Informationen über Waren oder Dienstleistungen.

45- bis 54-Jährige Internetnutzerinnen und -nutzer:

- 70% suchten nach Informationen über Waren oder Dienstleistungen.
- 67% lasen Online-Nachrichten, -Zeitungen oder -Magazine.
- 59% erledigten ihre Bankgeschäfte online (Internet-Banking).

55- bis 64- Jährige Internetnutzerinnern und -nutzer:

- 63% suchten nach Informationen über Waren oder Dienstleistungen.
- 63% lasen Online-Nachrichten, -Zeitungen oder -Magazine.
- 56% suchten nach gesundheitsbezogenen Informationen wie z.B. über Krankheiten, Verletzungen, Ernährung oder Vorsorge.

65- bis 74-Jährige Internetnutzerinnen und -nutzer:

- 61% suchten nach Informationen über Waren oder Dienstleistungen.
- 53% lasen Online-Nachrichten, -Zeitungen oder -Magazine.
- 50% suchten nach gesundheitsbezogenen Informationen wie z.B. über Krankheiten, Verletzungen, Ernährung oder Vorsorge.

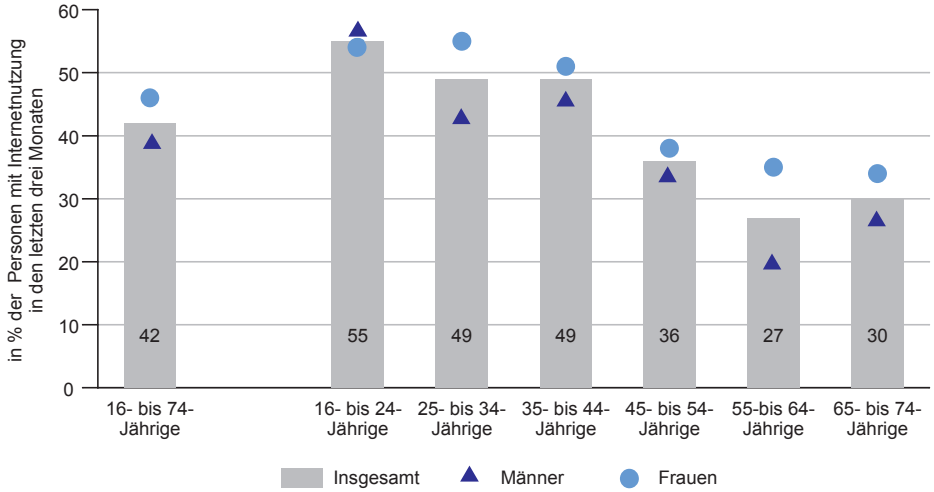
3.2.2 Telefonieren über Internet

Zwar nicht unter den beliebtesten Zwecken, aber deutlich beliebter als in den Vorjahren war das Telefonieren über Internet. 42% aller 16- bis 74-Jährigen Internetnutzerinnen und -nutzer machten in den letzten drei Monaten vor dem Befragungszeitpunkt Online-Anrufe. Mit einem Anteil von 55% telefonierten die 16- bis 24-Jährigen am häufigsten, aber auch bereits 30% der 65- bis 74-jährigen Internetnutzerinnen und -nutzer telefonierten online (Tabelle B.06 und Grafik 3).

In den letzten fünf Jahren gewann diese Art des Telefonierens deutlich an Bedeutung, der Anteil hat sich um rund 45% erhöht (2012: 29%; 2017: 42%).

Nach dem geschlechtsspezifischen Unterschied betrachtet, waren es mehr Internetnutzerinnen als Internetnutzer, die online telefonierten (46% bzw. 39%).

Grafik 3
Telefonieren über Internet 2017 nach Geschlecht



Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2017. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2017. - Personen im Alter von 16 bis 74 Jahren. - Telefonieren über Internet in den letzten drei Monaten vor dem Befragungszeitpunkt.

3.2.3 Politische Statements im Internet und Teilnahme an Online-Konsultationen

Das Posten von Meinungen über Bürgerangelegenheiten oder politischen Themen ist für 6% der 16- bis 74-jährigen Internetnutzerinnen und -nutzer interessant. Die aktivsten Posterinnen und Poster waren mit einem Anteil von 8% unter den 35- bis 44-Jährigen und den 65- bis 74-Jährigen zu finden. Unabhängig vom Alter waren es mehr Internetnutzer (8%), die politische Meinungen posteten, als Internetnutzerinnen (5%; Tabelle B.06).

Einen etwas höherer Anteil wiesen Internetnutzerinnen und -nutzer bei der Teilnahme an Online-Konsultationen oder Abstimmungen über Bürgerangelegenheiten oder politische Themen auf (8%). Im Gegensatz zum Posten von politischen Meinungen gab es hier keinen geschlechtsspezifischen Unterschied (Männer und Frauen: jeweils 8%).

3.3 Online-Shopping

Das Modul “Online-Shopping” beschäftigte sich mit dem Kauf oder Bestellungen von Waren oder Dienstleistungen über Internet (aber nicht per E-Mail). Die Zahlung kann dabei online oder auf herkömmlichen Wegen erfolgen. Es zählen alle Arten von Waren oder Dienstleistungen, egal ob diese geliefert oder heruntergeladen wurden.

In den letzten zwölf Monaten vor dem Befragungszeitpunkt kauften 62% aller Österreicherinnen und Österreicher im Alter von 16 bis 74 Jahren Produkte über Internet (entspricht rund 4,0 Mio. Personen; Tabelle B.14).

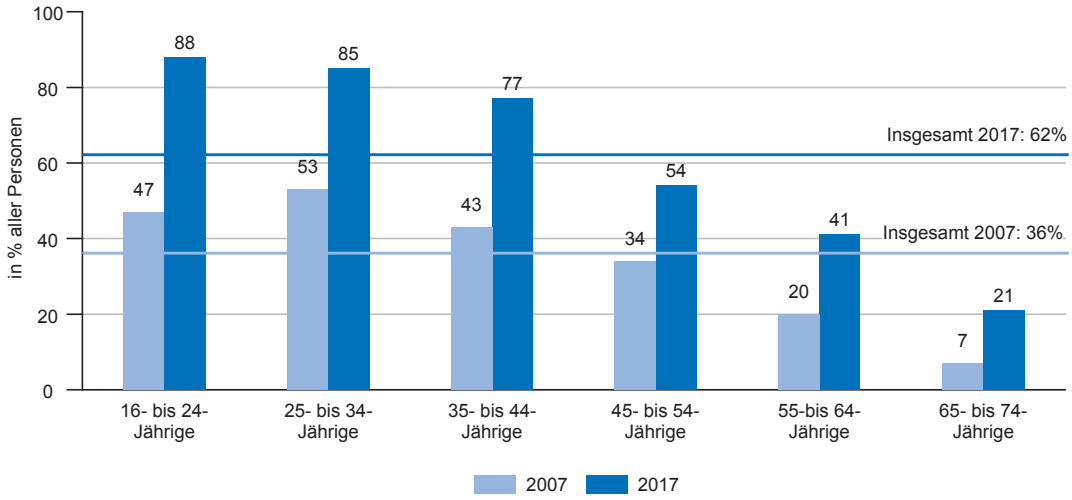
Nach den Altersgruppen betrachtet, waren die Anteile jener Personen, die online einkauften, bei den 16- bis 24-Jährigen und den 25- bis 34-Jährigen am höchsten (87% bzw. 85%). Mit steigendem Alter sank der Anteil der Online-Shopperinnen und -Shopper: Bei den 35- bis 44-Jährigen lag der Anteil bei 77%, bei den 45- bis 54-Jährigen bei 54%, bei den 55- bis 64-Jährigen lag dieser bei 41%. Den geringsten Anteil wiesen die 65- bis 74-Jährigen mit 21% auf.

Unter den Personen, die in den letzten zwölf Monaten vor dem Befragungszeitpunkt online shoppten, war ein geschlechtsspezifischer Unterschied feststellbar: 66% aller Männer (rund 2,2 Mio. Männer) und 57% aller Frauen

(rund 1,9 Mio. Frauen) nutzten das Internet zum Einkaufen. Dieser Unterschied wurde besonders ab der Altersgruppe der 45-Jährigen deutlich.

In den letzten zehn Jahren hat sich der Anteil der Online-Shopperinnen und -Shopper um 72% erhöht (2007: 36%; 2017: 62%). Diesen Anstieg findet man in allen Altersgruppen: in der Altersgruppe der 16- bis 24-Jährigen erhöhte sich der Anteil um 87%, bei den 25- bis 34-Jährigen um 60%, bei den 35- bis 44-Jährigen um 79%, bei den 45- bis 54-Jährigen um 59%, bei den 55- bis 64-Jährigen hat sich der Anteil sogar verdoppelt und bei den 65- bis 74-Jährigen verdreifacht (Tabelle C.04 und Grafik 4).

Grafik 4
Online-Shopperinnen und -Shopper 2007 bis 2017



Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2017. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2017. - Personen im Alter von 16 bis 74 Jahren. - Online-Shopping in den letzten zwölf Monaten vor dem Befragungszeitpunkt.

Am häufigsten wurden 2017 „Kleidung, Sportartikel“ (66% der Online-Shopperinnen und -Shopper), „Urlaubsunterkünfte, Tickets für Verkehrsmittel oder andere Reisearrangements“ (56%) und „Bücher, Zeitschriften, Zeitungen, E-Learning-Materialien oder E-Books“ (42%) im Internet gekauft. 36% der Online-Shopperinnen und -Shopper gaben an, „Tickets für Veranstaltungen“ im Internet gekauft zu haben (Tabellen B.15 und B.16; Grafik 5).

Die größten geschlechtsspezifischen Unterschiede traten bei folgenden Produkten auf:

- Kleidung, Sportartikel: 76% der Online-Shopperinnen, 57% der Online-Shopper
- Elektronische Geräte: 23% der Online-Shopperinnen, 44% der Online-Shopper
- Spielesoftware oder andere Computersoftware einschl. Apps: 20% der Online-Shopperinnen, 40% der Online-Shopper
- Computer-Hardware: 13% der Online-Shopperinnen, 32% der Online-Shopper

3.3.1 Downloads

Jene Online-Shopperinnen und -Shopper, die „Bücher, Zeitungen bzw. E-Books“, „Filme, Musik“ oder „Spielesoftware oder andere Computersoftware einschl. Apps“ kauften, wurden gefragt, ob diese Produkte elektronisch als Download bzw. über Internet genutzt wurden (Tabelle B.17; Übersicht 3).

Rund 1,6 Mio. Online-Shopperinnen und -Shopper kauften Bücher, Zeitschriften oder Zeitungen über Internet (ausgenommen E-Learning-Materialien; 39%). Von diesen gaben 46% an, E-Books, E-Magazine oder E-Zeitungen aus dem Internet heruntergeladen oder über eine Website oder App bezogen zu haben.

Rund 1,2 Mio. Online-Shopperinnen und -Shopper kauften Filme bzw. Musik über Internet (30%). Von diesen gaben 73% an, die gekauften Filme bzw. Musik aus dem Internet heruntergeladen bzw. über Websites oder Apps bezogen zu haben.

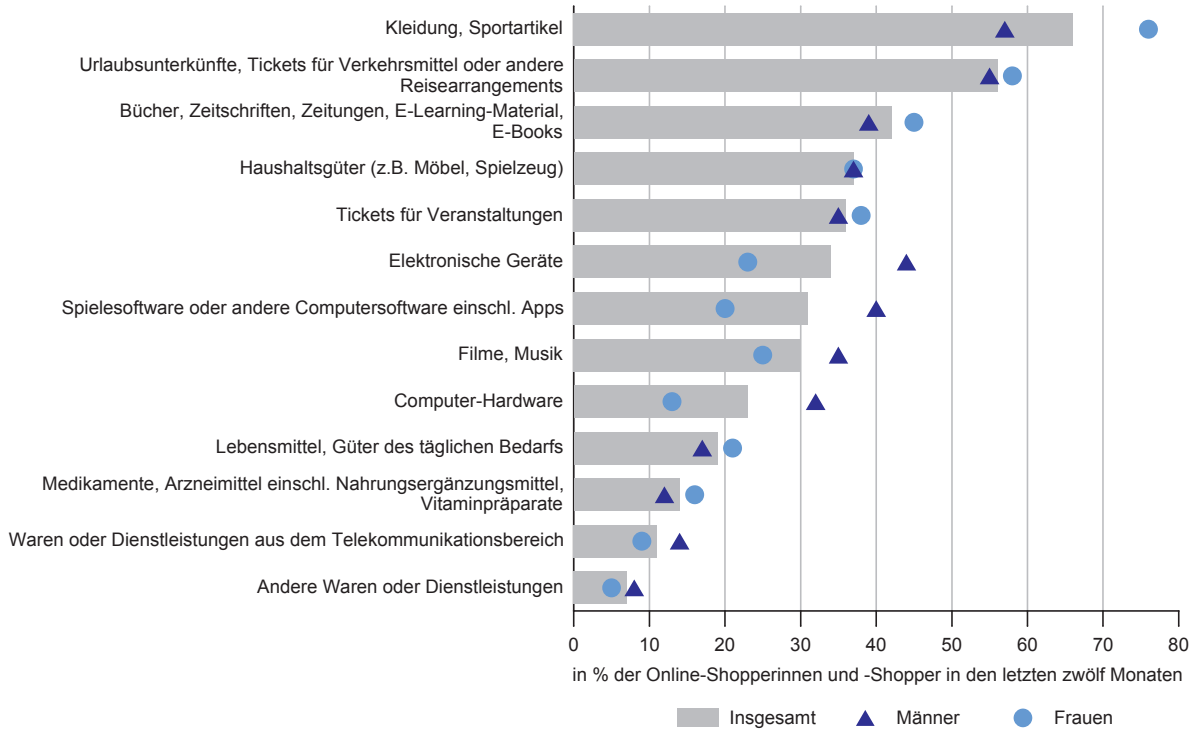
Übersicht 3
Online-Shopperinnen und -Shopper haben folgende über Internet gekaufte Waren oder Dienstleistungen aus dem Internet heruntergeladen oder über Websites oder Apps bezogen, anstatt sie auf herkömmlichen Wegen geliefert zu bekommen, 2017

Waren oder Dienstleistungen	in % der Online-Shopperinnen und -Shopper in den letzten zwölf Monaten	in % der Online-Shopperinnen und -Shopper, die jeweils folgende Waren oder Dienstleistungen gekauft haben
Spielesoftware oder andere Computer-software einschl. Apps	26	85
Filme, Musik	22	73
E-Books, E-Magazine oder E-Zeitungen	18	46

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2017. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2017. - Mehrfachangaben möglich. - Personen im Alter von 16 bis 74 Jahren. - Online-Shopping in den letzten zwölf Monaten vor dem Befragungszeitpunkt.

Rund 1,2 Mio. Online-Shopperinnen und -Shopper kauften Software (Spielsoftware oder andere Computersoftware einschl. Apps) über Internet (31%). Von diesen gaben 85% an, die gekaufte Software auch aus dem Internet gedownloadet bzw. über Internet konsumiert zu haben.

Grafik 5
Online Shopping 2017 - gekaufte Produkte nach Geschlecht



Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2017. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2017. - Personen im Alter von 16 bis 74 Jahren. - Personen, die Waren oder Dienstleistungen in den letzten zwölf Monaten vor dem Befragungszeitpunkt über Internet gekauft haben.Grenzüberschreitender Handel

3.3.2 Grenzüberschreitender Handel

Waren oder Dienstleistungen über Websites oder Apps können zu jeder Zeit eingekauft werden. Aber nicht nur die Möglichkeit 24/7 online shoppen zu können, sondern auch Produkte aus anderen Ländern kaufen zu können, macht das Einkaufen im Internet attraktiv.

Zwei Drittel der Online-Shopperinnen und -Shopper kauften Waren oder Dienstleistungen aus Österreich (63%). Am häufigsten wurden beim Online-Shoppen Produkte von Verkäufern aus anderen EU-Ländern eingekauft (75% der Online-Shopperinnen und -Shopper). 13% gaben an, auch bei Verkäufern aus Ländern außerhalb der EU über Internet zu bestellen (Tabelle B.18; Übersicht 4).

Übersicht 4
Arten von Waren oder Dienstleistungen, die in den letzten zwölf Monaten über Websites oder Apps von Verkäufern aus dem Ausland gekauft wurden, 2017

Arten von Waren oder Dienstleistungen	in % der Online-Shopperinnen und -Shopper in den letzten zwölf Monaten	in % der Online-Shopperinnen und -Shopper, die Waren oder Dienstleistungen von Verkäufern aus dem Ausland gekauft haben
Physische Waren	69	90
Digitale Inhalte	29	38
Reisen, Unterkünfte oder Urlaubsarrangements	28	37
Andere Dienstleistungen	11	14

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2017. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2017. - Mehrfachangaben möglich. - Personen im Alter von 16 bis 74 Jahren.

Erstmals wurde nach der Art der Waren oder Dienstleistungen, die von ausländischen Verkäufern (Verkäufer aus anderen EU-Ländern oder Ländern außerhalb der EU) online eingekauft wurden, gefragt. Hierzu wurden die Waren oder Dienstleistungen in die folgenden vier Gruppen zusammengefasst:

- Physische Waren wie z.B. elektronische Geräte, Kleidung, Spielsachen, Bücher, CDs/DVDs, Lebensmittel, Güter des täglichen Bedarfs.
- Digitale Inhalte wie z.B. Filme, Musik, E-Books, elektronische Zeitungen, Spiele oder bezahlte Applikationen für Handy oder andere tragbare Geräte (d.h. Download oder Zugang über Websites oder Apps).
- Reisen, Unterkünfte oder Urlaubsarrangements (z.B. Tickets oder Reiseunterlagen per Mail erhalten oder selbst ausgedruckt).
- Andere Dienstleistungen wie z.B. Tickets für Veranstaltungen per Mail erhalten oder Dienstleistungen aus dem Telekommunikationsbereich.

Aus dem Ausland wurden vor allem physische Waren online eingekauft. Von den rund 3,1 Mio. Online-Shopperinnen und -Shoppern, die im Ausland einkauften, bestellten 90% physische Waren. 38% gaben an, digitale Inhalte von ausländischen Verkäufern aus dem Internet bezogen zu haben. Weitere 37% buchten online Reisen, Unterkünfte oder Urlaubsarrangements von ausländischen Verkäufern. Andere Dienstleistungen wurden von 14% der Online-Shopperinnen und -Shopper über Verkäufer aus dem Ausland bezogen (Tabelle B.19).

3.3.3 Probleme

Unabhängig von der Herkunft der im Internet eingekauften Waren oder Dienstleistungen kann es zu Problemen diverser Art beim Online-Shoppen kommen. 62% aller Online-Shopperinnen und -Shopper hatten bei ihren Einkäufen keine Probleme. Von den Problemen, die beim Online-Shoppen auftreten können, wurden folgende am häufigsten angegeben: Ein Viertel gab an, dass die ausländischen Händler keine Waren oder Dienstleistungen nach Österreich verkauften (25%). 15% machten die Erfahrung, dass die Lieferzeit länger war als beim Kauf angegeben (Tabelle B.22).

Rund 1,9 Mio. (bzw. 29% aller) Personen im Alter von 16 bis 74 Jahren kauften in den letzten zwölf Monaten keine Waren oder Dienstleistungen im Internet. Diese Personen wurden nach den Gründen dafür gefragt: Der am häufigsten genannte Grund war, dass der persönliche Kauf bevorzugt wird, weil man dabei das Produkt sehen und angreifen kann, auch Loyalität oder Treue zu den Geschäften war hier wichtig (86% der Personen, die in den letzten zwölf Monaten nicht online shoppten). Ein Drittel aller Personen hatte Bedenken um die Sicherheit bei der Bezahlung oder Bedenken bei der Weitergabe persönlicher Informationen. 21% hatten keine ausreichenden Kenntnisse für einen Online-Kauf. Für 15% waren der Versand, das eventuelle Retoursenden von Waren oder Bedenken bezüglich Beschwerden bzw. Schadensersatzansprüchen ein Grund, keine Waren oder Dienstleistungen über Internet zu kaufen.

GLOSSAR

4 Glossar

Applikation/App

Eine Applikation (App) ist eine für einen bestimmten Zweck entwickelte Anwendungssoftware bzw. ein Computerprogramm, die auf Computer (z.B. tragbare Geräte wie Tablets oder Smartphones) heruntergeladen und verwendet werden kann. Der Ausdruck „App“ hat sich hauptsächlich als Anwendungssoftware von tragbaren Geräten durchgesetzt.

Berufliche Netzwerke

Unter der Nutzung beruflicher Netzwerke wird die Nutzung von Kommunikationsplattformen verstanden, um sich mit anderen Nutzerinnen und Nutzern im beruflichen Bereich zu vernetzen und Inhalte online zu gestalten, zu erstellen oder auszutauschen.

Breitbandverbindung

Breitbandverbindungen zeichnen sich durch hohe Download-Geschwindigkeiten aus. Es wird zwischen festen und mobilen Breitbandverbindungen unterschieden:

- Unter festen Breitbandverbindungen sind DSL-Verbindungen (z.B. xDSL, ADSL, SDSL), feste Breitbandverbindungen über eine eigene Leitung (z.B. Kabel, Glasfaser, Standleitung) oder Breitbandverbindungen über lokale Funknetze (z.B. über öffentliches WiFI oder WLAN) gemeint.

- Bei den mobilen Breitbandverbindungen wird unterschieden, ob diese Verbindung über ein Mobilfunknetz mit Modem am tragbaren Computer (z.B. Laptop, Netbook, Tablet) oder mit einem Mobiltelefon mit zumindest 3G-Technologie (z.B. UMTS, HSPA, 4G/LTE) genutzt wird.

Cloud Services

Cloud Services ermöglichen das Abspeichern von Daten auf externen Servern über Internet. Neben dem Speichern oder Teilen von Daten, kann auch Software genutzt werden, die über Internet aufgerufen wird (z.B. zum Abspielen von Musik). Cloud Services lassen somit den Zugriff auf Daten und Software von verschiedenen Geräten und verschiedenen Personen zu. Diese Dienste können kostenlos oder kostenpflichtig sein.

Computer

Unter Computer sind Desktop-PCs, tragbare Computer (z.B. Laptop, Netbook, Tablet) und Handheld Computer (z.B. PDA) zusammengefasst.

Cookies

Cookies sind Textdateien, die beim Surfen im Internet auf dem Computer gespeichert werden können und das Internetverhalten (z.B. besuchte Websites) aufzeichnen. Sie ermöglichen z.B. das Erstellen von Nutzerprofilen oder nutzerorientierter Werbung.

E-Government

E-Government bezeichnet den Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologien von Ämtern, Behörden oder öffentlichen Einrichtungen, um Bürgerinnen und Bürgern Amtswege sowie den Zugang zu relevanten Informationen zu erleichtern.

Zu Ämtern oder Behörden zählen alle Verwaltungseinrichtungen des Bundes, der Länder, des Bezirks und der Gemeinden (z.B. Finanzämter, Magistrate, Gemeindeämter, Ministerien). Zu öffentliche Einrichtungen zählen Einrichtungen im öffentlichen Bildungs- oder Gesundheitswesen (öffentliche Bibliotheken, öffentliche Krankenhäuser).

Mobile Internetnutzung

Damit ist die Internetnutzung außerhalb des Haushalts oder der Arbeit über ein Mobilfunknetz oder WLAN gemeint.

Online-Shopperinnen/-Shopper

Online-Shopperinnen und –Shopper sind Personen, die im angegebenen Zeitraum Waren oder Dienstleistungen für private Zwecke über Internet (z.B. über Web-Shops oder Online-Shops auf Websites oder Apps) erworben haben. Bestellungen und Einkäufe per E-Mail, SMS und MMS zählen nicht dazu. Es ist egal über welches Gerät eingekauft wurde, z.B. Desktop-PC, tragbarer Computer, Handheld Computer, Handy oder Smartphone.

Soziale Netzwerke

Unter der Nutzung sozialer Netzwerke wird die Nutzung von Kommunikationsplattformen verstanden, um sich mit anderen Nutzerinnen und Nutzern zu vernetzen und Inhalte online zu gestalten, zu erstellen oder auszutauschen.

Tragbare Geräte

Unter tragbare Geräte werden im Rahmen dieser Erhebung

- tragbare Computer wie Laptop, Netbook und Tablet,
- Handy bzw. Smartphone,
- andere tragbare Geräte wie PDA, MP3-Player, E-Book-Reader, mobile Spielekonsole

zusammengefasst.

TABELLEN

Ergebnisse 2017 auf Haushaltsebene

A.01 Haushalte mit Computer 2017

Merkmale	Alle Haushalte [1])	Haushalte mit Computer [2])	
	in 1.000	in 1.000	in %
Insgesamt	**3.479,6**	**2.970,7**	**85,4**
Haushaltstypen			
1 Erwachsener [3])	1.139,4	848,9	74,5
2 Erwachsene	1.031,1	861,6	83,6
3 und mehr Erwachsene	506,7	483,8	95,5
1 Erwachsener und Kind(er) [4])	52,1	46,2	88,8
2 Erwachsene und Kind(er)	540,0	520,5	96,4
3 und mehr Erwachsene und Kind(er)	210,3	209,6	99,7
Anzahl der Haushaltsmitglieder			
1 Person	1.139,4	848,9	74,5
2 Personen	1.063,5	890,0	83,7
3 Personen	584,6	555,3	95,0
4 Personen	450,9	439,9	97,5
5 und mehr Personen	241,3	236,5	98,0

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2017. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2017. - 1) Nur Haushalte mit mindestens einem Haushaltsmitglied im Alter von 16 bis 74 Jahren. - 2) Unter Computer sind PCs, Laptops oder Tablets zusammengefasst. - 3) Person ab 16 Jahren. - 4) Kinder 15 Jahre oder jünger.

A.02 Haushalte mit Internetzugang 2017

Merkmale	Alle Haushalte [1])	Haushalte mit Internetzugang	
	in 1.000	in 1.000	in %
Insgesamt	**3.479,6**	**3.089,6**	**88,8**
Haushaltstypen			
1 Erwachsener [2])	1.139,4	924,5	81,1
2 Erwachsene	1.031,1	879,6	85,3
3 und mehr Erwachsene	506,7	489,9	96,7
1 Erwachsener und Kind(er) [3])	52,1	50,8	97,6
2 Erwachsene und Kind(er)	540,0	535,2	99,1
3 und mehr Erwachsene und Kind(er)	210,3	209,6	99,7
Anzahl der Haushaltsmitglieder			
1 Person	1.139,4	924,5	81,1
2 Personen	1.063,5	910,7	85,6
3 Personen	584,6	566,0	96,8
4 Personen	450,9	448,6	99,5
5 und mehr Personen	241,3	239,8	99,4

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2017. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2017. - 1) Nur Haushalte mit mindestens einem Haushaltsmitglied im Alter von 16 bis 74 Jahren. - 2) Person ab 16 Jahren. - 3) Kinder 15 Jahre oder jünger.

A.03 Haushalte mit Breitbandverbindungen 2017

Merkmale	Alle Haushalte [1])	Haushalte mit Breitbandverbindungen		
		zusammen	darunter	
			feste Breitband-verbindungen [2])	mobile Breitband-verbindungen [3])
	in 1.000	in % aller Haushalte		
Insgesamt	**3.479,6**	**88,4**	**70,9**	**63,4**
Haushaltstypen				
1 Erwachsener [4])	1.139,4	80,8	56,5	57,6
2 Erwachsene	1.031,1	84,5	70,5	55,9
3 und mehr Erwachsene	506,7	96,6	82,7	72,8
1 Erwachsener und Kind(er) [5])	52,1	95,8	76,7	82,3
2 Erwachsene und Kind(er)	540,0	98,9	83,5	74,7
3 und mehr Erwachsene und Kind(er)	210,3	99,7	88,2	74,9
Anzahl der Haushaltsmitglieder				
1 Person	1.139,4	80,8	56,5	57,6
2 Personen	1.063,5	84,8	70,8	56,4
3 Personen	584,6	96,5	79,2	73,4
4 Personen	450,9	99,5	85,6	73,5
5 und mehr Personen	241,3	99,4	91,4	78,0

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2017. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2017. - Mehrfachangaben möglich. - 1) Nur Haushalte mit mindestens einem Haushaltsmitglied im Alter von 16 bis 74 Jahren. - 2) Feste Breitbandverbindungen wie DSL, Kabel, Glasfaser, Satellit, öffentliches WiFi oder WLAN. - 3) Mobile Breitbandverbindungen über ein Mobilfunknetz mit zumindest 3G-Technologie, egal über welches Gerät. - 4) Person ab 16 Jahren. - 5) Kinder 15 Jahre oder jünger.

Ergebnisse 2017 auf Personenebene

B.01 Computernutzerinnen und Computernutzer 2017

Merkmale	Alle Personen	Personen mit Computernutzung in den letzten zwölf Monaten				Personen, die noch nie einen Computer genutzt haben	
		zusammen		darunter in den letzten drei Monaten			
	in 1.000	in 1.000	in % aller Personen	in 1.000	in % aller Personen	in 1.000	in % aller Personen
Insgesamt	**6.544,9**	**5.684,7**	**86,9**	**5.576,0**	**85,2**	**589,3**	**9,0**
Alter							
16 bis 24 Jahre	889,5	884,0	99,4	879,2	98,8	(0,9)	(0,1)
25 bis 34 Jahre	1.183,0	1.157,2	97,8	1.109,2	93,8	(11,2)	(0,9)
35 bis 44 Jahre	1.145,0	1.094,9	95,6	1.077,7	94,1	(18,8)	(1,6)
45 bis 54 Jahre	1.383,6	1.215,9	87,9	1.204,6	87,1	93,0	6,7
55 bis 64 Jahre	1.129,5	907,8	80,4	888,8	78,7	168,0	14,9
65 bis 74 Jahre	814,3	424,9	52,2	416,4	51,1	297,4	36,5
Geschlecht, Alter							
Männer	3.256,2	2.918,2	89,6	2.872,8	88,2	222,0	6,8
16 bis 24 Jahre	460,0	457,6	99,5	455,0	98,9	(0,9)	(0,2)
25 bis 34 Jahre	599,4	583,3	97,3	560,7	93,5	(11,2)	(1,9)
35 bis 44 Jahre	572,0	546,6	95,6	539,6	94,3	(13,2)	(2,3)
45 bis 54 Jahre	692,4	623,2	90,0	619,9	89,5	39,2	5,7
55 bis 64 Jahre	553,5	478,9	86,5	472,0	85,3	60,5	10,9
65 bis 74 Jahre	378,8	228,5	60,3	225,7	59,6	96,9	25,6
Frauen	3.288,8	2.766,6	84,1	2.703,2	82,2	367,3	11,2
16 bis 24 Jahre	429,5	426,5	99,3	424,2	98,8	(-)	(-)
25 bis 34 Jahre	583,6	573,9	98,3	548,5	94,0	(-)	(-)
35 bis 44 Jahre	573,0	548,3	95,7	538,1	93,9	(5,6)	(1,0)
45 bis 54 Jahre	691,2	592,6	85,7	584,8	84,6	53,7	7,8
55 bis 64 Jahre	576,0	428,9	74,5	416,9	72,4	107,5	18,7
65 bis 74 Jahre	435,5	196,4	45,1	190,7	43,8	200,4	46,0
Ausbildungsniveau							
ISCED 0-2	928,5	576,9	62,1	560,0	60,3	267,1	28,8
ISCED 3-4	3.379,9	2.928,1	86,6	2.840,8	84,0	295,6	8,7
ISCED 5-8	2.236,5	2.179,7	97,5	2.175,2	97,3	26,6	1,2
Lebensunterhalt							
Erwerbstätig	4.117,1	3.891,5	94,5	3.844,1	93,4	127,1	3,1
In Pension	1.205,5	729,3	60,5	710,0	58,9	347,7	28,8
Ausschließlich haushaltsführend	244,6	163,8	67,0	157,5	64,4	67,6	27,6
Schülerinnen, Schüler, Studierende	480,7	479,7	99,8	477,2	99,3	(0,9)	(0,2)
Sonstige soziale Stellung	497,1	420,4	84,6	387,2	77,9	46,0	9,3

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2017. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2017. - Personen, die einen Computer vor mehr als einem Jahr genutzt haben, sind nicht ausgewiesen. Daher ergibt sich eine Differenz zwischen allen Personen und jenen, die einen Computer im letzten Jahr oder noch nie genutzt haben. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen.

B.02 Häufigkeit der Computernutzung von Personen 2017

Merkmale	Personen mit Computernutzung in den letzten drei Monaten	Personen nutzen einen Computer		
		jeden Tag oder fast jeden Tag	mindestens einmal pro Woche, aber nicht täglich	weniger als einmal pro Woche
	in 1.000	in %		
Insgesamt	**5.576,0**	**77,8**	**16,2**	**6,0**
Alter				
16 bis 24 Jahre	879,2	83,1	13,0	(3,9)
25 bis 34 Jahre	1.109,2	80,6	11,8	7,7
35 bis 44 Jahre	1.077,7	82,4	12,3	5,4
45 bis 54 Jahre	1.204,6	77,1	17,9	5,1
55 bis 64 Jahre	888,8	70,9	21,9	7,3
65 bis 74 Jahre	416,4	63,9	28,4	7,7
Geschlecht, Alter				
Männer	2.872,8	80,9	14,6	4,5
16 bis 24 Jahre	455,0	85,4	(10,4)	(4,2)
25 bis 34 Jahre	560,7	86,9	8,7	(4,3)
35 bis 44 Jahre	539,6	82,7	12,8	(4,5)
45 bis 54 Jahre	619,9	80,4	16,0	(3,6)
55 bis 64 Jahre	472,0	74,2	19,9	5,9
65 bis 74 Jahre	225,7	67,5	26,9	(5,6)
Frauen	2.703,2	74,5	18,0	7,6
16 bis 24 Jahre	424,2	80,6	15,8	(3,6)
25 bis 34 Jahre	548,5	74,1	14,9	11,1
35 bis 44 Jahre	538,1	82,1	11,7	6,3
45 bis 54 Jahre	584,8	73,5	19,9	6,6
55 bis 64 Jahre	416,9	67,0	24,1	8,8
65 bis 74 Jahre	190,7	59,8	30,1	(10,2)
Ausbildungsniveau				
ISCED 0-2	560,0	66,2	22,8	11,1
ISCED 3-4	2.840,8	71,6	20,7	7,7
ISCED 5-8	2.175,2	88,8	8,7	2,5
Lebensunterhalt				
Erwerbstätig	3.844,1	80,8	13,6	5,7
In Pension	710,0	62,3	29,1	8,6
Ausschließlich haushaltsführend	157,5	61,2	31,7	(7,2)
Schülerinnen, Schüler, Studierende	477,2	92,5	(6,2)	(1,3)
Sonstige soziale Stellung	387,2	65,1	25,0	9,9

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2017. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2017. - Computernutzung in den letzten drei Monaten vor dem Befragungszeitpunkt. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen.

B.03 Internetnutzerinnen und Internetnutzer 2017

Merkmale	Alle Personen	Personen mit Internetnutzung in den letzten zwölf Monaten				Personen, die noch nie das Internet genutzt haben	
		zusammen		darunter in den letzten drei Monaten			
	in 1.000	in 1.000	in % aller Personen	in 1.000	in % aller Personen	in 1.000	in % aller Personen
Insgesamt	**6.544,9**	**5.785,0**	**88,4**	**5.755,3**	**87,9**	**630,4**	**9,6**
Alter							
16 bis 24 Jahre	889,5	887,0	99,7	887,0	99,7	(0,9)	(0,1)
25 bis 34 Jahre	1.183,0	1.178,7	99,6	1.177,6	99,6	(-)	(-)
35 bis 44 Jahre	1.145,0	1.124,9	98,2	1.117,3	97,6	(16,7)	(1,5)
45 bis 54 Jahre	1.383,6	1.260,8	91,1	1.255,5	90,7	89,5	6,5
55 bis 64 Jahre	1.129,5	910,8	80,6	898,8	79,6	189,0	16,7
65 bis 74 Jahre	814,3	422,7	51,9	419,0	51,5	334,2	41,0
Geschlecht, Alter							
Männer	3.256,2	2.963,2	91,0	2.954,5	90,7	227,5	7,0
16 bis 24 Jahre	460,0	459,1	99,8	459,1	99,8	(0,9)	(0,2)
25 bis 34 Jahre	599,4	597,3	99,7	597,3	99,7	(-)	(-)
35 bis 44 Jahre	572,0	560,2	97,9	557,4	97,5	(10,4)	(1,8)
45 bis 54 Jahre	692,4	641,9	92,7	641,5	92,6	37,1	5,4
55 bis 64 Jahre	553,5	473,8	85,6	470,0	84,9	70,5	12,7
65 bis 74 Jahre	378,8	230,9	60,9	229,1	60,5	108,7	28,7
Frauen	3.288,8	2.821,8	85,8	2.800,8	85,2	402,8	12,2
16 bis 24 Jahre	429,5	428,0	99,6	428,0	99,6	(-)	(-)
25 bis 34 Jahre	583,6	581,4	99,6	580,3	99,4	(-)	(-)
35 bis 44 Jahre	573,0	564,7	98,5	559,9	97,7	(6,3)	(1,1)
45 bis 54 Jahre	691,2	618,9	89,6	614,0	88,8	52,4	7,6
55 bis 64 Jahre	576,0	437,0	75,9	428,7	74,4	118,5	20,6
65 bis 74 Jahre	435,5	191,8	44,0	189,9	43,6	225,6	51,8
Ausbildungsniveau							
ISCED 0-2	928,5	625,0	67,3	615,1	66,2	267,5	28,8
ISCED 3-4	3.379,9	2.973,2	88,0	2.954,6	87,4	330,0	9,8
ISCED 5-8	2.236,5	2.186,8	97,8	2.185,5	97,7	32,8	1,5
Lebensunterhalt							
Erwerbstätig	4.117,1	3.970,6	96,4	3.954,8	96,1	120,3	2,9
In Pension	1.205,5	729,6	60,5	721,7	59,9	402,0	33,3
Ausschließlich haushaltsführend	244,6	168,4	68,8	166,6	68,1	65,1	26,6
Schülerinnen, Schüler, Studierende	480,7	479,7	99,8	479,7	99,8	(0,9)	(0,2)
Sonstige soziale Stellung	497,1	436,6	87,8	432,5	87,0	42,2	8,5

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2017. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2017. - Personen, die das Internet vor mehr als einem Jahr genutzt haben, sind nicht ausgewiesen. Daher ergibt sich eine Differenz zwischen allen Personen und jenen, die das Internet im letzten Jahr oder noch nie genutzt haben. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen.

B.04 Häufigkeit der Internetnutzung von Personen 2017

Merkmale	Personen mit Internetnutzung in den letzten drei Monaten	Personen nutzen das Internet		
		jeden Tag oder fast jeden Tag	mindestens einmal pro Woche, aber nicht täglich	weniger als einmal pro Woche
	in 1.000	in %		
Insgesamt	**5.755,3**	**83,8**	**12,7**	**3,5**
Alter				
16 bis 24 Jahre	887,0	96,9	(2,5)	(0,6)
25 bis 34 Jahre	1.177,6	93,2	5,9	(0,9)
35 bis 44 Jahre	1.117,3	88,5	10,2	(1,3)
45 bis 54 Jahre	1.255,5	80,6	14,7	4,7
55 bis 64 Jahre	898,8	68,9	23,5	7,6
65 bis 74 Jahre	419,0	58,2	31,5	10,2
Geschlecht, Alter				
Männer	2.954,5	85,2	12,1	2,7
16 bis 24 Jahre	459,1	96,5	(2,3)	(1,3)
25 bis 34 Jahre	597,3	93,0	6,8	(0,2)
35 bis 44 Jahre	557,4	88,7	10,2	(1,1)
45 bis 54 Jahre	641,5	83,7	13,5	(2,8)
55 bis 64 Jahre	470,0	72,2	20,4	7,4
65 bis 74 Jahre	229,1	64,2	29,8	(6,1)
Frauen	2.800,8	82,3	13,4	4,3
16 bis 24 Jahre	428,0	97,4	(2,6)	(-)
25 bis 34 Jahre	580,3	93,4	4,9	(1,6)
35 bis 44 Jahre	559,9	88,3	10,2	(1,5)
45 bis 54 Jahre	614,0	77,3	16,0	6,7
55 bis 64 Jahre	428,7	65,3	26,9	7,8
65 bis 74 Jahre	189,9	51,1	33,6	15,3
Ausbildungsniveau				
ISCED 0-2	615,1	77,9	14,7	7,3
ISCED 3-4	2.954,6	78,2	17,2	4,6
ISCED 5-8	2.185,5	93,0	6,1	(0,9)
Lebensunterhalt				
Erwerbstätig	3.954,8	87,0	10,3	2,7
In Pension	721,7	58,0	31,8	10,2
Ausschließlich haushaltsführend	166,6	67,1	30,6	(2,3)
Schülerinnen, Schüler, Studierende	479,7	99,2	(0,8)	(-)
Sonstige soziale Stellung	432,5	86,9	9,4	(3,6)

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2017. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2017. - Internetnutzung in den letzten drei Monaten vor dem Befragungszeitpunkt. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen.

B.05 Personen mit Nutzung des Internet für folgende private Zwecke 2017 (Teil 1)

Merkmale	Personen mit Internet-nutzung in den letzten drei Monaten	Personen nutzten das Internet in den letzten drei Monaten für folgende private Zwecke						
		Versenden oder Emp-fangen von E-Mails	Lesen von Online-Nach-richten, -Zei-tungen, oder -Magazinen	Suchen von Informationen über Waren oder Dienst-leistungen	Nutzen von Internet-Banking	Suchen von gesundheits-bezogenen Informationen	Nutzen sozialer Netzwerke [1])	Nutzen von Angeboten oder Leistun-gen für Reisen oder Reise-unterkünfte
	in 1.000	in %						
Insgesamt	**5.755,3**	**88,1**	**71,2**	**71,1**	**65,4**	**61,1**	**58,2**	**48,3**
Alter								
16 bis 24 Jahre	887,0	96,1	78,2	77,4	67,6	57,5	92,0	44,2
25 bis 34 Jahre	1.177,6	93,9	78,5	74,8	80,3	70,0	78,0	50,2
35 bis 44 Jahre	1.117,3	90,9	75,8	74,5	74,5	66,3	65,7	56,9
45 bis 54 Jahre	1.255,5	82,6	67,4	69,5	58,7	58,5	43,7	47,5
55 bis 64 Jahre	898,8	80,3	62,7	62,9	54,1	55,6	26,2	44,4
65 bis 74 Jahre	419,0	81,1	52,7	60,9	38,7	50,1	23,3	40,1
Geschlecht, Alter								
Männer	2.954,5	88,1	75,8	74,8	67,5	51,8	55,4	45,5
16 bis 24 Jahre	459,1	93,4	82,6	78,6	64,4	50,8	90,3	35,8
25 bis 34 Jahre	597,3	93,0	80,0	77,2	79,1	57,7	71,8	48,7
35 bis 44 Jahre	557,4	89,0	78,0	75,4	78,0	51,2	61,2	49,5
45 bis 54 Jahre	641,5	84,4	74,0	75,2	61,8	50,9	42,5	48,3
55 bis 64 Jahre	470,0	82,5	70,5	69,7	61,9	48,6	25,8	43,4
65 bis 74 Jahre	229,1	84,2	60,9	68,4	44,8	48,5	25,8	44,0
Frauen	2.800,8	88,2	66,3	67,3	63,2	71,0	61,1	51,3
16 bis 24 Jahre	428,0	98,9	73,4	76,1	71,1	64,7	93,9	53,2
25 bis 34 Jahre	580,3	94,9	77,0	72,4	81,5	82,6	84,4	51,8
35 bis 44 Jahre	559,9	92,8	73,7	73,5	71,0	81,2	70,1	64,2
45 bis 54 Jahre	614,0	80,7	60,5	63,5	55,5	66,3	45,0	46,8
55 bis 64 Jahre	428,7	77,9	54,2	55,5	45,5	63,2	26,5	45,4
65 bis 74 Jahre	189,9	77,3	42,7	51,7	31,2	52,1	20,1	35,4
Ausbildungsniveau								
ISCED 0-2	615,1	76,9	63,1	49,4	42,2	52,1	62,8	27,3
ISCED 3-4	2.954,6	85,3	65,3	68,3	58,9	59,3	56,7	44,3
ISCED 5-8	2.185,5	95,1	81,4	81,0	80,6	66,1	59,0	59,8
Lebensunterhalt								
Erwerbstätig	3.954,8	88,6	72,1	72,4	70,7	60,5	59,5	52,1
In Pension	721,7	78,8	56,1	60,3	42,1	52,7	25,3	39,5
Ausschließlich haushaltsführend	166,6	83,1	65,6	68,5	56,7	77,8	49,4	45,0
Schülerinnen, Schüler, Studierende	479,7	99,5	86,2	81,3	65,1	63,7	89,8	46,4
Sonstige soziale Stellung	432,5	88,8	73,4	67,4	59,5	71,2	70,1	32,0

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2017. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2017. - Mehrfachangaben möglich. - 1) Nutzen sozialer Netzwerke, z.B. das Erstellen eines Profils, das Posten von Nachrichten oder sonstigen Beiträgen.

B.06 Personen mit Nutzung des Internet für folgende private Zwecke 2017 (Teil 2)

Merkmale	Personen mit Internet-nutzung in den letzten drei Monaten	Personen nutzten das Internet in den letzten drei Monaten für folgende private Zwecke					
		Telefonieren über Internet oder Durch-führen von Video-Anrufen	Hochladen von selbsterstelltem Inhalt auf Websites	Nutzen beruflicher Netzwerke	Verkaufen von Waren oder Dienstleistungen über Internet	Teilnahme an Online-Konsulta-tionen oder -Abstimmungen über Bürger-angelegenheiten oder politische Themen	Posten von Meinungen über Bürgerangele-genheiten oder politische Themen über Websites
	in 1.000	in %					
Insgesamt	**5.755,3**	**42,2**	**26,0**	**17,4**	**14,9**	**7,6**	**6,2**
Alter							
16 bis 24 Jahre	887,0	55,2	43,6	14,4	14,9	8,3	5,0
25 bis 34 Jahre	1.177,6	48,8	31,2	22,5	19,8	8,0	6,7
35 bis 44 Jahre	1.117,3	48,5	28,2	23,5	18,8	8,8	7,8
45 bis 54 Jahre	1.255,5	35,9	18,8	19,6	12,3	5,9	5,1
55 bis 64 Jahre	898,8	27,3	14,1	9,8	9,2	6,3	5,8
65 bis 74 Jahre	419,0	30,1	15,7	(2,8)	11,1	9,0	7,5
Geschlecht, Alter							
Männer	2.954,5	38,9	24,3	19,5	16,0	7,5	7,7
16 bis 24 Jahre	459,1	56,5	36,7	(14,9)	17,4	(8,5)	(7,3)
25 bis 34 Jahre	597,3	43,0	24,8	20,5	17,3	9,0	8,6
35 bis 44 Jahre	557,4	45,9	26,9	27,1	17,9	6,5	8,6
45 bis 54 Jahre	641,5	34,1	19,9	25,1	16,9	5,6	7,2
55 bis 64 Jahre	470,0	20,4	16,0	13,5	11,5	7,7	5,7
65 bis 74 Jahre	229,1	27,0	21,2	(4,6)	12,4	(9,6)	(9,2)
Frauen	2.800,8	45,7	27,9	15,2	13,8	7,6	4,7
16 bis 24 Jahre	428,0	53,8	51,0	13,8	12,2	(8,2)	(2,5)
25 bis 34 Jahre	580,3	54,7	37,9	24,6	22,4	7,0	(4,7)
35 bis 44 Jahre	559,9	51,1	29,5	19,8	19,8	11,1	7,0
45 bis 54 Jahre	614,0	37,7	17,7	14,0	7,5	6,2	3,0
55 bis 64 Jahre	428,7	34,8	12,1	5,8	6,7	4,7	6,0
65 bis 74 Jahre	189,9	34,0	(9,1)	(0,7)	(9,5)	(8,2)	(5,5)
Ausbildungsniveau							
ISCED 0-2	615,1	40,6	24,3	(5,5)	10,1	(2,5)	5,2
ISCED 3-4	2.954,6	39,4	23,8	12,7	13,8	7,3	5,8
ISCED 5-8	2.185,5	46,4	29,6	27,1	17,9	9,3	7,0
Lebensunterhalt							
Erwerbstätig	3.954,8	41,3	25,3	21,0	15,9	6,6	5,9
In Pension	721,7	27,3	15,7	(2,2)	10,2	8,8	7,5
Ausschließlich haushaltsführend	166,6	32,9	24,3	(4,6)	19,3	(7,2)	(3,3)
Schülerinnen, Schüler, Studierende	479,7	63,6	47,0	15,0	10,8	8,9	(6,4)
Sonstige soziale Stellung	432,5	54,7	27,8	17,6	17,2	(13,1)	(7,7)

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2017. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2017. - Mehrfachangaben möglich. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen.

B.07 Personen mit Nutzung von Cloud Services 2017

Merkmale	Personen mit Internetnutzung in den letzten drei Monaten	Personen, die in den letzten drei Monaten Cloud Services [1]) für private Zwecke genutzt haben	
	in 1.000	in 1.000	in %
Insgesamt	**5.755,3**	**1.758,7**	**30,6**
Alter			
16 bis 24 Jahre	887,0	449,0	50,6
25 bis 34 Jahre	1.177,6	465,5	39,5
35 bis 44 Jahre	1.117,3	334,4	29,9
45 bis 54 Jahre	1.255,5	287,7	22,9
55 bis 64 Jahre	898,8	170,3	18,9
65 bis 74 Jahre	419,0	51,7	12,3
Geschlecht, Alter			
Männer	2.954,5	1.032,1	34,9
16 bis 24 Jahre	459,1	275,7	60,1
25 bis 34 Jahre	597,3	256,1	42,9
35 bis 44 Jahre	557,4	206,0	37,0
45 bis 54 Jahre	641,5	166,1	25,9
55 bis 64 Jahre	470,0	92,3	19,6
65 bis 74 Jahre	229,1	35,9	15,7
Frauen	2.800,8	726,5	25,9
16 bis 24 Jahre	428,0	173,3	40,5
25 bis 34 Jahre	580,3	209,4	36,1
35 bis 44 Jahre	559,9	128,4	22,9
45 bis 54 Jahre	614,0	121,6	19,8
55 bis 64 Jahre	428,7	78,0	18,2
65 bis 74 Jahre	189,9	(15,9)	(8,4)
Ausbildungsniveau			
ISCED 0-2	615,1	153,4	24,9
ISCED 3-4	2.954,6	705,2	23,9
ISCED 5-8	2.185,5	900,1	41,2
Lebensunterhalt			
Erwerbstätig	3.954,8	1.229,5	31,1
In Pension	721,7	102,9	14,3
Ausschließlich haushaltsführend	166,6	30,0	18,0
Schülerinnen, Schüler, Studierende	479,7	287,2	59,9
Sonstige soziale Stellung	432,5	109,0	25,2

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2017. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2017. - 1) Cloud Services ermgölichen das Speichern von Dokumenten, Fotos, Musik, Videos oder anderen Daten im Internet. Nicht dazu zählen soziale Netzwerke, persönliche Websites oder die Nutzung von E-Mail-Accounts. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen.

B.08 Personen mit Internetnutzung in den letzten drei Monaten für Lernaktivitäten für Ausbildungs-, berufliche oder private Zwecke 2017

Merkmale	Personen mit Internetnutzung in den letzten drei Monaten	Personen nutzen das Internet für Lernaktivitäten für Ausbildungs-, berufliche oder private Zwecke in den letzten drei Monaten		
		Nutzen von Online-Lernmaterialien (aber kein kompletter Online-Kurs)	Kommunizieren mit Vortragenden oder Lernenden über Lern-plattformen oder -portale	Teilnehmen an einem Online-Kurs
	in 1.000	in %		
Insgesamt	**5.755,3**	**19,0**	**8,1**	**5,4**
Alter				
16 bis 24 Jahre	887,0	42,5	20,3	7,4
25 bis 34 Jahre	1.177,6	22,0	9,7	6,0
35 bis 44 Jahre	1.117,3	18,9	7,7	6,2
45 bis 54 Jahre	1.255,5	11,7	3,8	6,1
55 bis 64 Jahre	898,8	9,0	3,6	2,8
65 bis 74 Jahre	419,0	(4,1)	(1,5)	(0,6)
Geschlecht, Alter				
Männer	2.954,5	19,1	7,4	7,1
16 bis 24 Jahre	459,1	40,7	16,5	(9,7)
25 bis 34 Jahre	597,3	22,1	9,4	7,7
35 bis 44 Jahre	557,4	21,1	6,0	9,6
45 bis 54 Jahre	641,5	12,6	5,0	8,1
55 bis 64 Jahre	470,0	7,9	(3,9)	(3,0)
65 bis 74 Jahre	229,1	(4,5)	(1,6)	(0,6)
Frauen	2.800,8	18,8	8,9	3,5
16 bis 24 Jahre	428,0	44,4	24,5	(5,0)
25 bis 34 Jahre	580,3	21,8	10,0	(4,3)
35 bis 44 Jahre	559,9	16,7	(9,3)	(2,8)
45 bis 54 Jahre	614,0	10,8	(2,6)	4,0
55 bis 64 Jahre	428,7	10,2	(3,3)	(2,6)
65 bis 74 Jahre	189,9	(3,5)	(1,4)	(0,7)
Ausbildungsniveau				
ISCED 0-2	615,1	18,5	(3,5)	(0,9)
ISCED 3-4	2.954,6	15,6	6,5	4,0
ISCED 5-8	2.185,5	23,7	11,6	8,5
Lebensunterhalt				
Erwerbstätig	3.954,8	16,5	6,7	6,3
In Pension	721,7	4,7	(1,4)	(1,3)
Ausschließlich haushaltsführend	166,6	(4,5)	(3,5)	(0,3)
Schülerinnen, Schüler, Studierende	479,7	64,0	33,3	(8,0)
Sonstige soziale Stellung	432,5	20,7	(5,9)	(3,2)

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2017. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2017. - Mehrfachangaben möglich. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen.

B.09 Personen nutzen Smartphone, Laptop, Tablet oder andere mobile Geräte für den Internetzugang unterwegs 2017

Merkmale	Personen mit Internetnutzung in den letzten drei Monaten	Personen nutzen Smartphone, Laptop, Tablet oder andere mobile Geräte für den Internetzugang unterwegs			
		zusammen	darunter über		
			Smartphone	Laptop oder Tablet	andere mobile Geräte [1])
	in 1.000	in % der Personen mit Internetnutzung in den letzten drei Monaten			
Insgesamt	**5.755,3**	**84,1**	**82,3**	**43,2**	**7,3**
Alter					
16 bis 24 Jahre	887,0	99,7	99,2	62,1	9,8
25 bis 34 Jahre	1.177,6	94,1	92,4	46,2	7,4
35 bis 44 Jahre	1.117,3	90,7	89,9	44,9	7,3
45 bis 54 Jahre	1.255,5	81,0	78,7	39,9	7,7
55 bis 64 Jahre	898,8	66,8	63,6	32,0	6,2
65 bis 74 Jahre	(419,0)	52,1	49,4	23,8	(3,1)
Geschlecht, Alter					
Männer	2.954,5	85,0	83,2	47,4	7,6
16 bis 24 Jahre	459,1	99,8	99,3	61,4	(10,0)
25 bis 34 Jahre	597,3	93,7	92,5	48,3	5,2
35 bis 44 Jahre	557,4	90,8	90,1	51,9	8,1
45 bis 54 Jahre	641,5	82,9	80,5	46,5	9,8
55 bis 64 Jahre	470,0	67,9	63,7	37,5	6,6
65 bis 74 Jahre	229,1	58,7	57,6	29,2	(3,7)
Frauen	2.800,8	83,2	81,4	38,7	7,0
16 bis 24 Jahre	428,0	99,7	99,2	62,8	(9,5)
25 bis 34 Jahre	580,3	94,4	92,2	44,0	9,7
35 bis 44 Jahre	559,9	90,5	89,6	37,9	6,5
45 bis 54 Jahre	614,0	79,1	76,8	33,0	5,5
55 bis 64 Jahre	428,7	65,6	63,4	26,0	5,7
65 bis 74 Jahre	(189,9)	44,1	39,6	17,3	(2,3)
Ausbildungsniveau					
ISCED 0-2	615,1	78,5	77,7	26,3	(5,0)
ISCED 3-4	2.954,6	80,9	79,4	37,3	6,8
ISCED 5-8	(2.185,5)	90,1	87,6	55,8	8,6
Lebensunterhalt					
Erwerbstätig	3.954,8	87,9	86,3	45,1	8,0
In Pension	721,7	57,3	54,0	24,0	4,1
Ausschließlich haushaltsführend	166,6	74,3	71,5	27,7	(5,4)
Schülerinnen, Schüler, Studierende	479,7	96,7	94,5	70,7	(11,1)
Sonstige soziale Stellung	(432,5)	84,3	83,9	33,2	(2,7)

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2017. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2017. - Mehrfachangaben möglich. - 1) Andere mobile Geräte, z.B. MP3-Player, E-Book-Reader, mobile Spielekonsole, Smartwatch. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen.

B.10 Personen mit Nutzung folgender Verbindungen für den Internetzugang unterwegs über Smartphone 2017

Merkmale	Personen, die in den letzten drei Monaten ein Smartphone für den Internetzugang unterwegs genutzt haben	Personen nutzten in den letzten drei Monaten für den Internetzugang unterwegs über Smartphone ein …	
		Mobilfunknetz	lokales Funknetz, z.B. über öffentliches WiFi oder WLAN
	in 1.000	in %	
Insgesamt	**4.738,5**	**92,9**	**71,5**
Alter			
16 bis 24 Jahre	880,4	95,9	77,6
25 bis 34 Jahre	1.087,7	95,2	77,1
35 bis 44 Jahre	1.004,0	92,2	65,9
45 bis 54 Jahre	988,1	90,7	68,9
55 bis 64 Jahre	571,2	89,6	69,6
65 bis 74 Jahre	207,2	90,9	60,2
Geschlecht, Alter			
Männer	2.458,6	95,5	71,7
16 bis 24 Jahre	455,7	95,2	79,2
25 bis 34 Jahre	552,5	97,9	72,3
35 bis 44 Jahre	502,4	96,5	70,3
45 bis 54 Jahre	516,7	92,9	68,6
55 bis 64 Jahre	299,4	94,8	69,4
65 bis 74 Jahre	132,0	95,3	65,1
Frauen	2.279,9	90,0	71,3
16 bis 24 Jahre	424,7	96,6	75,9
25 bis 34 Jahre	535,2	92,4	82,2
35 bis 44 Jahre	501,6	87,9	61,6
45 bis 54 Jahre	471,5	88,2	69,2
55 bis 64 Jahre	271,8	83,9	69,7
65 bis 74 Jahre	75,2	83,3	51,4
Ausbildungsniveau			
ISCED 0-2	477,8	92,2	62,1
ISCED 3-4	2.346,7	91,2	68,8
ISCED 5-8	1.914,0	95,1	77,1
Lebensunterhalt			
Erwerbstätig	3.413,4	92,9	72,3
In Pension	390,1	89,7	62,4
Ausschließlich haushaltsführend	119,2	89,3	61,0
Schülerinnen, Schüler, Studierende	453,2	96,5	81,9
Sonstige soziale Stellung	362,7	92,9	64,5

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2017. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2017. - Mehrfachangaben möglich.

B.11 Personen mit Nutzung folgender Verbindungen für den Internetzugang unterwegs über Laptop oder Tablet 2017

Merkmale	Personen, die in den letzten drei Monaten einen Laptop oder Tablet für den Internetzugang unterwegs genutzt haben	Personen nutzten in den letzten drei Monaten für den Internetzugang unterwegs über Laptop oder Tablet ein …	
		Mobilfunknetz mit Daten-karte, USB-Modem oder Handy als Modem	lokales Funknetz, z.B. über öffentliches WiFi oder WLAN
	in 1.000	in %	
Insgesamt	**2.484,7**	**46,3**	**88,7**
Alter			
16 bis 24 Jahre	550,6	36,3	91,5
25 bis 34 Jahre	544,1	37,4	94,2
35 bis 44 Jahre	501,7	55,6	83,2
45 bis 54 Jahre	500,4	54,1	86,5
55 bis 64 Jahre	288,0	51,8	87,6
65 bis 74 Jahre	99,9	47,4	86,0
Geschlecht, Alter			
Männer	1.401,5	48,9	90,5
16 bis 24 Jahre	281,8	37,7	94,5
25 bis 34 Jahre	288,7	43,9	93,5
35 bis 44 Jahre	289,5	57,2	88,7
45 bis 54 Jahre	298,0	52,9	88,6
55 bis 64 Jahre	176,4	53,3	88,0
65 bis 74 Jahre	67,0	52,8	83,8
Frauen	1.083,2	42,8	86,5
16 bis 24 Jahre	268,8	34,9	88,4
25 bis 34 Jahre	255,4	30,0	94,9
35 bis 44 Jahre	212,1	53,3	75,7
45 bis 54 Jahre	202,4	55,8	83,5
55 bis 64 Jahre	111,6	49,5	86,9
65 bis 74 Jahre	(32,9)	(36,5)	(90,5)
Ausbildungsniveau			
ISCED 0-2	161,6	45,0	85,9
ISCED 3-4	1.103,0	46,9	87,4
ISCED 5-8	1.220,1	45,8	90,3
Lebensunterhalt			
Erwerbstätig	1.782,2	48,2	88,8
In Pension	173,5	48,8	85,5
Ausschließlich haushaltsführend	(46,2)	(52,5)	(88,0)
Schülerinnen, Schüler, Studierende	339,2	30,9	91,1
Sonstige soziale Stellung	143,5	53,8	86,5

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2017. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 20157 - Mehrfachangaben möglich. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen.

B.12 Personen mit E-Government-Nutzung für private Zwecke 2017

Merkmale	Alle Personen	Personen nutzten E-Government-Angebote in den letzten zwölf Monaten			
		zusammen	darunter für folgende private Zwecke		
			Informationssuche auf Websites von Ämtern oder Behörden	Herunterladen von behördlichen Formularen	Rücksenden ausgefüllter Formulare an Ämter oder Behörden
	in 1.000	in % aller Personen			
Insgesamt	**6.544,9**	**62,0**	**50,3**	**38,3**	**36,7**
Alter					
16 bis 24 Jahre	889,5	68,8	57,7	39,1	36,3
25 bis 34 Jahre	1.183,0	75,3	63,7	48,7	42,0
35 bis 44 Jahre	1.145,0	76,8	59,8	52,1	49,2
45 bis 54 Jahre	1.383,6	64,8	53,6	38,5	38,6
55 bis 64 Jahre	1.129,5	48,9	38,2	29,2	30,5
65 bis 74 Jahre	814,3	27,7	20,8	15,1	17,0
Geschlecht, Alter					
Männer	3.256,2	66,4	53,4	41,1	41,3
16 bis 24 Jahre	460,0	66,9	59,6	34,3	35,4
25 bis 34 Jahre	599,4	76,3	62,5	47,9	43,2
35 bis 44 Jahre	572,0	77,0	55,9	53,4	53,1
45 bis 54 Jahre	692,4	70,5	61,1	44,6	44,8
55 bis 64 Jahre	553,5	59,3	43,9	35,7	39,0
65 bis 74 Jahre	378,8	37,0	27,5	21,7	24,2
Frauen	3.288,8	57,6	47,3	35,5	32,1
16 bis 24 Jahre	429,5	70,9	55,7	44,4	37,3
25 bis 34 Jahre	583,6	74,3	64,8	49,5	40,7
35 bis 44 Jahre	573,0	76,5	63,7	50,7	45,2
45 bis 54 Jahre	691,2	59,1	46,0	32,3	32,4
55 bis 64 Jahre	576,0	39,0	32,8	22,9	22,3
65 bis 74 Jahre	435,5	19,6	14,9	9,3	10,6
Ausbildungsniveau					
ISCED 0-2	928,5	33,1	28,2	10,6	13,0
ISCED 3-4	3.379,9	57,1	45,2	33,0	32,4
ISCED 5-8	2.236,5	81,4	67,3	57,7	52,9
Lebensunterhalt					
Erwerbstätig	4.117,1	71,4	57,5	45,0	43,4
In Pension	1.205,5	32,6	24,8	18,7	20,0
Ausschließlich haushaltsführend	244,6	44,9	35,9	24,7	24,0
Schülerinnen, Schüler, Studierende	480,7	71,5	63,6	40,1	38,6
Sonstige soziale Stellung	497,1	54,6	46,7	34,8	25,5

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2017. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2017. - Mehrfachangaben möglich.

B.13 Gründe, warum Personen keine ausgefüllten Formulare über Internet an Ämter oder Behörden zurückgesendet haben, 2017

Merkmale	Personen, die in den letzten zwölf Monaten keine ausgefüllten Formulare über Internet an Ämter oder Behörden zurückgesendet haben	Gründe, warum Personen in den letzten zwölf Monaten keine ausgefüllten Formulare über Internet an Ämter oder Behörden zurückgesendet haben					
		Es mussten keine behördlichen Formulare eingereicht werden	Jemand anderer hat es für die Person erledigt	Bedenken bezüglich dem Schutz und der Sicherheit der persönlichen Daten	Mangel an Kenntnissen oder Wissen	Es waren keine Formulare im Internet verfügbar	Andere Gründe
	in 1.000	in %					
Insgesamt	**3.385,6**	**60,3**	**12,5**	**10,6**	**8,4**	**1,5**	**13,9**
Alter							
16 bis 24 Jahre	563,8	76,1	(3,3)	(3,4)	(2,8)	(1,9)	13,2
25 bis 34 Jahre	682,1	58,0	4,6	16,1	10,0	(2,8)	18,8
35 bis 44 Jahre	562,0	56,2	16,3	9,5	6,5	(0,7)	14,5
45 bis 54 Jahre	726,9	59,6	18,3	10,7	8,4	(1,7)	10,0
55 bis 64 Jahre	566,2	53,4	20,9	11,9	10,8	(0,6)	14,2
65 bis 74 Jahre	284,7	58,5	10,7	11,1	14,5	(0,2)	11,2
Geschlecht, Alter							
Männer	1.619,4	61,6	11,6	11,3	7,4	(1,5)	12,3
16 bis 24 Jahre	296,2	78,4	(3,9)	(2,7)	(2,1)	(0,6)	(12,7)
25 bis 34 Jahre	338,3	58,9	(5,0)	(21,5)	(13,4)	(4,7)	(7,8)
35 bis 44 Jahre	256,3	59,3	12,7	(9,7)	(5,0)	(0,1)	14,8
45 bis 54 Jahre	331,8	57,4	17,7	10,5	(4,8)	(1,7)	11,4
55 bis 64 Jahre	257,9	53,7	22,4	11,6	8,6	(0,1)	16,1
65 bis 74 Jahre	139,0	60,7	(7,6)	(8,5)	(12,8)	(-)	(13,2)
Frauen	1.766,2	59,2	13,3	10,0	9,3	(1,4)	15,3
16 bis 24 Jahre	267,6	73,6	(2,6)	(4,2)	(3,5)	(3,2)	(13,7)
25 bis 34 Jahre	343,8	57,1	(4,2)	(10,7)	(6,7)	(0,9)	29,7
35 bis 44 Jahre	305,7	53,6	19,4	(9,3)	(7,8)	(1,2)	14,3
45 bis 54 Jahre	395,1	61,4	18,7	10,8	11,5	(1,7)	8,8
55 bis 64 Jahre	308,3	53,1	19,5	12,1	12,7	(1,1)	12,6
65 bis 74 Jahre	145,6	56,3	13,5	(13,7)	16,1	(0,3)	(9,2)
Ausbildungsniveau							
ISCED 0-2	504,7	64,9	12,4	12,6	13,7	(1,2)	5,0
ISCED 3-4	1.878,2	59,5	12,9	10,0	8,9	(1,1)	14,0
ISCED 5-8	1.002,7	59,6	11,9	10,7	4,8	(2,3)	18,0
Lebensunterhalt							
Erwerbstätig	2.183,6	58,6	14,4	12,0	8,3	(1,7)	12,8
In Pension	488,5	58,5	13,8	10,5	13,4	(0,4)	11,3
Ausschließlich haushaltsführend	109,6	62,5	(14,4)	(9,2)	(9,0)	(1,9)	(15,9)
Schülerinnen, Schüler, Studierende	294,2	80,5	(1,2)	(1,6)	(2,7)	(-)	(14,5)
Sonstige soziale Stellung	309,7	55,3	(7,1)	10,1	(6,5)	(2,7)	24,1

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2017. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2017. - Mehrfachangaben möglich. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen.

B.14 Online-Shopperinnen und -Shopper 2017

Merkmale	Alle Personen	Online-Shopperinnen und -Shopper (für private Zwecke) in den letzten zwölf Monaten				Personen, die noch nie über Internet bestellt, aber das Internet bereits irgendwann genutzt haben	
		zusammen		darunter in den letzten drei Monaten			
	in 1.000	in 1.000	in % aller Personen	in 1.000	in % aller Personen	in 1.000	in % aller Personen
Insgesamt	**6.544,9**	**4.029,4**	**61,6**	**3.479,6**	**53,2**	**1.520,6**	**23,2**
Alter							
16 bis 24 Jahre	889,5	771,4	86,7	652,0	73,3	93,9	10,6
25 bis 34 Jahre	1.183,0	999,5	84,5	900,6	76,1	107,2	9,1
35 bis 44 Jahre	1.145,0	879,8	76,8	792,8	69,2	181,5	15,9
45 bis 54 Jahre	1.383,6	743,0	53,7	627,8	45,4	454,9	32,9
55 bis 64 Jahre	1.129,5	462,7	41,0	364,0	32,2	412,1	36,5
65 bis 74 Jahre	814,3	172,9	21,2	142,4	17,5	271,0	33,3
Geschlecht, Alter							
Männer	3.256,2	2.157,7	66,3	1.900,3	58,4	701,2	21,5
16 bis 24 Jahre	460,0	404,8	88,0	345,7	75,1	(50,1)	(10,9)
25 bis 34 Jahre	599,4	509,3	85,0	467,1	77,9	48,6	8,1
35 bis 44 Jahre	572,0	444,1	77,6	402,6	70,4	87,9	15,4
45 bis 54 Jahre	692,4	409,4	59,1	361,1	52,2	196,8	28,4
55 bis 64 Jahre	553,5	274,6	49,6	226,7	41,0	178,3	32,2
65 bis 74 Jahre	378,8	115,5	30,5	97,1	25,6	139,5	36,8
Frauen	3.288,8	1.871,6	56,9	1.579,3	48,0	819,4	24,9
16 bis 24 Jahre	429,5	366,6	85,4	306,3	71,3	(43,8)	(10,2)
25 bis 34 Jahre	583,6	490,1	84,0	433,5	74,3	58,7	10,1
35 bis 44 Jahre	573,0	435,7	76,0	390,1	68,1	93,6	16,3
45 bis 54 Jahre	691,2	333,6	48,3	266,7	38,6	258,1	37,3
55 bis 64 Jahre	576,0	188,1	32,7	137,3	23,8	233,8	40,6
65 bis 74 Jahre	435,5	57,5	13,2	45,3	10,4	131,4	30,2
Ausbildungsniveau							
ISCED 0-2	928,5	351,2	37,8	280,6	30,2	278,5	30,0
ISCED 3-4	3.379,9	1.914,9	56,7	1.652,1	48,9	898,1	26,6
ISCED 5-8	2.236,5	1.763,2	78,8	1.546,9	69,2	344,0	15,4
Lebensunterhalt							
Erwerbstätig	4.117,1	2.889,5	70,2	2.520,0	61,2	859,6	20,9
In Pension	1.205,5	313,6	26,0	259,0	21,5	431,6	35,8
Ausschließlich haushaltsführend	244,6	99,7	40,7	86,9	35,5	59,4	24,3
Schülerinnen, Schüler, Studierende	480,7	426,5	88,7	354,4	73,7	(53,3)	(11,1)
Sonstige soziale Stellung	497,1	300,2	60,4	259,3	52,2	116,7	23,5

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2017. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2017. - Online-Shopperinnen und -Shopper, die Waren oder Dienstleistungen über Internet gekauft haben. - Online-Shopperinnen und -Shopper, die Waren oder Dienstleistungen vor mehr als einem Jahr über Internet bestellt haben, sind nicht ausgewiesen. Daher ergibt sich eine Differenz zwischen allen Personen und jenen, die das Internet für den Kauf von Waren oder Dienstleistungen im letzten Jahr oder noch nie genutzt haben. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen.

B.15 Online-Shopperinnen und -Shopper, die folgende Waren oder Dienstleistungen für private Zwecke bestellt haben, 2017 (Teil 1)

Merkmale	Online-Shopperinnen und -Shopper in den letzten zwölf Monaten	Online-Shopperinnen und -Shopper kauften in den letzten zwölf Monaten (für private Zwecke) über Internet …						
		Kleidung, Sportartikel	Urlaubs-unterkünfte, Tickets für Verkehrs-mittel oder andere Reise-arrangements	Bücher, Zeitschriften, Zeitungen, E-Learning-Material, E-Books	Haushalts-güter (z.B. Möbel, Spielzeug)	Tickets für Veranstal-tungen	Elektronische Geräte	Spielesoft-ware oder andere Computer-software einschl. Apps
	in 1.000	in %						
Insgesamt	**4.029,4**	**65,8**	**56,2**	**41,7**	**36,9**	**36,3**	**34,4**	**31,0**
Alter								
16 bis 24 Jahre	771,4	64,3	51,2	34,8	23,4	41,0	32,5	41,5
25 bis 34 Jahre	999,5	69,8	55,2	42,5	42,7	35,5	41,2	38,4
35 bis 44 Jahre	879,8	72,8	58,0	42,2	50,2	32,0	38,1	29,9
45 bis 54 Jahre	743,0	63,0	61,4	48,1	33,4	38,7	30,3	24,5
55 bis 64 Jahre	462,7	57,4	56,4	40,8	29,0	36,5	23,1	17,0
65 bis 74 Jahre	172,9	47,0	51,9	40,1	31,4	30,1	33,7	(12,3)
Geschlecht, Alter								
Männer	2.157,7	56,8	54,6	38,6	36,5	35,2	44,4	40,2
16 bis 24 Jahre	404,8	53,8	45,7	34,0	20,0	38,5	42,1	61,5
25 bis 34 Jahre	509,3	57,8	53,8	36,7	42,9	35,4	53,7	49,0
35 bis 44 Jahre	444,1	61,3	53,4	40,6	52,8	29,2	50,4	35,8
45 bis 54 Jahre	409,4	59,3	63,6	44,7	35,0	39,3	40,9	31,9
55 bis 64 Jahre	274,6	54,0	57,3	37,7	28,8	34,6	29,4	22,5
65 bis 74 Jahre	115,5	43,8	55,4	36,1	26,9	32,1	37,0	(15,5)
Frauen	1.871,6	76,1	58,0	45,2	37,3	37,5	22,9	20,4
16 bis 24 Jahre	366,6	75,8	57,2	35,7	27,2	43,8	21,8	19,4
25 bis 34 Jahre	490,1	82,3	56,7	48,4	42,5	35,5	28,2	27,5
35 bis 44 Jahre	435,7	84,6	62,7	43,8	47,7	34,9	25,5	23,8
45 bis 54 Jahre	333,6	67,7	58,7	52,3	31,4	38,0	17,4	15,5
55 bis 64 Jahre	188,1	62,5	55,1	45,3	29,2	39,3	14,0	(8,9)
65 bis 74 Jahre	(57,5)	(53,5)	(44,7)	(48,3)	(40,5)	(26,2)	(27,0)	(6,0)
Ausbildungsniveau								
ISCED 0-2	351,2	60,6	28,3	17,2	18,8	14,8	33,2	27,5
ISCED 3-4	1.914,9	64,1	50,1	37,3	35,1	32,2	33,7	32,4
ISCED 5-8	1.763,2	68,6	68,4	51,4	42,4	44,9	35,5	30,2
Lebensunterhalt								
Erwerbstätig	2.889,5	67,0	59,1	42,6	38,2	38,1	35,2	31,0
In Pension	313,6	52,6	50,8	37,2	30,1	30,8	27,7	15,9
Ausschließlich haushaltsführend	99,7	74,5	51,7	54,1	46,2	31,3	29,1	(14,8)
Schülerinnen, Schüler, Studierende	426,5	67,7	55,4	38,9	26,5	37,6	32,2	41,5
Sonstige soziale Stellung	300,2	61,7	36,4	37,5	42,5	24,2	39,6	36,7

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2017. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2017. - Mehrfachangaben möglich. - Online-Shopping in den letzten zwölf Monaten vor dem Befragungszeitpunkt. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen.

B.16 Online-Shopperinnen und -Shopper, die folgende Waren oder Dienstleistungen für private Zwecke bestellt haben, 2017 (Teil 2)

Merkmale	Online-Shopperinnen und -Shopper in den letzten zwölf Monaten	Online-Shopperinnen und -Shopper kauften in den letzten zwölf Monaten (für private Zwecke) über Internet …					
		Filme, Musik	Computer-Hardware	Lebensmittel, Güter des täglichen Bedarfs	Medikamente, Arzneimittel einschl. Nahrungs-ergänzungs-mittel, Vitamin-präparate	Waren oder Dienstleistun-gen aus dem Telekommu-nikations-bereich [1])	andere Waren oder Dienst-leistungen
	in 1.000	in %					
Insgesamt	**4.029,4**	**30,4**	**23,2**	**19,2**	**13,9**	**11,4**	**6,5**
Alter							
16 bis 24 Jahre	771,4	38,6	32,8	17,4	9,1	9,7	(4,9)
25 bis 34 Jahre	999,5	34,8	22,0	22,6	15,3	12,4	6,4
35 bis 44 Jahre	879,8	32,7	22,0	19,9	14,5	13,5	5,9
45 bis 54 Jahre	743,0	25,9	22,2	17,1	15,0	12,1	6,0
55 bis 64 Jahre	462,7	17,7	14,4	18,0	16,8	8,3	9,7
65 bis 74 Jahre	172,9	(9,8)	20,3	17,0	12,9	(8,5)	(11,8)
Geschlecht, Alter							
Männer	2.157,7	34,9	31,7	17,4	12,3	13,6	8,3
16 bis 24 Jahre	404,8	49,3	41,0	17,4	(11,4)	10,5	(8,1)
25 bis 34 Jahre	509,3	37,4	33,2	16,9	12,2	11,5	(5,3)
35 bis 44 Jahre	444,1	39,2	29,5	19,2	10,9	19,0	7,8
45 bis 54 Jahre	409,4	30,9	31,7	16,9	12,8	15,5	8,7
55 bis 64 Jahre	274,6	18,7	21,9	16,0	15,2	11,8	11,6
65 bis 74 Jahre	115,5	(9,9)	23,3	(17,9)	(12,7)	(11,4)	(14,2)
Frauen	1.871,6	25,2	13,4	21,3	15,8	8,9	4,6
16 bis 24 Jahre	366,6	26,8	23,8	17,3	(6,6)	(8,8)	(1,4)
25 bis 34 Jahre	490,1	32,1	10,3	28,6	18,4	13,4	(7,6)
35 bis 44 Jahre	435,7	26,2	14,4	20,7	18,2	8,0	(3,9)
45 bis 54 Jahre	333,6	19,7	10,4	17,3	17,7	8,0	(2,7)
55 bis 64 Jahre	188,1	16,3	(3,5)	20,9	19,1	(3,2)	(6,9)
65 bis 74 Jahre	(57,5)	(9,7)	(14,4)	(15,1)	(13,3)	(2,7)	(6,9)
Ausbildungsniveau							
ISCED 0-2	351,2	22,8	19,3	11,3	(8,6)	(5,9)	(4,1)
ISCED 3-4	1.914,9	27,8	23,7	17,9	12,4	11,2	6,3
ISCED 5-8	1.763,2	34,7	23,3	22,2	16,7	12,8	7,3
Lebensunterhalt							
Erwerbstätig	2.889,5	31,8	23,3	18,5	13,5	12,1	6,8
In Pension	313,6	11,4	16,7	18,4	16,8	(6,8)	10,7
Ausschließlich haushaltsführend	99,7	29,5	(6,6)	(24,6)	(20,3)	(4,8)	(3,7)
Schülerinnen, Schüler,Studierende	426,5	36,8	30,9	17,5	(9,9)	12,5	(4,1)
Sonstige soziale Stellung	300,2	27,7	23,6	27,5	19,1	(10,6)	(4,7)

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2017. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2017. - Mehrfachangaben möglich. - Online-Shopping in den letzten zwölf Monaten vor dem Befragungszeitpunkt. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen. -1) Waren oder Dienstleistungen aus dem Telekommunikationsbereich (z.B. Abschließen von Fernseh-, Breitband- oder Handyverträgen, Aufladen des Guthabens von Wertkartenhandys).

B.17 Online-Shopperinnen und -Shopper haben folgende über Internet gekaufte Waren oder Dienstleistungen aus dem Internet heruntergeladen oder über Websites oder Apps bezogen, anstatt sie auf herkömmlichen Wegen geliefert zu bekommen, 2017

Merkmale	Online-Shopperinnen und -Shopper in den letzten zwölf Monaten	Online-Shopperinnen und -Shopper haben folgende über Internet gekaufte Waren oder Dienstleistungen aus dem Internet heruntergeladen oder über Websites oder Apps bezogen, anstatt sie auf herkömmlichen Wegen geliefert zu bekommen		
		Spielesoftware oder andere Computersoftware einschl. Apps	Filme, Musik	E-Books, E-Magazine oder E-Zeitungen
	in 1.000	in %		
Insgesamt	**4.029,4**	**26,4**	**22,3**	**17,9**
Alter				
16 bis 24 Jahre	771,4	36,8	27,6	(16,8)
25 bis 34 Jahre	999,5	34,6	27,5	15,6
35 bis 44 Jahre	879,8	22,6	24,0	19,9
45 bis 54 Jahre	743,0	19,6	18,3	20,4
55 bis 64 Jahre	462,7	14,5	10,9	15,6
65 bis 74 Jahre	172,9	(12,3)	(7,3)	(21,5)
Geschlecht, Alter				
Männer	2.157,7	35,1	26,1	18,0
16 bis 24 Jahre	404,8	55,2	34,5	16,2
25 bis 34 Jahre	509,3	44,4	30,4	14,4
35 bis 44 Jahre	444,1	28,3	30,0	22,7
45 bis 54 Jahre	409,4	26,6	22,6	21,2
55 bis 64 Jahre	274,6	19,5	12,3	14,9
65 bis 74 Jahre	115,5	(15,5)	(7,9)	(18,9)
Frauen	1.871,6	16,3	17,9	17,7
16 bis 24 Jahre	366,6	16,4	20,1	17,5
25 bis 34 Jahre	490,1	24,3	24,5	16,8
35 bis 44 Jahre	435,7	16,7	17,8	17,0
45 bis 54 Jahre	333,6	11,0	13,0	19,4
55 bis 64 Jahre	188,1	(7,2)	(8,9)	16,6
65 bis 74 Jahre	(57,5)	(6,0)	(6,1)	(26,6)
Ausbildungsniveau				
ISCED 0-2	351,2	22,9	18,3	(5,7)
ISCED 3-4	1.914,9	26,5	19,8	16,9
ISCED 5-8	1.763,2	26,9	25,8	21,4
Lebensunterhalt				
Erwerbstätig	2.889,5	26,4	22,8	17,9
In Pension	313,6	13,9	7,1	19,7
Ausschließlich haushaltsführend	99,7	(10,9)	(17,3)	(19,1)
Schülerinnen, Schüler, Studierende	426,5	37,9	32,2	18,2
Sonstige soziale Stellung	300,2	28,0	20,5	15,2

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2017. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2017. - Mehrfachangaben möglich. - Online-Shopping in den letzten zwölf Monaten vor dem Befragungszeitpunkt. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen.

B.18 Herkunft der Verkäufer, bei denen Online-Shopperinnen und -Shopper Waren oder Dienstleistungen für private Zwecke über Internet bestellt haben, 2017

Merkmale	Online-Shopperinnen und -Shopper in den letzten zwölf Monaten	Online-Shopperinnen und -Shopper kauften in den letzten zwölf Monaten Waren oder Dienstleistungen für private Zwecke von Verkäufern aus …			
		Österreich	anderen EU-Ländern	Ländern außerhalb der EU	Herkunft nicht bekannt
	in 1.000	in %			
Insgesamt	**4.029,4**	**62,8**	**74,5**	**13,1**	**10,5**
Alter					
16 bis 24 Jahre	771,4	58,0	72,6	20,6	15,0
25 bis 34 Jahre	999,5	59,1	78,0	14,8	13,2
35 bis 44 Jahre	879,8	62,6	77,4	12,6	8,8
45 bis 54 Jahre	743,0	68,0	74,9	8,0	7,2
55 bis 64 Jahre	462,7	68,4	64,8	8,1	8,1
65 bis 74 Jahre	172,9	69,7	72,2	(8,5)	(4,4)
Geschlecht, Alter					
Männer	2.157,7	62,0	75,3	15,8	11,4
16 bis 24 Jahre	404,8	60,0	73,6	25,5	16,7
25 bis 34 Jahre	509,3	57,0	77,1	17,8	12,1
35 bis 44 Jahre	444,1	64,0	77,0	13,3	9,6
45 bis 54 Jahre	409,4	65,5	77,4	10,9	9,9
55 bis 64 Jahre	274,6	65,6	66,8	12,2	9,7
65 bis 74 Jahre	115,5	62,0	80,0	(8,9)	(5,8)
Frauen	1.871,6	63,8	73,6	10,1	9,5
16 bis 24 Jahre	366,6	55,9	71,5	(15,2)	(13,1)
25 bis 34 Jahre	490,1	61,4	79,0	11,7	14,3
35 bis 44 Jahre	435,7	61,3	77,8	11,9	8,0
45 bis 54 Jahre	333,6	70,9	71,8	4,5	(3,8)
55 bis 64 Jahre	188,1	72,5	61,9	(2,2)	(5,6)
65 bis 74 Jahre	(57,5)	(85,3)	(56,5)	(7,6)	(1,6)
Ausbildungsniveau					
ISCED 0-2	351,2	48,6	62,3	12,3	(9,8)
ISCED 3-4	1.914,9	60,8	73,4	13,0	11,1
ISCED 5-8	1.763,2	67,9	78,1	13,5	9,9
Lebensunterhalt					
Erwerbstätig	2.889,5	63,7	76,2	12,1	10,2
In Pension	313,6	72,2	66,3	(6,6)	(5,1)
Ausschließlich haushaltsführend	99,7	69,2	63,6	(4,4)	(11,0)
Schülerinnen, Schüler, Studierende	426,5	50,2	70,5	26,7	18,9
Sonstige soziale Stellung	300,2	60,4	76,3	(13,7)	(6,9)

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2017. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2017. - Mehrfachangaben möglich. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen.

B.19 Arten von Waren oder Dienstleistungen, die in den letzten zwölf Monaten über Websites oder Apps von Verkäufern aus dem Ausland gekauft wurden, 2017

Merkmale	Online-Shopperinnen und -Shopper in den letzen zwölf Monaten	Personen haben in den letzten zwölf Monaten über Websites oder Apps folgende Arten von Waren oder Dienstleistungen von Verkäufern aus dem Ausland gekauft			
		Physische Waren	Digitale Inhalte	Reisen, Unterkünfte oder Urlaubs-arrangements	Andere Dienstleistungen
	in 1.000	in %			
Insgesamt	**4.029,4**	**68,6**	**28,8**	**27,9**	**10,5**
Alter					
16 bis 24 Jahre	771,4	67,8	36,0	18,6	12,6
25 bis 34 Jahre	999,5	72,2	34,9	29,8	10,1
35 bis 44 Jahre	879,8	74,7	25,9	30,9	8,6
45 bis 54 Jahre	743,0	66,1	24,0	32,9	13,2
55 bis 64 Jahre	462,7	57,6	19,1	27,6	7,9
65 bis 74 Jahre	172,9	60,8	22,9	23,2	(9,4)
Geschlecht, Alter					
Männer	2.157,7	68,9	35,0	27,9	11,1
16 bis 24 Jahre	404,8	68,5	47,3	14,1	(13,0)
25 bis 34 Jahre	509,3	69,6	45,3	29,0	9,2
35 bis 44 Jahre	444,1	74,6	31,0	29,9	10,6
45 bis 54 Jahre	409,4	67,9	29,3	34,9	14,3
55 bis 64 Jahre	274,6	59,9	19,3	30,7	8,2
65 bis 74 Jahre	115,5	70,6	(19,6)	31,6	(10,3)
Frauen	1.871,6	68,3	21,6	28,0	9,9
16 bis 24 Jahre	366,6	67,1	23,4	23,6	(12,1)
25 bis 34 Jahre	490,1	74,8	24,1	30,5	11,0
35 bis 44 Jahre	435,7	74,8	20,7	32,0	6,4
45 bis 54 Jahre	333,6	63,9	17,5	30,3	11,8
55 bis 64 Jahre	188,1	54,2	18,9	23,0	(7,5)
65 bis 74 Jahre	57,5	41,2	(29,6)	(6,4)	(7,6)
Ausbildungsniveau					
ISCED 0-2	351,2	62,8	20,8	11,3	(8,8)
ISCED 3-4	1.914,9	67,9	29,0	22,3	10,4
ISCED 5-8	1.763,2	70,6	30,2	37,4	11,1
Lebensunterhalt					
Erwerbstätig	2.889,5	69,3	28,7	31,6	11,1
In Pension	313,6	58,7	19,9	22,0	(6,5)
Ausschließlich haushaltsführend	99,7	60,9	(18,2)	(14,5)	(4,3)
Schülerinnen, Schüler, Studierende	426,5	69,3	39,3	20,7	13,4
Sonstige soziale Stellung	300,2	74,2	27,7	13,1	(7,5)

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2017. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2017. - Mehrfachangaben möglich. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen.

B.20 Anzahl der Interneteinkäufe von Waren oder Dienstleistungen 2017

Merkmale	Online-Shopperinnen und -Shopper in den letzten drei Monaten	Personen kauften in den letzten drei Monaten … Waren oder Dienstleistungen für private Zwecke über Internet			
		1 bis 2 Mal	3 bis 5 Mal	6 bis 10 Mal	mehr als 10 Mal
	in 1.000	in %			
Insgesamt	**3.479,6**	**31,6**	**39,3**	**17,4**	**11,4**
Alter					
16 bis 24 Jahre	652,0	34,4	32,9	18,6	12,7
25 bis 34 Jahre	900,6	28,8	36,1	19,6	15,4
35 bis 44 Jahre	792,8	27,4	42,4	17,2	13,0
45 bis 54 Jahre	627,8	30,2	46,4	18,2	5,1
55 bis 64 Jahre	364,0	40,8	38,1	12,5	8,6
65 bis 74 Jahre	142,4	41,7	44,4	(8,1)	(5,9)
Geschlecht, Alter					
Männer	1.900,3	30,6	39,2	18,3	12,0
16 bis 24 Jahre	345,7	31,2	39,0	(18,3)	(11,5)
25 bis 34 Jahre	467,1	33,5	31,9	18,5	16,1
35 bis 44 Jahre	402,6	21,2	41,6	21,6	15,6
45 bis 54 Jahre	361,1	28,0	45,4	20,3	6,3
55 bis 64 Jahre	226,7	39,1	38,9	12,3	(9,7)
65 bis 74 Jahre	97,1	42,6	42,8	(9,4)	(5,2)
Frauen	1.579,3	32,8	39,5	16,4	10,8
16 bis 24 Jahre	306,3	38,0	26,0	18,9	(14,2)
25 bis 34 Jahre	433,5	23,9	40,6	20,8	14,8
35 bis 44 Jahre	390,1	33,7	43,3	12,7	10,4
45 bis 54 Jahre	266,7	33,2	47,9	15,3	(3,6)
55 bis 64 Jahre	137,3	43,5	36,8	(13,0)	(6,7)
65 bis 74 Jahre	(45,3)	(39,7)	(47,8)	(5,1)	(7,4)
Ausbildungsniveau					
ISCED 0-2	280,6	54,1	30,7	(11,3)	(3,0)
ISCED 3-4	1.652,1	36,4	36,1	15,8	11,7
ISCED 5-8	1.546,9	22,3	44,4	20,2	12,6
Lebensunterhalt					
Erwerbstätig	2.520,0	28,9	41,1	18,9	11,1
In Pension	259,0	44,0	39,4	9,0	(7,6)
Ausschließlich haushaltsführend	86,9	(17,0)	53,3	(17,6)	(12,1)
Schülerinnen, Schüler, Studierende	354,4	36,6	28,6	16,2	(16,8)
Sonstige soziale Stellung	259,3	43,4	31,9	(13,4)	(10,3)

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2017. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2017. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen.

B.21 Wert der Interneteinkäufe von Waren oder Dienstleistungen 2017

Merkmale	Online-Shopperinnen und -Shopper in den letzten drei Monaten	Online-Shopperinnen und -Shopper kauften in den letzten drei Monaten Waren oder Dienstleistungen im Wert von … für private Zwecke über Internet				
		weniger als 50 Euro	50 bis unter 100 Euro	100 bis unter 500 Euro	500 bis unter 1.000 Euro	1.000 Euro und mehr
	in 1.000	in %				
Insgesamt	**3.479,6**	**7,0**	**10,7**	**52,4**	**15,4**	**14,4**
Alter						
16 bis 24 Jahre	652,0	14,0	15,8	50,3	12,7	7,1
25 bis 34 Jahre	900,6	5,2	10,4	51,2	18,2	15,0
35 bis 44 Jahre	792,8	5,3	8,3	55,9	15,6	14,9
45 bis 54 Jahre	627,8	4,7	7,8	56,0	12,1	19,4
55 bis 64 Jahre	364,0	6,2	13,1	46,2	20,5	14,0
65 bis 74 Jahre	142,4	(9,4)	(9,1)	50,1	(11,2)	20,2
Geschlecht, Alter						
Männer	1.900,3	7,4	10,8	48,7	15,9	17,2
16 bis 24 Jahre	345,7	(13,2)	(16,3)	49,2	(11,5)	(9,7)
25 bis 34 Jahre	467,1	(5,5)	11,5	49,5	17,7	15,8
35 bis 44 Jahre	402,6	(6,0)	(7,9)	50,9	18,2	17,0
45 bis 54 Jahre	361,1	(5,6)	(6,7)	49,8	13,4	24,4
55 bis 64 Jahre	226,7	(6,9)	13,6	42,0	20,5	17,1
65 bis 74 Jahre	97,1	(10,3)	(7,8)	44,7	(12,6)	(24,7)
Frauen	1.579,3	6,6	10,6	57,0	14,9	11,1
16 bis 24 Jahre	306,3	(14,9)	15,2	51,6	14,1	(4,2)
25 bis 34 Jahre	433,5	(4,8)	9,1	53,1	18,8	14,1
35 bis 44 Jahre	390,1	(4,6)	8,6	61,1	13,0	12,7
45 bis 54 Jahre	266,7	(3,3)	9,3	64,5	10,2	12,6
55 bis 64 Jahre	137,3	(5,2)	12,2	53,0	20,6	(9,0)
65 bis 74 Jahre	(45,3)	(7,5)	(12,1)	(61,7)	(8,2)	(10,6)
Ausbildungsniveau						
ISCED 0-2	280,6	24,0	16,7	44,2	(6,6)	(8,5)
ISCED 3-4	1.652,1	7,5	12,9	53,8	15,1	10,7
ISCED 5-8	1.546,9	3,5	7,2	52,5	17,4	19,4
Lebensunterhalt						
Erwerbstätig	2.520,0	5,3	8,9	52,2	16,9	16,8
In Pension	259,0	(8,7)	15,4	49,2	12,5	14,2
Ausschließlich haushaltsführend	86,9	(0,7)	(6,3)	71,8	(13,5)	(7,7)
Schülerinnen, Schüler, Studierende	354,4	(18,8)	16,5	47,4	(11,8)	(5,5)
Sonstige soziale Stellung	259,3	(8,8)	17,0	57,8	(10,3)	(6,1)

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2017. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2017. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen.

B.22 Probleme, die bei privaten Interneteinkäufen in den letzten zwölf Monaten aufgetreten sind, 2017

Merkmale	Online-Shopperinnen und -Shopper in den letzten zwölf Monaten	Probleme, die bei privaten Interneteinkäufen in den letzten zwölf Monaten aufgetreten sind					
		Ausländische Händler verkaufen bzw. liefern nicht nach Österreich	Längere Lieferzeiten als angegeben	Lieferung falscher oder beschädigter Waren oder Dienstleistungen	Technisches Gebrechen einer Website während der Bestellung oder Bezahlung	Schwierigkeiten beim Finden von Informationen über Garantien, Gewährleistungen oder anderen Informationen über gesetztliche Rechte	Andere Probleme [1])
	in 1.000	in %					
Insgesamt	**4.029,4**	**24,8**	**14,8**	**6,8**	**6,1**	**4,0**	**7,9**
Alter							
16 bis 24 Jahre	771,4	22,7	16,0	6,4	8,0	(4,0)	10,5
25 bis 34 Jahre	999,5	31,4	22,1	8,6	6,3	4,1	8,1
35 bis 44 Jahre	879,8	23,0	12,6	7,7	7,6	3,8	6,4
45 bis 54 Jahre	743,0	24,9	11,9	5,3	5,1	5,6	7,3
55 bis 64 Jahre	462,7	21,6	7,1	4,9	(2,4)	(2,8)	7,6
65 bis 74 Jahre	172,9	13,1	(11,3)	(5,1)	(2,9)	(0,9)	(6,3)
Geschlecht, Alter							
Männer	2.157,7	24,4	15,5	7,7	5,4	4,0	8,7
16 bis 24 Jahre	404,8	25,3	17,0	(6,7)	(5,9)	(3,8)	(10,8)
25 bis 34 Jahre	509,3	25,1	21,3	8,0	(4,3)	(3,4)	8,5
35 bis 44 Jahre	444,1	24,2	17,5	9,8	(7,7)	(3,8)	9,2
45 bis 54 Jahre	409,4	26,0	11,4	7,2	(6,0)	(6,3)	7,8
55 bis 64 Jahre	274,6	24,7	7,6	(6,0)	(2,9)	(3,2)	(7,5)
65 bis 74 Jahre	115,5	(13,3)	(10,6)	(7,6)	(3,2)	(1,3)	(7,0)
Frauen	1.871,6	25,2	13,9	5,7	6,9	4,1	7,0
16 bis 24 Jahre	366,6	19,7	14,8	(6,1)	(10,4)	(4,3)	(10,1)
25 bis 34 Jahre	490,1	38,0	22,9	9,2	8,4	(4,8)	(7,7)
35 bis 44 Jahre	435,7	21,8	7,7	(5,5)	7,4	(3,9)	(3,5)
45 bis 54 Jahre	333,6	23,4	12,6	(3,0)	(4,1)	(4,7)	6,8
55 bis 64 Jahre	188,1	17,0	(6,2)	(3,3)	(1,6)	(2,1)	(7,9)
65 bis 74 Jahre	(57,5)	(12,7)	(12,7)	(-)	(2,2)	(-)	(5,1)
Ausbildungsniveau							
ISCED 0-2	351,2	19,8	(12,5)	(5,4)	(4,0)	(2,6)	(15,0)
ISCED 3-4	1.914,9	21,2	12,1	6,6	5,4	2,6	6,7
ISCED 5-8	1.763,2	29,6	18,2	7,2	7,2	5,8	7,8
Lebensunterhalt							
Erwerbstätig	2.889,5	24,7	15,5	7,2	6,0	4,1	7,5
In Pension	313,6	17,3	(7,4)	(3,7)	(2,5)	(1,3)	6,2
haushaltsführend	99,7	32,0	27,5	(6,0)	(13,6)	(10,1)	(10,4)
Schülerinnen, Schüler, Studierende	426,5	27,6	14,0	(4,5)	(6,7)	(4,0)	(11,7)
Sonstige soziale Stellung	300,2	26,5	12,2	(9,2)	(8,0)	(4,5)	(7,7)

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2017. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2017. - Mehrfachangaben möglich. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen. - 1) Untere "Andere Probleme" werden die Kategorien "Endpreis höher als angegeben", "Reklamationen und Schadensersatzansprüche waren nur schwer durchzusetzen oder es gab keine befriedigende Antwort nach einer Beschwerde", "Opfer von Betrügern" sowie "Andere Probleme" zusammengefasst.

B.23 Gründe, warum Personen in den letzten zwölf Monaten keine Waren oder Dienstleistungen für private Zwecke über Websites oder Apps gekauft haben, 2017

Merkmale	Personen, die in den letzten zwölf Monaten keine Waren oder Dienstleistungen über Websites oder Apps gekauft haben	Gründe, warum Personen in den letzten zwölf Monaten keine Waren oder Dienstleistungen für private Zwecke über Websites oder Apps gekauft haben							
		Persönlicher Kauf wird bevorzugt	Sicherheitsbedenken bei der Zahlung oder der Weitergabe persönlicher Informationen	Mangel an Kenntnissen	Bedenken bezüglich des Erhalts oder des Retoursendens von Waren	Keine Möglichkeit über Internet zu bezahlen	Lieferung über Internet bestellter Waren ist ein Problem	Ausländische Händler verkaufen oder liefern nicht nach Österreich	Andere Gründe
	in 1.000	in %							
Insgesamt	**1.885,2**	**86,0**	**33,0**	**20,5**	**15,1**	**8,9**	**5,0**	**3,8**	**8,4**
Alter									
16 bis 24 Jahre	117,2	86,0	(16,7)	(12,3)	(12,3)	(19,2)	(9,9)	(6,3)	(6,1)
25 bis 34 Jahre	183,5	89,6	34,5	(8,1)	(20,7)	(10,2)	(9,2)	(4,6)	(15,8)
35 bis 44 Jahre	248,5	75,6	24,6	25,1	12,0	(10,3)	(8,4)	(4,2)	8,7
45 bis 54 Jahre	551,0	86,9	36,9	16,0	17,0	8,4	(2,8)	(3,2)	6,2
55 bis 64 Jahre	477,8	90,0	35,5	22,6	13,5	7,8	(3,6)	(5,6)	9,5
65 bis 74 Jahre	307,1	84,4	34,5	32,1	14,5	(6,0)	(3,9)	(0,5)	7,0
Geschlecht, Alter									
Männer	870,9	83,2	32,8	19,6	13,7	8,6	3,9	3,9	6,9
16 bis 24 Jahre	54,3	(85,9)	(1,4)	(3,9)	(1,4)	(16,8)	(6,2)	(8,7)	(6,8)
25 bis 34 Jahre	90,0	90,6	(47,8)	(6,6)	(28,6)	(13,4)	(8,4)	(6,8)	(8,1)
35 bis 44 Jahre	117,5	73,2	(18,9)	(29,0)	(12,3)	(9,0)	(3,1)	(2,6)	(7,6)
45 bis 54 Jahre	245,9	82,3	38,7	14,0	14,3	8,3	(3,8)	(3,6)	(5,7)
55 bis 64 Jahre	208,5	86,4	34,1	22,4	10,3	(8,0)	(3,6)	(5,2)	8,6
65 bis 74 Jahre	154,7	82,6	34,7	30,4	(13,9)	(4,2)	(1,4)	(-)	(5,1)
Frauen	1.014,3	88,4	33,2	21,3	16,3	9,2	5,9	3,8	9,8
16 bis 24 Jahre	62,9	86,1	(29,8)	(19,6)	(21,7)	(21,3)	(13,1)	(4,3)	(5,5)
25 bis 34 Jahre	93,5	88,7	(21,6)	(9,4)	(13,1)	(7,1)	(9,9)	(2,4)	(23,2)
35 bis 44 Jahre	131,0	77,7	29,8	21,6	(11,7)	(11,5)	(13,1)	(5,6)	(9,7)
45 bis 54 Jahre	305,1	90,5	35,4	17,5	19,2	(8,4)	(2,0)	(2,9)	6,7
55 bis 64 Jahre	269,4	92,7	36,6	22,7	15,9	7,6	(3,6)	(5,9)	10,2
65 bis 74 Jahre	152,4	86,2	34,3	33,8	(15,1)	(7,8)	(6,4)	(1,0)	(8,9)
Ausbildungsniveau									
ISCED 0-2	309,8	84,0	28,7	22,5	12,4	8,7	(5,1)	(2,0)	(3,0)
ISCED 3-4	1.135,0	86,0	33,8	22,2	16,3	10,2	5,3	4,4	8,7
ISCED 5-8	440,4	87,4	34,2	14,8	14,0	5,9	(4,0)	(3,6)	11,7
Lebensunterhalt									
Erwerbstätig	1.107,3	84,9	31,1	15,4	15,5	9,7	5,1	4,5	7,3
In Pension	490,0	86,3	39,1	32,0	15,3	5,9	(3,8)	(3,2)	9,0
Ausschließlich haushaltsführend	79,9	89,5	(27,2)	21,8	(16,7)	(11,1)	(8,9)	(5,2)	(7,1)
Schülerinnen, Schüler, Studierende	53,3	(92,9)	(20,1)	(12,8)	(11,1)	(22,6)	(7,4)	(-)	(-)
Stellung	154,8	88,5	35,3	22,5	(12,1)	(7,5)	(4,7)	(1,8)	(18,2)

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2017. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2017. - Mehrfachangaben möglich. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen.

B.24 Tätigkeiten, die Personen am Computer oder auf mobilen Geräten durchgeführt haben, 2017

Merkmale	Personen mit Internet-nutzung in den letzten zwölf Monaten	Personen haben in den letzten zwölf Monaten folgende Tätigkeiten am Computer oder auf mobilen Geräten durchgeführt		
		Übertragen von Dateien zwischen Computern oder anderen Geräten	Installieren von Software oder Apps	Ändern der Softwareein-stellungen, einschließlich Betriebssystem oder Sicherheitssoftware
	in 1.000	in %		
Insgesamt	**5.785,0**	**70,8**	**64,3**	**41,4**
Alter				
16 bis 24 Jahre	887,0	90,5	89,2	59,8
25 bis 34 Jahre	1.178,7	80,3	77,9	49,3
35 bis 44 Jahre	1.124,9	73,5	72,0	44,9
45 bis 54 Jahre	1.260,8	63,9	54,7	34,3
55 bis 64 Jahre	910,8	54,2	40,3	27,7
65 bis 74 Jahre	422,7	51,4	34,2	22,8
Geschlecht, Alter				
Männer	2.963,2	76,7	72,0	53,1
16 bis 24 Jahre	459,1	90,9	93,3	69,1
25 bis 34 Jahre	597,3	83,5	83,0	59,0
35 bis 44 Jahre	560,2	78,1	79,2	60,6
45 bis 54 Jahre	641,9	73,5	66,6	47,3
55 bis 64 Jahre	473,8	64,2	50,2	39,0
65 bis 74 Jahre	230,9	62,5	42,8	33,3
Frauen	2.821,8	64,5	56,3	29,1
16 bis 24 Jahre	428,0	90,1	84,9	49,7
25 bis 34 Jahre	581,4	77,1	72,7	39,2
35 bis 44 Jahre	564,7	69,0	64,9	29,4
45 bis 54 Jahre	618,9	54,0	42,4	20,7
55 bis 64 Jahre	437,0	43,5	29,5	15,4
65 bis 74 Jahre	191,8	38,1	23,9	(10,3)
Ausbildungsniveau				
ISCED 0-2	625,0	49,0	49,2	25,9
ISCED 3-4	2.973,2	64,9	59,9	36,9
ISCED 5-8	2.186,8	85,0	74,7	52,1
Lebensunterhalt				
Erwerbstätig	3.970,6	74,2	67,7	43,2
In Pension	729,6	44,6	34,3	22,2
Ausschließlich haushaltsführend	168,4	55,3	48,7	30,0
Schülerinnen, Schüler, Studierende	479,7	93,5	90,4	63,4
Sonstige soziale Stellung	436,6	64,1	61,3	37,8

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2017. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2017. - Mehrfachangaben möglich. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen.

B.25 Softwarebezogene Tätigkeiten, die Personen durchgeführt haben, 2017

Merkmale	Personen mit Internetnutzung in den letzten zwölf Monaten	Personen haben in den letzten zwölf Monaten folgende softwarebezogene Tätigkeiten durchgeführt						
		Kopieren oder Verschieben einer Datei oder eines Ordners	Nutzen von Textverarbeitungssoftware	Nutzen von Software, um Fotos, Videos oder Audio-Dateien zu bearbeiten	Nutzen von Tabellenkalkulationssoftware		Erstellen von Präsentationen oder Dokumenten, die Text, Bilder, Tabellen oder Grafiken beinhalten	Schreiben eines Computerprogramms unter Verwendung einer Programmiersprache
					zusammen	darunter Nutzen erweiterter Funktionen zum Aufbereiten und Auswerten von Daten		
	in 1.000	in %						
Insgesamt	**5.785,0**	**77,4**	**74,1**	**55,3**	**52,5**	**37,1**	**50,4**	**8,2**
Alter								
16 bis 24 Jahre	887,0	93,2	88,4	71,4	63,1	47,8	79,3	17,2
25 bis 34 Jahre	1.178,7	84,9	80,5	61,8	57,5	43,6	55,0	11,7
35 bis 44 Jahre	1.124,9	77,7	76,6	61,0	58,0	42,0	53,9	8,6
45 bis 54 Jahre	1.260,8	75,5	72,7	48,1	53,8	35,7	46,9	4,6
55 bis 64 Jahre	910,8	64,7	59,8	40,5	39,3	25,0	31,9	2,6
65 bis 74 Jahre	422,7	55,1	54,9	41,8	26,7	14,2	18,5	(1,4)
Geschlecht, Alter								
Männer	2.963,2	82,8	77,0	58,7	59,6	44,6	52,6	13,0
16 bis 24 Jahre	459,1	93,9	84,3	72,5	62,4	52,9	77,6	25,1
25 bis 34 Jahre	597,3	86,9	81,8	59,7	61,5	49,3	55,5	19,2
35 bis 44 Jahre	560,2	82,3	75,9	61,1	63,6	47,9	54,0	13,0
45 bis 54 Jahre	641,9	83,1	79,3	54,5	64,8	45,8	49,3	8,4
55 bis 64 Jahre	473,8	74,2	68,6	47,9	51,3	35,1	39,7	4,6
65 bis 74 Jahre	230,9	67,9	63,8	56,4	42,7	23,6	27,6	(2,4)
Frauen	2.821,8	71,7	71,1	51,8	45,1	29,4	48,2	3,2
16 bis 24 Jahre	428,0	92,5	92,9	70,2	64,0	42,4	81,2	(8,8)
25 bis 34 Jahre	581,4	82,9	79,2	64,0	53,4	37,6	54,5	(4,1)
35 bis 44 Jahre	564,7	73,1	77,2	60,9	52,3	36,1	53,7	(4,3)
45 bis 54 Jahre	618,9	67,7	65,9	41,5	42,4	25,3	44,4	(0,6)
55 bis 64 Jahre	437,0	54,5	50,2	32,5	26,3	14,1	23,4	(0,4)
65 bis 74 Jahre	191,8	39,7	44,2	24,3	(7,6)	(3,0)	(7,6)	(0,1)
Ausbildungsniveau								
ISCED 0-2	625,0	62,9	55,6	36,1	30,0	20,5	36,1	(6,4)
ISCED 3-4	2.973,2	71,4	65,2	50,1	43,4	27,7	39,6	6,2
ISCED 5-8	2.186,8	89,7	91,5	67,9	71,4	54,7	69,3	11,5
Lebensunterhalt								
Erwerbstätig	3.970,6	81,0	76,2	55,6	57,8	41,7	52,7	8,3
In Pension	729,6	52,3	51,4	38,9	26,5	15,2	18,5	(1,8)
Ausschließlich haushaltsführend	168,4	72,1	66,3	55,6	28,7	(7,4)	30,0	(0,8)
Schülerinnen, Schüler, Studierende	479,7	96,2	98,1	78,1	71,9	56,7	90,8	20,8
Sonstige soziale Stellung	436,6	67,7	69,8	55,4	36,2	22,3	47,0	(7,4)

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebung über den IKT-Einsatz in Haushalten 2017. - Befragungszeitpunkt: April bis Juni 2017. - Mehrfachangaben möglich. - Die Zahlen in Klammern beruhen auf geringen Fallzahlen: Sind in der Randverteilung weniger als 50 oder in der Zelle weniger als 20 Fälle vorhanden, wird geklammert. Zahlen, die auf Randverteilungen <20 beruhen, werden nicht ausgewiesen.

Zeitvergleich 2002 - 2017
(Hauptindikatoren)

C.01 Haushalte mit Internetzugang 2002 bis 2017

Merkmale	Haushalte [1]) mit Internetzugang															
	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
	in % aller Haushalte															
Insgesamt	**33,5**	**37,4**	**44,6**	**46,7**	**52,3**	**59,6**	**68,9**	**69,8**	**72,9**	**75,4**	**79,3**	**80,9**	**81,0**	**82,4**	**85,1**	**88,8**
Haushaltstypen																
1 Erwachsener [2])	24,4	24,5	31,0	32,7	37,6	43,3	55,3	50,7	54,0	58,5	67,9	68,6	68,4	70,1	72,5	81,1
2 Erwachsene	26,0	30,2	38,2	38,4	44,6	52,9	60,9	61,6	66,3	69,3	71,6	74,1	75,8	78,6	84,1	85,3
3 und mehr Erwachsene	43,2	52,0	50,8	59,1	68,4	74,1	84,5	86,8	89,5	90,0	90,3	92,5	91,6	92,6	94,2	96,7
1 Erwachsener und Kind(er) [3])	33,1	32,4	51,0	49,4	48,1	63,3	72,4	83,7	84,3	90,4	96,4	96,8	95,5	97,4	97,3	97,6
2 Erwachsene und Kind(er)	44,8	51,3	63,3	64,6	69,0	78,3	84,6	91,6	94,1	95,9	97,2	97,7	97,8	99,3	98,6	99,1
3 und mehr Erwachsene und Kind(er)	46,8	55,1	61,5	66,2	71,0	77,9	86,7	94,1	96,4	97,4	95,4	98,8	98,4	97,3	98,0	99,7
Anzahl der Haushaltsmitglieder																
1 Person	24,4	24,5	31,0	32,7	37,6	43,3	55,3	50,7	54,0	58,5	67,9	68,6	68,4	70,1	72,5	81,1
2 Personen	26,1	30,4	38,7	39,5	44,5	53,4	61,6	62,6	66,9	70,3	72,7	75,1	76,4	79,3	84,7	85,6
3 Personen	41,2	46,3	52,9	60,7	66,1	74,2	82,2	85,9	89,5	90,3	91,8	93,4	92,5	94,0	95,1	96,8
4 Personen	48,0	57,5	64,0	64,7	72,3	79,1	87,0	93,7	95,0	95,0	96,1	97,9	97,4	98,3	98,4	99,5
5 und mehr Personen	45,1	52,0	59,3	62,0	68,9	76,7	86,1	92,8	95,8	98,2	95,2	97,9	99,4	97,8	97,8	99,4

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebungen über den IKT-Einsatz in Haushalten 2002 bis 2017. - Befragungszeitpunkte: Juni 2002, März 2003, Zweites Quartal 2004, Februar bis April 2005, Februar und März 2006 bis 2008, Februar bis April 2009, Mai und Juni 2010 und 2011, April bis Juni 2012 bis 2017. - 1) Nur Haushalte mit mindestens einem Haushaltsmitglied im Alter von 16 bis 74 Jahren. - 2) Person ab 16 Jahren. - 3) Kinder 15 Jahre oder jünger.

C.02 Haushalte mit Breitbandverbindungen für den Internetzugang 2003 bis 2017

Merkmale	Haushalte [1]) mit Breitbandverbindungen für den Internetzugang														
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
	in % aller Haushalte														
Insgesamt	**10,3**	**15,9**	**23,1**	**33,1**	**46,1**	**54,5**	**57,8**	**63,7**	**72,0**	**77,4**	**79,8**	**79,4**	**80,9**	**85,1**	**88,4**
Haushaltstypen															
1 Erwachsener [2])	9,1	14,4	18,4	27,2	35,2	42,8	42,4	48,3	56,5	65,3	68,0	67,1	68,6	72,5	80,8
2 Erwachsene	8,6	14,5	20,5	28,3	40,3	49,5	51,1	57,3	65,4	69,1	72,8	73,4	76,5	84,1	84,5
3 und mehr Erwachsene	11,5	14,5	27,9	40,9	55,4	65,8	70,8	77,9	86,3	89,0	91,3	89,9	91,2	94,2	96,6
1 Erwachsener und Kind(er) [3])	11,9	12,8	24,8	34,1	53,0	56,2	72,3	74,4	84,3	96,4	96,3	93,3	97,4	97,3	95,8
2 Erwachsene und Kind(er)	12,6	20,6	29,5	41,8	62,3	67,4	76,0	82,6	91,6	96,5	96,0	96,5	98,4	98,6	98,9
3 und mehr Erwachsene und Kind(er)	12,8	19,9	27,2	38,7	54,6	68,8	77,1	81,5	92,3	95,0	98,0	98,4	96,1	98,0	99,7
Anzahl der Haushaltsmitglieder															
1 Person	9,1	14,4	18,4	27,2	35,2	42,8	42,4	48,3	56,5	65,3	68,0	67,1	68,6	72,5	80,8
2 Personen	8,8	14,7	20,9	28,6	41,0	49,8	52,2	57,9	66,2	70,4	73,8	74,0	77,3	84,7	84,8
3 Personen	11,4	18,2	30,9	40,8	58,4	65,4	70,9	79,7	86,4	90,8	92,4	90,5	93,0	95,1	96,5
4 Personen	14,0	18,0	27,8	42,5	59,2	68,6	77,9	83,0	90,9	94,9	96,4	96,9	96,9	98,4	99,5
5 und mehr Personen	10,7	16,6	23,3	37,5	55,7	67,1	74,1	77,7	93,1	94,8	96,3	98,2	97,2	97,8	99,4

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebungen über den IKT-Einsatz in Haushalten 2003 bis 2017. - Befragungszeitpunkte: Juni 2002, März 2003, Zweites Quartal 2004, Februar bis April 2005, Februar und März 2006 bis 2008, Februar bis April 2009, Mai und Juni 2010 und 2011, April bis Juni 2012 bis 2017. - 1) Nur Haushalte mit mindestens einem Haushaltsmitglied im Alter von 16 bis 74 Jahren. - 2) Person ab 16 Jahren. - 3) Person(en) mit 15 Jahren oder jünger.

C.03 Internetnutzerinnen und Internetnutzer 2002 bis 2017

Merkmale	Personen, die in den letzten drei Monaten das Internet genutzt haben															
	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
	in % aller Personen															
Insgesamt	**36,6**	**41,0**	**51,9**	**55,0**	**61,1**	**66,9**	**71,2**	**71,6**	**74,2**	**78,7**	**80,0**	**80,6**	**81,0**	**83,9**	**84,3**	**87,9**
Alter																
16 bis 24 Jahre	62,0	66,5	78,0	83,8	87,1	86,8	91,8	96,9	95,2	98,1	99,2	99,2	97,9	99,3	98,7	99,7
25 bis 34 Jahre	48,7	58,7	73,1	75,7	79,3	82,9	88,5	89,4	91,8	95,2	97,0	97,0	97,8	98,9	99,7	99,6
35 bis 44 Jahre	44,4	51,2	59,1	64,9	70,9	77,1	81,2	84,2	85,9	92,1	91,7	92,3	94,3	94,1	94,5	97,6
45 bis 54 Jahre	32,3	36,1	47,3	51,7	60,5	68,7	73,2	71,4	76,8	82,3	81,7	84,9	81,6	87,0	83,0	90,7
55 bis 64 Jahre	14,7	20,6	27,1	26,4	36,4	46,1	50,5	50,3	52,8	59,5	61,5	65,2	65,8	69,4	71,7	79,6
65 bis 74 Jahre	3,3	4,3	8,8	8,5	14,4	22,5	25,5	21,4	28,2	30,3	37,9	33,9	39,8	46,0	51,3	51,5
Geschlecht, Alter																
Männer	41,4	46,7	57,8	60,2	66,7	72,9	77,2	76,4	78,8	83,8	84,1	84,3	84,9	88,2	88,0	90,7
16 bis 24 Jahre	61,4	66,7	80,7	84,8	86,8	87,5	91,6	96,9	94,1	98,0	98,5	98,6	99,3	98,7	99,5	99,8
25 bis 34 Jahre	52,9	62,7	74,4	78,8	81,9	86,3	89,1	89,5	93,2	94,7	95,8	95,4	97,8	99,5	99,7	99,7
35 bis 44 Jahre	49,8	56,0	65,7	68,3	76,2	81,4	86,6	86,5	88,1	95,0	93,1	92,5	94,7	95,6	96,8	97,5
45 bis 54 Jahre	39,0	41,9	54,9	58,3	66,8	75,8	80,5	76,7	81,4	87,3	86,6	89,9	84,2	90,1	84,8	92,6
55 bis 74 Jahre	14,7	19,0	26,8	26,2	35,4	45,4	50,3	47,5	51,5	57,8	60,6	60,1	63,4	69,6	71,2	75
Frauen	31,8	35,6	46,1	50,0	55,7	61,0	65,3	66,9	69,7	73,8	76,0	77,0	77,2	79,7	80,7	85,2
16 bis 24 Jahre	62,5	66,3	75,2	82,8	87,4	86,2	92,1	96,8	96,4	98,2	99,8	99,9	96,4	100,0	97,8	99,6
25 bis 34 Jahre	44,5	54,7	71,9	72,7	76,7	79,5	88,0	89,3	90,3	95,7	98,3	98,7	97,8	98,4	99,7	99,4
35 bis 44 Jahre	38,9	46,2	52,3	61,3	65,5	72,7	75,8	82,0	83,7	89,2	90,3	92,1	94,0	92,7	92,2	97,7
45 bis 54 Jahre	25,5	30,3	39,7	45,2	54,1	61,6	65,9	66,0	72,3	77,3	76,8	79,8	79,0	83,8	81,2	88,8
55 bis 74 Jahre	5,8	7,4	13,5	12,4	19,2	26,9	29,2	27,8	32,4	36,1	42,0	42,6	45,4	49,4	55,2	61,2

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebungen über den IKT-Einsatz in Haushalten 2002 bis 2017. - Befragungszeitpunkte: Juni 2002, März 2003, Zweites Quartal 2004, Februar bis April 2005, Februar und März 2006 bis 2008, Februar bis April 2009, Mai und Juni 2010 und 2011, April bis Juni 2012 bis 2017. - Internetnutzung in den letzten drei Monaten vor dem Befragungszeitpunkt.

C.04 Online-Shopper 2003 bis 2017

Merkmale	Online-Shopper in den letzten zwölf Monaten														
	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
	in % aller Personen														
Insgesamt	**10,9**	**18,6**	**25,3**	**31,9**	**35,8**	**37,0**	**41,1**	**42,5**	**44,5**	**48,5**	**54,0**	**53,3**	**57,7**	**57,6**	**61,6**
Alter															
16 bis 24 Jahre	14,6	21,7	39,1	47,9	46,8	49,0	58,3	51,1	61,5	59,5	68,9	77,3	80,7	81,1	86,7
25 bis 34 Jahre	17,6	34,0	44,3	46,9	52,7	56,8	61,8	66,8	58,6	70,6	78,3	73,1	80,1	82,9	84,5
35 bis 44 Jahre	15,0	23,3	28,7	37,6	42,7	43,3	49,6	53,1	57,5	63,8	64,3	66,6	67,9	69,5	76,8
45 bis 54 Jahre	8,2	15,1	18,9	27,2	34,3	33,1	37,0	38,2	42,0	45,3	56,5	48,5	55,5	49,3	53,7
55 bis 64 Jahre	5,4	6,2	9,2	16,2	19,7	21,0	22,7	25,2	25,2	27,0	31,5	32,2	37,6	35,7	41,0
65 bis 74 Jahre	1,1	2,6	2,3	5,7	7,3	8,1	6,5	9,9	12,8	14,8	14,2	16,7	17,2	22,1	21,2
Geschlecht, Alter															
Männer	13,4	22,1	29,8	38,0	41,2	42,4	45,9	45,9	49,1	52,4	57,0	57,5	62,6	61,8	66,3
16 bis 24 Jahre	18,1	27,4	44,4	55,5	49,9	55,2	62,4	50,1	68,5	61,4	67,9	84,1	83,9	79,8	88,0
25 bis 34 Jahre	20,2	34,5	48,1	49,6	56,6	58,2	64,0	66,3	54,6	71,8	76,6	71,9	76,9	82,2	85,0
35 bis 44 Jahre	16,9	26,9	32,9	44,1	49,0	49,2	52,1	57,4	62,9	65,9	64,4	68,9	71,1	73,3	77,6
45 bis 54 Jahre	10,6	20,4	24,4	33,2	39,7	38,2	44,7	42,4	45,2	48,2	61,4	49,1	61,4	54,8	59,1
55 bis 74 Jahre	4,5	6,9	9,2	17,4	19,8	21,5	20,4	24,1	27,7	28,9	30,4	33,8	38,2	37,5	41,8
Frauen	8,6	15,2	20,9	26,0	30,6	31,6	36,4	39,1	39,9	44,7	51,1	49,2	52,9	53,5	56,9
16 bis 24 Jahre	10,9	15,8	33,6	40,1	43,6	42,6	54,0	52,0	54,3	57,5	69,8	70,2	77,3	82,4	85,4
25 bis 34 Jahre	15,0	33,6	40,4	44,1	48,8	55,4	59,5	67,3	62,7	69,4	80,0	74,3	83,3	83,7	84,0
35 bis 44 Jahre	13,0	19,6	24,4	31,0	36,2	37,3	47,0	48,7	52,2	61,7	64,1	64,3	64,7	65,6	76,0
45 bis 54 Jahre	5,8	9,8	13,5	21,3	29,0	28,1	29,3	34,0	38,7	42,5	51,6	47,9	49,6	43,8	48,3
55 bis 74 Jahre	2,3	2,8	3,8	6,6	9,1	9,4	10,7	12,8	12,3	14,8	17,4	17,3	19,8	22,7	24,3

Q: STATISTIK AUSTRIA, Europäische Erhebungen über den IKT-Einsatz in Haushalten 2003 bis 2017. - Befragungszeitpunkte: Juni 2002, März 2003, Zweites Quartal 2004, Februar bis April 2005, Februar und März 2006 bis 2008, Februar bis April 2009, Mai und Juni 2010 und 2011, April bis Juni 2012 bis 2017. - Online-Shopping in den letzten zwölf Monaten vor dem Befragungszeitpunkt.

ANHANG

HAUSHALTSFRAGEBOGEN

Die Fragen im Haushaltsfragebogen sind an Haushalte mit mindestens einem Haushaltsmitglied im Alter von 16 bis 74 Jahren gerichtet.

H0. Wie Sie bereits aus dem an Ihren Haushalt adressierten Avisobrief entnehmen konnten, möchte ich Sie bitten, auf freiwilliger Basis Fragen zum Thema Computer- und Internetnutzung für Ihren Haushalt zu beantworten.

1 ☐ Ja → Weiter zu H1.
2 ☐ Nein (Verweigerung) → Ende der Haushaltsbefragung.
3 ☐ Sprachliche Gründe → Ende der Befragung.

Informationen	Es ist uns bewusst, dass das Beantworten der Fragen Zeit kostet. Da wir aber nur mit Ihrer Hilfe die Datenqualität verbessern können, möchten wir Sie bitten, an dieser Erhebung teilzunehmen und uns zu unterstützen. Die Ergebnisse dieser Erhebung stellen für österreichische sowie europäische Entscheidungsträger eine wichtige Grundlage für wirtschaftspolitische Maßnahmen dar. Die Erhebung liefert Daten, um die Maßnahmen der Digitalen Agenda, einer der sieben Leitlinien der 'Europa 2020-Strategie', zu evaluieren. Für diese Erhebung gilt eine EU-Verordnung, die die Republik Österreich verpflichtet, Daten zu diesem Thema zu erheben.

H1. Gibt es in Ihrem Haushalt einen Computer?

1 ☐ Ja
2 ☐ Nein

Informationen	Zu Computern zählen - PCs oder Desktop Computer, - Laptops oder Tablets. Auszuschließen sind Handys oder Smartphones.

H2. Gibt es in Ihrem Haushalt Zugang zum Internet?

Dabei ist es egal, über welche Geräte das Internet genutzt wird.

1 ☐ Ja
2 ☐ Nein → Weiter zu H5.

Informationen	Das Internet kann über ein beliebiges Gerät genutzt werden, z.B. über - PCs oder Desktop Computer, - Laptops oder Tablets, - Handys, Smartphones oder - andere mobile Geräte (z.B. MP3-Player, E-Book-Reader, tragbare Spielekonsole).

H3. Nutzen Sie für den Internetzugang in Ihrem Haushalt feste Breitbandverbindungen wie z.B. DSL, Kabel, Glasfaser, Satellit, öffentliches WiFi oder öffentliches WLAN?

1 ☐ Ja
2 ☐ Nein

Informationen	Breitbandverbindungen zeichnen sich durch hohe Download-Geschwindigkeiten aus. Eine feste Breitbandverbindung ist ortsgebunden und erfolgt über eine Leitung.

H4. Nutzen Sie für den Internetzugang in Ihrem Haushalt mobile Breitbandverbindungen über ein Mobilfunknetz mit zumindest 3G-Technologie?

1 ☐ Ja
2 ☐ Nein

Informationen	Es ist egal, über welches Gerät mobile Breitbandverbindungen genutzt werden, z.B. integrierte SIM-Karte oder USB-Modem über UMTS, HSPA oder 4G/LTE. Es kann auch das Handy, Smartphone oder Tablet als Modem verwendet werden.

H5. Was sind die Gründe dafür, dass es in Ihrem Haushalt keinen Internetzugang gibt?

Bitte sagen Sie mir jeweils, was auf Ihren Haushalt zutrifft:

1 ☐ Das Internet wird woanders genutzt
2 ☐ Das Internet wird nicht gebraucht, weil nicht zweckmäßig oder nicht interessant
3 ☐ Anschaffungskosten sind zu hoch
4 ☐ Laufende Kosten sind zu hoch (z.B. Telefonkosten, Verbindungsgebühren)
5 ☐ Fehlende Kenntnisse
6 ☐ Datenschutz- oder Sicherheitsbedenken
7 ☐ Breitbandinternet ist am Wohnort nicht verfügbar
8 ☐ Andere Gründe

Informationen	Mehrfachangaben möglich.

PERSONENFRAGEBOGEN

Die Fragen im Personenfragebogen sind an **alle** Personen in den ausgewählten Haushalten im Alter von 16 bis 74 Jahren gerichtet.

P0. Wie Sie bereits aus dem an Ihren Haushalt adressierten Avisobrief entnehmen konnten, möchte ich Sie bitten, auf freiwilliger Basis Fragen zum Thema Computer- und Internetnutzung zu beantworten.

oder

Möchten Sie auf freiwilliger Basis Fragen zum Thema Computer- und Internetnutzung für Ihre Person beantworten?

1 ☐ Ja → Weiter zu P1.
2 ☐ Nein (Verweigerung) → Ende der Befragung.
3 ☐ Sprachliche Gründe → Ende der Befragung.

Informationen	Es ist uns bewusst, dass das Beantworten der Fragen Zeit kostet. Da wir aber nur mit Ihrer Hilfe die Datenqualität verbessern können, möchten wir Sie bitten, an dieser Erhebung teilzunehmen und uns zu unterstützen. Die Ergebnisse dieser Erhebung stellen für österreichische sowie europäische Entscheidungsträger eine wichtige Grundlage für wirtschaftspolitische Maßnahmen dar. Die Erhebung liefert Daten, um die Maßnahmen der Digitalen Agenda, einer der sieben Leitlinien der 'Europa 2020-Strategie', zu evaluieren. Für diese Erhebung gilt eine EU-Verordnung, die die Republik Österreich verpflichtet, Daten zu diesem Thema zu erheben.

Bei den folgenden Fragen geht es um Ihre Computernutzung, egal an welchem Ort.

P1. Wann haben Sie zuletzt einen Computer genutzt?

1 ☐ In den letzten drei Monaten → Weiter zu P2.
2 ☐ Im letzten Jahr, aber nicht in den letzten drei Monaten → Weiter zu P3.
3 ☐ Vor mehr als einem Jahr → Weiter zu P3.
4 ☐ Noch nie → Weiter zu P3.

Informationen	Bei dieser Frage ist es egal, wo oder wozu der Computer genutzt wurde. Zu Computern zählen - PCs oder Desktop Computer, - Laptops oder Tablets. Auszuschließen sind Handys oder Smartphones, MP3-Player, E-Book-Reader, Spielekonsolen etc.

P2. Wie oft haben Sie in den letzten drei Monaten durchschnittlich einen Computer genutzt?

1 ☐ Jeden Tag oder fast jeden Tag
2 ☐ Mindestens einmal pro Woche, aber nicht täglich
3 ☐ Weniger als einmal pro Woche

Informationen	„Jeden Tag oder fast jeden Tag“ trifft auch dann zu, wenn der Computer zwar regelmäßig an den Arbeitstagen (z.B. am Arbeitsplatz, am Ausbildungsort), aber nicht am Wochenende genutzt wurde.

Bei den folgenden Fragen geht es um Ihre Internetnutzung, egal an welchem Ort.

P3. Wann haben Sie zuletzt das Internet genutzt?

1 ☐ In den letzten drei Monaten → Weiter zu P4.
2 ☐ Im letzten Jahr, aber nicht in den letzten drei Monaten → Weiter zu P11.
3 ☐ Vor mehr als einem Jahr → Weiter zu P15.
4 ☐ Noch nie → Ende der Befragung.

Informationen	Bei dieser Frage ist es egal, wo oder wozu das Internet genutzt wurde. Es ist ebenfalls egal, über welche Geräte das Internet genutzt wurde, z.B. über - PCs oder Desktop Computer, - Laptops oder Tablets, - Handys, Smartphones oder - andere mobile Geräte (z.B. MP3-Player, E-Book-Reader, tragbare Spielekonsole).

P4. Wie oft haben Sie in den letzten drei Monaten durchschnittlich das Internet genutzt?

1 ☐ Jeden Tag oder fast jeden Tag
2 ☐ Mindestens einmal pro Woche, aber nicht täglich
3 ☐ Weniger als einmal pro Woche

Informationen	„Jeden Tag oder fast jeden Tag“ trifft auch dann zu, wenn das Internet zwar regelmäßig an den Arbeitstagen (z.B. am Arbeitsplatz, am Ausbildungsort), aber nicht am Wochenende genutzt wird.

P5. Die folgenden Fragen beziehen sich auf Ihre private Internetnutzung in den letzten drei Monaten.

Bitte sagen Sie mir jeweils, was auf Sie zutrifft:

1 ☐ Haben Sie E-Mails versendet oder empfangen?
2 ☐ Haben Sie über Internet telefoniert oder Videoanrufe durchgeführt (z.B. Nutzen von Apps wie WhatsApp, Skype, Facetime, Facebook oder Viber)?
3 ☐ Haben Sie soziale Netzwerke genutzt (z.B. Facebook, Instagram, Snapchat oder Twitter)? (Dazu gehört z.B. das Erstellen eines Profils, das Posten von Nachrichten oder sonstigen Beiträgen.)
4 ☐ Haben Sie selbsterstellte Inhalte auf Websites hochgeladen (z.B. Text, Bilder, Fotos, Videos, Musik, Software)?
5 ☐ Haben Sie Nachrichten, Zeitungen oder Magazine über Internet gelesen?
6 ☐ Haben Sie gesundheitsbezogene Informationen über Internet gesucht (z.B. über Krankheiten, Verletzungen, Ernährung oder Vorsorge)?
7 ☐ Haben Sie Informationen über Waren oder Dienstleistungen über Internet gesucht?
8 ☐ Haben Sie Meinungen über Bürgerangelegenheiten oder politische Themen über Websites gepostet (z.B. über Blogs, soziale Netzwerke)?
9 ☐ Haben Sie an Online-Konsultationen oder -Abstimmungen über Bürgerangelegenheiten oder politische Themen teilgenommen (z.B. Städteplanung, Unterschreiben einer Petition)?
10 ☐ Haben Sie einen Job über Internet gesucht oder Bewerbungsunterlagen online versendet?
11 ☐ Haben Sie berufliche Netzwerke (wie z.B. LinkedIn oder Xing) genutzt? (Dazu gehört z.B. das Erstellen eines Profils, das Posten von Nachrichten oder sonstigen Beiträgen.)
12 ☐ Haben Sie Angebote oder Leistungen für Reisen oder Reiseunterkünfte über Internet genutzt?
13 ☐ Haben Sie Waren oder Dienstleistungen über Internet verkauft (z.B. bei Auktionen über ebay, flohmarkt.at oder willhaben.at)?
14 ☐ Haben Sie Internet-Banking genutzt?
15 ☐ (Ich habe nichts davon über Internet gemacht.)

Informationen	Mehrfachangaben möglich. Es ist egal, wo das Internet genutzt wurde. Eine App ist eine für einen bestimmten Zweck entwickelte Anwendungssoftware, die auf Computer (z.B. tragbare Geräte wie Tablets oder Smartphones) heruntergeladen und verwendet werden kann.

P6. Haben Sie in den letzten drei Monaten Speicherplätze im Internet als Cloud Service genutzt, um Dokumente, Fotos, Musik, Videos oder andere Daten im Internet abzuspeichern?

1 ☐ Ja
2 ☐ Nein

Informationen	Anstatt des Abspeicherns von Daten auf eigenen Geräten, ermöglichen solche Internetdienste das Abspeichern auf externen Servern über Internet (Cloud). Diese können kostenlos oder kostenpflichtig sein. Das Speichern im Internet ermöglicht den einfachen Zugriff auf diese Daten von diversen Geräten oder das Teilen der Daten mit anderen Personen. Beispiele sind Google Drive, Dropbox, Windows OneDrive, iCloud, Amazon Drive. Auszuschließen sind soziale Netzwerke, persönliche Websites oder die Nutzung von E-Mail-Accounts.

P7. Bei den folgenden Fragen geht es um Lernaktivitäten im Internet für Ausbildungs-, berufliche oder private Zwecke in den letzten drei Monaten:

1 ☐ Haben Sie an einem Online-Kurs teilgenommen?
2 ☐ Haben Sie Online-Lernmaterialien genutzt, aber keinen kompletten Online-Kurs absolviert? (z.B. audiovisuelle Materialien, Online-Lernsoftware, elektronische Lernbücher)
3 ☐ Haben Sie mit Vortragenden oder Lernenden über Lernplattformen oder -portale kommuniziert?
4 ☐ (Nichts davon)

Informationen	Mehrfachangaben möglich. Hier sind nur Online-Lernaktivitäten gemeint. Auszuschließen ist, wenn man über das Internet Lernmaterialien angefordert oder heruntergeladen hat und diese offline verwendet.

P8. Haben Sie in den letzten drei Monaten folgende mobile Geräte verwendet, um das Internet <u>außerhalb</u> des Haushalts oder der Arbeit zu nutzen?

1 ☐ Handy oder Smartphone → Weiter zu P9.
2 ☐ Laptop oder Tablet → Weiter zu P10.
3 ☐ Andere mobile Geräte, z.B. MP3-Player, E-Book-Reader, mobile Spielekonsole, Smartwatch → Weiter zu P11.
4 ☐ (Ich steige außerhalb des Haushalts oder der Arbeit nicht über mobile Geräte ins Internet ein.) → Weiter zu P11.

Informationen	Mehrfachangaben möglich.

P9. Nutzen Sie das Handy oder Smartphone dabei über …?

1 ☐ ein Mobilfunknetz
2 ☐ ein lokales Funknetz, wie z.B. über WiFi oder WLAN

Informationen	Mehrfachangaben möglich.

P10. Nutzen Sie den Laptop oder das Tablet dabei über …?

1 ☐ ein Mobilfunknetz mit Datenkarte, USB-Modem oder Handy als Modem
2 ☐ ein lokales Funknetz, wie z.B. über WiFi oder WLAN

Informationen	Mehrfachangaben möglich.

Die folgenden Fragen beziehen sich auf Ihre Internetnutzung in den letzten zwölf Monaten.

P11. Haben Sie in den letzten zwölf Monaten eine Unterkunft von einer Privatperson über Websites oder Apps gebucht?

1 ☐ Ja, über dafür vorgesehene Websites oder Apps wie z.B. Airbnb, Wimdu, Couchsurfing, Lovehomeswap, 9flats

2 ☐ Ja, über andere Websites oder Apps einschließlich sozialer Netzwerke

3 ☐ Nein, habe ich nicht.

Informationen	**Ad 1)** Gemeint sind ausschließlich Websites oder Apps, bei denen sich Privatpersonen registrieren können, um Wohnungen anderer Privatpersonen zu mieten oder selbst Wohnungen zu vermieten. Es können einzelne Zimmer, aber auch ganze Wohnungen ge- oder vermietet werden. Registrierte Nutzerinnen und Nutzer verfügen über ein Nutzerprofil mit (meist) Profilfoto und Bewertungen Anderer. Es kann, muss aber kein Geldaustausch stattfinden. **Ad 2)** Gemeint sind alle anderen Varianten, Unterkünfte von Privatpersonen über Websites oder Apps zu organisieren. Beispiele sind Gruppen in sozialen Netzwerken.

P12. Haben Sie sich in den letzten zwölf Monaten eine Fahrgelegenheit von einer Privatperson über Websites oder Apps organisiert?

Gemeint sind sowohl das Mitfahren auf Kurz- oder Langstrecken, wie auch das Mieten von privaten Fahrzeugen.

1 ☐ Ja, über dafür vorgesehene Websites oder Apps wie z.B. Blablacar, Karzoo, Carunity, Flinc

2 ☐ Ja, über andere Websites oder Apps einschließlich sozialer Netzwerke

3 ☐ Nein, habe ich nicht.

Informationen	**Ad 1)** Gemeint sind ausschließlich Websites oder Apps, bei denen sich Privatpersonen registrieren können, um Fahrgelegenheiten bei anderen Privatpersonen zu finden oder selbst anzubieten. Registrierte Nutzerinnen und Nutzer verfügen über ein Nutzerprofil mit (meist) Profilfoto und Bewertungen Anderer. Es kann, muss aber kein Geldaustausch stattfinden. **Ad 2)** Gemeint sind alle anderen Varianten, Fahrgelegenheiten von Privatpersonen über Websites oder Apps zu organisieren. Beispiele sind Gruppen in sozialen Netzwerken.

P13. Haben Sie in den letzten zwölf Monaten Websites oder Apps von Ämtern, Behörden oder öffentlichen Einrichtungen für folgende private Zwecke genutzt:

1 ☐ Suchen von Informationen (z.B. über Öffnungszeiten und Standort, Zuständigkeit von Behörden oder Personen)
2 ☐ Herunterladen von Formularen
3 ☐ Rücksenden ausgefüllter Formulare
4 ☐ (Nichts davon)

Informationen	Es ist egal, wo das Internet genutzt wurde. Auszuschließen sind Kontakte per E-Mail. Zu **Ämtern oder Behörden** zählen alle Verwaltungseinrichtungen des Bundes, der Länder, des Bezirks und der Gemeinden (z.B. Finanzämter, Magistrate, Gemeindeämter, Ministerien). Zu **öffentlichen Einrichtungen** zählen Einrichtungen im öffentlichen Bildungswesen oder im öffentlichen Gesundheitswesen (z.B. öffentliche Bibliotheken, öffentliche Krankenhäuser). **Ad 2)** Es geht hier nur um Formulare für private Zwecke. Das Datenformat der Formulare ist dabei egal (z.B. Word, Excel, PDF). **Ad 3)** Auszuschließen ist das Zurückschicken von Formularen per E-Mail. Es geht hier nur um private Angelegenheiten wie z.B. den Steuerausgleich über FinanzOnline. Als Beispiele für Verwaltungsverfahren oder Services, die unter diesem Punkt zu verstehen sind, sind u.a. folgende zu nennen: • Einkommenssteuererklärung, Arbeitnehmerveranlagung; • Meldung einer Adressänderung; • Pensionen, Sozialleistungen (z.B. Kindergeld, Arbeitslosengeld); • Dokumente, Ausweise oder Urkunden (z.B. Personalausweis, Reisepass, Geburtsurkunde); • Informationen oder Einschreibung in öffentlichen Bildungseinrichtungen (z.B. öffentlichen Schulen oder öffentlichen Universitäten);

P14. Warum haben Sie in den letzten zwölf Monaten keine ausgefüllten Formulare über Websites oder Apps an Ämter oder Behörden zurückgesendet?

Bitte sagen Sie mir jeweils, was auf Sie zutrifft:

1 ☐ Ich musste keine behördlichen Formulare einreichen
2 ☐ Es waren keine Formulare im Internet verfügbar
3 ☐ Mangel an Kenntnissen oder Wissen (z.B. ich wusste nicht, wie man die Website nutzt bzw. die Nutzung der Website war zu kompliziert)
4 ☐ Bedenken bezüglich dem Schutz und der Sicherheit der persönlichen Daten
5 ☐ Jemand anderer hat es für mich erledigt (z.B. Steuerberatung, Verwandte, Freunde)
6 ☐ Andere Gründe

Informationen	Mehrfachangaben möglich. Es geht hier nur um private Angelegenheiten. Zu **Ämtern oder Behörden** zählen alle Verwaltungseinrichtungen des Bundes, der Länder, des Bezirks und der Gemeinden (z.B. Finanzämter, Magistrate, Gemeindeämter, Ministerien). Zu **öffentlichen Einrichtungen** zählen Einrichtungen im öffentlichen Bildungswesen oder im öffentlichen Gesundheitswesen (z.B. öffentliche Bibliotheken, öffentliche Krankenhäuser). Als Beispiele für Verwaltungsverfahren oder Services, die unter diesem Punkt zu verstehen sind, sind u.a. folgende zu nennen: • Einkommenssteuererklärung, Arbeitnehmerveranlagung; • Meldung einer Adressänderung; • Pensionen, Sozialleistungen (z.B. Kindergeld, Arbeitslosengeld); • Dokumente, Ausweise oder Urkunden (z.B. Personalausweis, Reisepass, Geburtsurkunde); • Informationen oder Einschreibung in öffentlichen Bildungseinrichtungen (z.B. öffentlichen Schulen oder öffentlichen Universitäten);

Bei den folgenden Fragen geht es um Ihre privaten Einkäufe über Websites oder Apps, egal über welches Gerät (PC, Laptop, Tablet, Handy, Smartphone oder andere mobile Geräte).

Auszuschließen sind Bestellungen und Einkäufe per E-Mail, SMS und MMS.

P15. Wann haben Sie zuletzt Waren oder Dienstleistungen für private Zwecke über Websites oder Apps gekauft?

1	☐	In den letzten drei Monaten	→ Weiter zu P16.
2	☐	Im letzten Jahr, aber nicht in den letzten drei Monaten	→ Weiter zu P16.
3	☐	Vor mehr als einem Jahr	→ Weiter zu P25/P26.
4	☐	Noch nie	→ Weiter zu P25/P26.

Informationen	Es ist egal, über welche Geräte Waren oder Dienstleistungen über Websites oder Apps gekauft wurden, z.B. über - PCs oder Desktop Computer, - Laptops oder Tablets, - Handys, Smartphones oder - andere mobile Geräte (z.B. MP3-Player, E-Book-Reader, tragbare Spielekonsole).

P16. Welche der folgenden Waren oder Dienstleistungen haben Sie in den letzten zwölf Monaten über Websites oder Apps für private Zwecke eingekauft?

Bitte sagen Sie mir jeweils, was auf Sie zutrifft:

1	☐	Lebensmittel, Güter des täglichen Bedarfs wie Essen, Getränke, Hygiene- und Kosmetikartikel, Tabakwaren, Blumen etc.	
2	☐	Haushaltsgüter wie z.B. Möbel, Spielzeug (auszuschließen ist Unterhaltungselektronik)	
3	☐	Medikamente, Arzneimittel einschließlich Nahrungsergänzungsmittel, Vitaminpräparate	
4	☐	Kleidung, Sportartikel	
5	☐	Computer-Hardware	
6	☐	Elektronische Geräte (einschließlich Kameras)	
7	☐	Waren oder Dienstleistungen aus dem Telekommunikationsbereich wie z.B. Abschließen von Fernseh-, Breitband- oder Handyverträgen; Aufladen des Guthabens von Wertkartenhandys	
8	☐	Urlaubsunterkünfte (z.B. Zimmerbuchungen in Hotels)	
9	☐	Tickets für Verkehrsmittel wie Flugzeug, Bus, Bahn oder Mietwagenreservierungen oder andere Reisearrangements	
10	☐	Tickets für Veranstaltungen	
11	☐	Filme, Musik	→ Weiter zu P17.
12	☐	Bücher, Zeitschriften, Zeitungen einschließlich E-Books	→ Weiter zu P18.
13	☐	E-Learning-Material	
14	☐	Spielesoftware oder andere Computersoftware einschließlich Apps (inkl. Updates bzw. Upgrades)	→ Weiter zu P19.
15	☐	Andere	

Informationen	Mehrfachangaben möglich. **Ad 11)** Zu Filmen zählt auch, wenn über eine Set-Top-Box für digitales Fernsehen Filme on Demand bestellt werden (z.B. über A1 TV, UPC TV, Amazon prime oder Netflix).

P17. Wurden die Filme oder wurde die Musik, die Sie über Internet gekauft haben, dann auch aus dem Internet heruntergeladen oder über Websites oder Apps bezogen?

1 ☐ Ja
2 ☐ Nein

Informationen	Der Film bzw. die Musik wird dabei aus dem Internet heruntergeladen und elektronisch auf einem lokalen Speicherplatz auf einem Gerät (z.B. PC, Laptop, Tablet, Smartphone oder anderes mobiles Gerät) abgelegt. Von dort aus kann der Film oder die Musik verwendet oder auf andere Speichermedien kopiert werden. Einzuschließen sind Musik- oder Videodateien „on Demand“, also auf Abruf über Internet, bei dem es zu keinem Abspeichern auf lokalen Speicherplätzen kommt. Es kommt dabei aber nicht zu einem Kauf einer herkömmlichen DVD, CD oder Ähnlichem, sondern zu einem Download von Film- oder Musikdateien.

P18. Sie haben angegeben, dass Sie Bücher, Zeitschriften oder Zeitungen über Internet gekauft haben. Waren darunter auch …?

1 ☐ E-Books
2 ☐ E-Magazine oder E-Zeitungen
3 ☐ (Bücher, Zeitschriften oder Zeitungen wurden nicht elektronisch bezogen.)

Informationen	Mehrfachangaben möglich. Die Bücher, Zeitschriften oder Zeitungen werden dabei aus dem Internet heruntergeladen und elektronisch auf einem lokalen Speicherplatz auf einem Gerät (z.B. PC, Laptop, Tablet, Smartphone oder anderes mobiles Gerät wie E-Book-Reader) abgelegt. Von dort aus können die Bücher etc. verwendet, ausgedruckt oder auf andere Speichermedien kopiert werden. Es kommt dabei aber nicht zu einem Kauf herkömmlicher Bücher, Zeitschriften oder Zeitungen, sondern zu einem Download von Dateien, egal in welchem Format. Auszuschließen ist der Kauf von Abonnements, die eine herkömmliche Lieferung von Büchern, Zeitschriften oder Zeitungen per Post bedeuten.

P19. Wurde die Spielesoftware oder andere Computersoftware, die Sie über Internet gekauft haben, dann auch aus dem Internet heruntergeladen oder über Websites oder Apps bezogen?

1 ☐ Ja
2 ☐ Nein

Informationen	Die Spiele oder die Software werden dabei aus dem Internet heruntergeladen und elektronisch auf einem lokalen Speicherplatz eines Gerätes (z.B. PC, Laptop, Tablet, Smartphone oder anderes mobiles Gerät) abgelegt. Von dort aus können die Spiele oder die Software verwendet oder auf andere Speichermedien kopiert werden. Es kommt dabei aber nicht zu einem Kauf einer herkömmlichen DVD, CD oder Ähnlichem, sondern zu einem Download der Software.

P20. Woher stammten die Verkäufer, bei denen Sie in den letzten zwölf Monaten für private Zwecke über Websites oder Apps eingekauft haben?

1 ☐ Aus Österreich
2 ☐ Aus anderen EU-Ländern → Weiter zu P21.
3 ☐ Aus Ländern außerhalb der EU → Weiter zu P21.
4 ☐ Das Land oder die Herkunft des Verkäufers ist mir nicht bekannt.

Informationen	Mehrfachangaben möglich.

P21. Welche Art von Waren oder Dienstleistungen haben Sie in den letzten zwölf Monaten über Websites oder Apps von Verkäufern aus dem Ausland gekauft?

1 ☐ Physische Waren wie z.B. elektronische Geräte, Kleidung, Spielsachen, Bücher, CDs/DVDs, Lebensmittel, Güter des täglichen Bedarfs

2 ☐ Digitale Inhalte wie z.B. Filme, Musik, E-Books, elektronischen Zeitungen, Spiele oder bezahlte Applikationen für Handy oder andere tragbare Geräte (d.h. Download oder Zugang über Websites oder Apps)

3 ☐ Reisen, Unterkünfte oder Urlaubsarrangements (z.B. Tickets oder Reiseunterlagen per Mail erhalten oder selbst ausgedruckt)

4 ☐ Andere Dienstleistungen wie z.B. Tickets für Veranstaltungen per Mail erhalten oder Dienstleistungen aus dem Telekommunikationsbereich

Informationen	Mehrfachangaben möglich. **Ad 1)** Physische Waren: Alle Waren, die man angreifen kann und normalerweise geliefert werden (einschließlich Kauf von CD oder DVD, aber keine elektronischen Daten aus dem Internet). **Ad 2)** Digitale Inhalte: Hier handelt es sich nur um elektronische Daten, die normalerweise vom Internet direkt heruntergeladen werden. Auszuschließen ist der Kauf von z.B. einer CD oder DVD, die herkömmlich geliefert wird. Falls Antworten wie z.B. Gutscheine etc. genannt werden, kommt es immer drauf an, für welche Art von Waren oder Dienstleistungen diese angeschafft wurden. Gutscheine können also sowohl für Warenkäufe als auch für Dienstleistungen über Internet gekauft werden.

P22_1. Wie oft haben Sie in den letzten drei Monaten Waren oder Dienstleistungen für private Zwecke über Internet gekauft?

XXX

Informationen	Anzahl der privaten Interneteinkäufe in den letzten drei Monaten

P22_2. Können Sie eine ungefähre Anzahl für die privaten Interneteinkäufe in den letzten drei Monaten angeben?

Wie oft haben Sie in den letzten drei Monaten für private Zwecke im Internet eingekauft?

War das …?

1 ☐ 1 bis 2 Mal

2 ☐ 3 bis 5 Mal

3 ☐ 6 bis 10 Mal

4 ☐ Mehr als 10 Mal

P23_1. Wie hoch schätzen Sie den Betrag, den Sie in den letzten drei Monaten bei Interneteinkäufen für private Zwecke ausgegeben haben?

Auszuschließen ist der Kauf von Wertpapieren oder sonstiger Finanzdienstleistungen.

XXX.XXX Euro

Informationen	Betrag der privaten Interneteinkäufe in den letzten drei Monaten in Euro

P23_2. Können Sie den Betrag mit Hilfe der folgenden Kategorien schätzen?

Es geht um die privaten Interneteinkäufe in den letzten drei Monaten.

Auszuschließen ist der Kauf von Wertpapieren oder sonstiger Finanzdienstleistungen.

1 ☐ Weniger als 50 Euro
2 ☐ 50 bis unter 100 Euro
3 ☐ 100 bis unter 500 Euro
4 ☐ 500 bis unter 1000 Euro
5 ☐ 1000 Euro und mehr

P24. Sind bei Ihren Einkäufen über Websites oder Apps in den letzten zwölf Monaten für private Zwecke folgende Probleme aufgetreten?

1 ☐ Technisches Gebrechen einer Website während der Bestellung oder Bezahlung
2 ☐ Schwierigkeiten beim Finden von Informationen über Garantien, Gewährleistungen oder anderen Informationen über gesetzliche Rechte (z.B. Rücktrittsrecht, Datenschutzrichtlinien, allgemeine Geschäftsbedingungen)
3 ☐ Längere Lieferzeit als angegeben
4 ☐ Endpreis höher als angegeben (z.B. höhere Zustellgebühren, unerwartete Gebühren)
5 ☐ Lieferung falscher oder beschädigter Waren oder Dienstleistungen
6 ☐ Opfer von Betrügern (z.B. überhaupt keine Waren oder Dienstleistungen erhalten, Missbrauch von Kreditkarteninformationen)
7 ☐ Reklamationen und Schadenersatzansprüche waren nur schwer durchzusetzen oder es gab keine befriedigende Antwort nach einer Beschwerde
8 ☐ Ausländische Händler verkaufen oder liefern nicht nach Österreich
9 ☐ Andere Probleme
10 ☐ (Es sind keine Probleme aufgetreten.)

Informationen	Mehrfachangaben möglich.

P25. Welche der folgenden Finanzdienstleistungen haben Sie in den letzten zwölf Monaten über Websites oder Apps für private Zwecke genutzt?

Auszuschließen ist der Abschluss über E-Mails.

Bitte sagen Sie mir jeweils, was auf Sie zutrifft:

1 ☐ Kaufen oder Verkaufen von Aktien oder Wertpapieren, Anleihen, Fonds/Investmentfonds oder anderen Investmentleistungen über Websites oder Apps

2 ☐ Abschließen oder Erneuern von Versicherungen oder bestehenden Versicherungsverträgen über Websites oder Apps;
Einzuschließen sind auch solche Versicherungsleistungen, die gemeinsam mit anderen Dienstleistungen angeboten werden, z.B. eine Reiseversicherung, die bei der Buchung eines Fluges angeboten wird oder eine Handyversicherung beim Kauf eines Smartphones

3 ☐ Aufnehmen eines Darlehens oder Kredits von Banken oder anderen Finanzdienstleistern über Websites oder Apps

4 ☐ (Nichts davon)

Informationen	Mehrfachangaben möglich.

P26. Was waren die Gründe dafür, dass Sie in den letzten zwölf Monaten keine Waren oder Dienstleistungen für private Zwecke über Websites oder Apps gekauft haben?

1 ☐ Ich bevorzuge den persönlichen Kauf; Ich möchte das Produkt sehen; Loyalität oder Treue zu Geschäften; Macht der Gewohnheit

2 ☐ Mangel an Kenntnissen (z.B. ich wusste nicht, wie ich die Website nutze oder die Nutzung war zu kompliziert)

3 ☐ Die Lieferung über Internet bestellter Waren ist ein Problem (z.B. Lieferzeit zu lange, Lieferung logistisch schwierig durchzuführen)

4 ☐ Sicherheitsbedenken bei der Zahlung oder der Weitergabe persönlicher Informationen (z.B. Weitergabe von Kreditkarteninformationen über Internet)

5 ☐ Bedenken bezüglich des Erhalts oder des Retoursendens von Waren; Bedenken bezüglich Beschwerden oder Schadenersatzansprüchen

6 ☐ Ich habe keine Möglichkeit, über Internet zu bezahlen (z.B. keine Kreditkarte vorhanden)

7 ☐ Ausländische Händler verkaufen oder liefern nicht nach Österreich

8 ☐ Andere Gründe

Informationen	Mehrfachangaben möglich.

Es geht nun um Ihre Kenntnisse im Umgang mit Computern oder mobilen Geräten.

P27. Welche der folgenden Tätigkeiten haben Sie in den letzten zwölf Monaten am Computer oder auf mobilen Geräten durchgeführt?

1 ☐ Übertragen von Dateien zwischen Computern oder anderen Geräten

2 ☐ Installieren von Software oder Apps

3 ☐ Ändern der Softwareeinstellungen, einschließlich Betriebssystem oder Sicherheitssoftware

4 ☐ (Nichts davon)

Informationen	Mehrfachangaben möglich. Gemeint sind - PCs oder Desktop-Computer, - Laptops oder Tablets, - Handys, Smartphones oder - andere mobile Geräte (z.B. MP3-Player, E-Book-Reader, tragbare Spielekonsole).

P28. Welche softwarebezogenen Tätigkeiten haben Sie in den letzten zwölf Monaten durchgeführt?

Bitte sagen Sie mir jeweils, was auf Sie zutrifft:

1 ☐ Kopieren oder Verschieben einer Datei oder eines Ordners
2 ☐ Nutzen von Textverarbeitungssoftware (z.B. Microsoft Word, OpenOffice Writer, LibreOffice Writer)
3 ☐ Erstellen von Präsentationen oder Dokumenten, die Text, Bilder, Tabellen oder Grafiken beinhalten
4 ☐ Nutzen von Tabellenkalkulationssoftware (z.B. Microsoft Excel, OpenOffice Calc, LibreOffice Calc) → Weiter zu P29.
5 ☐ Nutzen von Software, um Fotos, Videos oder Audio-Dateien zu bearbeiten
6 ☐ Schreiben eines Computerprogramms unter Verwendung einer Programmiersprache
7 ☐ (Nichts davon)

Informationen	Mehrfachangaben möglich.

P29. Haben Sie bei der Nutzung von Tabellenkalkulationssoftware auch erweiterte Funktionen zum Aufbereiten und Auswerten von Daten verwendet?

Beispiele dafür sind das Sortieren, Filtern, die Verwendung von Formeln oder das Erstellen von Grafiken.

1 ☐ Ja
2 ☐ Nein